

# A-dec 500

## INSTALLATIONSHANDBUCH



### Inhaltsverzeichnis

Beginnen Sie hier .....	2
<b>Karton 1: Behandlungsstuhl, Fußschalter und Anschlussgehäuse .....</b>	<b>4</b>
<b>Karton 2: Frontbefestigung .....</b>	<b>11</b>
<b>Karton 3: Zahnarztelement .....</b>	<b>15</b>
<b>Karton 4: Wasserflasche und Verteiler .....</b>	<b>19</b>
<b>Karton 5: Zusatzbefestigung .....</b>	<b>24</b>
<b>Karton 6: Zusatzarm .....</b>	<b>26</b>
<b>Karton 7: Assistenteninstrumente .....</b>	<b>31</b>
<b>Karton 8: Zusatzkonsole und Speibecken .....</b>	<b>32</b>
<b>Karton 9: Monitorhalterung .....</b>	<b>36</b>
<b>Karton 10: OP-Lampe .....</b>	<b>40</b>
<b>Abschließende Schritte .....</b>	<b>47</b>
<b>Touchpad-Bedienelemente .....</b>	<b>54</b>
<b>Gesetzliche Vorschriften .....</b>	<b>68</b>



**VORSICHT** Achten Sie beim Entfernen oder Auswechseln von Abdeckungen darauf, keine Kabel zu beschädigen. Vergewissern Sie sich nach Wiederanbringen, dass die Abdeckungen sorgfältig sitzen.



**HINWEIS** Informationen, die für eine erfolgreiche und sichere Installation wichtig sind, werden in diesem Handbuch so schattiert wie dieser Hinweis dargestellt.

### Einführung

Dieses Dokument enthält Installationsanweisungen für das A-dec 500-System.

**Abbildung 1. A-dec 500-System**



## Beginnen Sie hier

Im konkreten Fall brauchen eventuell nicht alle Komponenten, die in diesem Handbuch beschrieben sind, installiert zu werden. Vor dem Start:

- Kontrollieren Sie, welche Module vorhanden sind.
- Beachten Sie die Nummerierung der Installationsabfolge außen an den Versandkartons (siehe Abbildung 2).
- Beachten Sie, dass die Module A-dec 300 oder A-dec 400, falls im System enthalten, in Kartons ohne aufgedruckte Sequenznummern verschickt werden. Wenn diese Module für das System 500 installiert werden können, ist dies im Installationshandbuch angegeben.

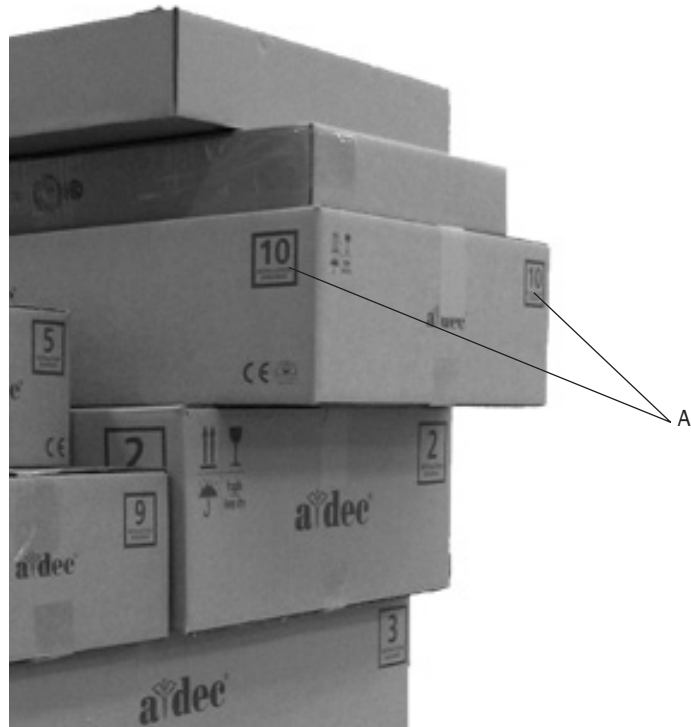
## Installationsabfolge

Ein korrektes Bereitstellen der Versandkartons gemäß ihrer Nummerierung beschleunigt den Zusammenbau der Module. Jeder Karton ist nummeriert, sodass Sie die Module in der Reihenfolge des Zusammenbaus anordnen können. Tabelle 1 wird der Inhalt jedes nummerierten Kartons aufgeführt und beschrieben. Jeder Karton enthält eine Teileliste mit Fotos, Teilenummern und dem jeweiligen Teilennamen zur einfachen Identifizierung aller Teile.

**Tabelle 1. Kartoninhalt**

Kartonnummer	Modul(e)
1	Behandlungsstuhl, Anschlussgehäuse
2	Frontbefestigungsarm
Kleiner Karton 3 (befindet sich in Karton 2)	Frontmonitorhalter
Großer Karton 3	Zahnarztelement
4 (kann in Karton 2 enthalten sein)	Wasserflasche, Verteiler
5	Zusatzbefestigung
6	Zusatzarm
7	Assistenteninstrumente
8	Speibecken
9	Monitormontage an der Zusatzelementeseite
10	OP-Lampe

**Abbildung 2. Nummern auf den Kartons geben die Installationsabfolge an**



(A) Kartonnummer

Rationelle Vorgehensweise bei der Installation:

1. Packen Sie den ersten Karton aus (Behandlungsstuhl).
2. Befolgen Sie die Anleitung zur Installation aller Teile in dem Karton (sofern keine anderen Anweisungen vorliegen).
3. Packen Sie den nächsten Karton der fortlaufenden Nummer aus. Wenn die nächste Nummer nicht für Ihre Installation in Frage kommt, überspringen Sie diese, und fahren Sie mit dem als Nächstes vorhandenen Karton fort.
4. Fahren Sie fort, bis Sie alle Kartons geöffnet haben.
5. Nivellieren, justieren und programmieren Sie abschließend die Einheit.

## Vorbereitung

Bevor Sie beginnen:

- Prüfen Sie, ob die manuellen Luft- und Wasser-Absperrventile installiert sind.
- Entfernen Sie alle Fremdkörper aus den Luft- und Wasserleitungen.
- Erkundigen Sie sich bei den örtlichen Bau- und Normbehörden über die Installationsanforderungen. Sie können für jedes Bundesland und Land unterschiedlich sein.

**Tabelle 2. Empfohlene Werkzeuge**

- |  |   |
|--|---|
| • Gabelschlüssel 3/4 Zoll, 5/16 Zoll, 7/16 Zoll und 15/16 Zoll | • Sicherungsringwerkzeug                          |
| • SAE-Steckschlüssel   | • Flachrundzange und Standardzange                |
| • Verstellbarer Schraubenschlüssel                             | • Seitenschneider                                 |
| • Sechskantschlüsselsatz                                       | • Abisolierzange für dünne Kabel                  |
| • Wasserwaage  | • Bohrhammer                                      |
| • 3/4-Zoll-Bohrer  | • 1/2-Zoll-Betonbohrer                            |
| • 1/2-Zoll-Sechskantschlüssel mit Kugelende                    | • Spiralschlauch für Versorgungsleitung           |
| • Kreuzschlitz- und Standard-Schraubendreher Nr. 1 und Nr. 2   | • Besenstiel (für Installation der Zusatzkonsole) |
| • Antistatikarmband  |   |



**HINWEIS** Achten Sie beim Herausnehmen der Module aus der Verpackung auf Montagekits, die für den Arzt bestimmt sind (Festkörpersammlerfilter, Kanülen usw.). Legen Sie diese Kits bei der Installation beiseite.

## Karton 1: Behandlungsstuhl, Fußschalter und Anschlussgehäuse

---



**HINWEIS** Prüfen Sie die Beschaffenheit des Bodens. Wenn der Boden nicht mindestens 82 mm (3 1/4 Zoll) dick ist, setzen Sie sich zwecks einer Bodenverstärkung mit einem Bauunternehmen in Verbindung.

---

### Aufbau des Behandlungsstuhls

1. Packen Sie den Behandlungsstuhl aus, entfernen Sie jedoch nicht die Transportgurte (siehe Abbildung 4).
  2. Entnehmen Sie den Behandlungsstuhl mithilfe des Sitzrahmens (oder Werkzeugen zum Heben des Behandlungsstuhls) von der Palette. Bringen Sie den Behandlungsstuhl in Position.
- 



**VORSICHT** Ziehen oder schieben Sie zum Aufstellen des Behandlungsstuhls keinesfalls an den Armstützen.

---

3. Entfernen Sie die Transportgurte.
  4. Stecken Sie das Netzkabel ein, und schalten Sie die Stromversorgung des Behandlungsstuhls ein.
- 



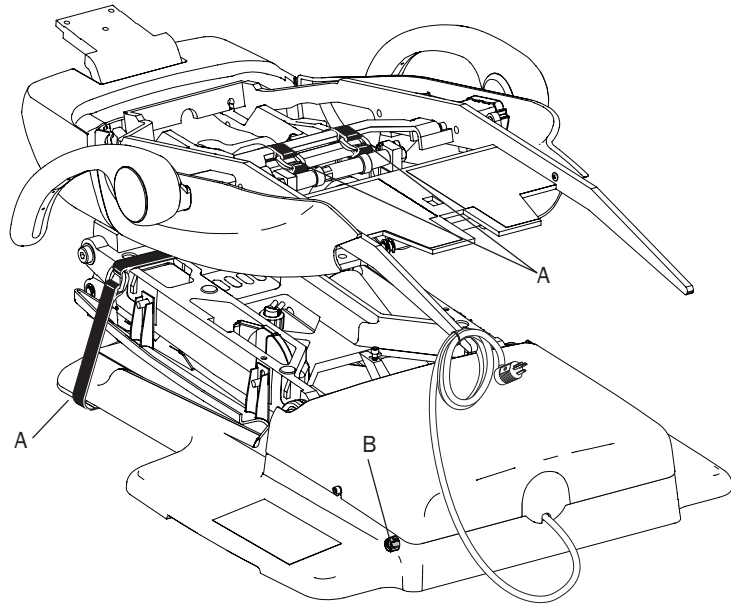
**HINWEIS** Die Ein/ Aus-Taste befindet sich an der Grundplatte des Behandlungsstuhls. Ist die Taste gedrückt, erhält das System Strom. Steht die Taste heraus, erhält das System keinen Strom (siehe Abbildung 4).

---

Abbildung 3. 511 Behandlungsstuhl



Abbildung 4. Herunternehmen des Behandlungsstuhls von der Palette



(A) Transportgurt, (B) Netzschalter-Taste

## Entfernen des Transportsicherungsstifts

Um den Transportsicherungsstift vom Behandlungsstuhl zu entfernen, müssen Sie den Behandlungsstuhl aufrichten.

1. Verwendung der Dreimal-Antippen-Funktion zum Anheben des Behandlungsstuhls:
  - (1) Tippen Sie dreimal auf die rechte Seite der Sicherheitsbremsplatte, und halten Sie die Platte beim dritten Antippen gedrückt (siehe Abbildung 5).
  - (2) Halten Sie die Platte gedrückt, bis Sitz und Lehne ganz angehoben sind.



**HINWEIS** Senken Sie die Rückenlehne des Behandlungsstuhls wieder ab, indem Sie die Sicherheitsbremsplatte dreimal antippen und beim dritten Antippen auf der Platte bleiben.

Wenn die Sitzfläche angehoben ist, müssen Sie ein Touchpad oder einen Fußschalter installieren, um sie abzusenken.

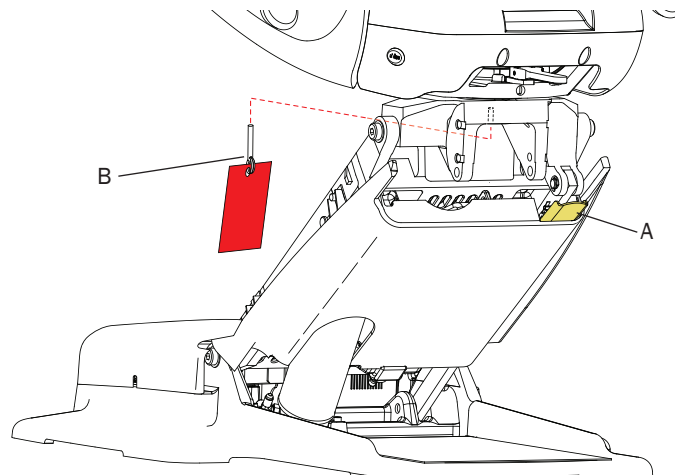
Sobald ein Touchpad oder Fußschalter installiert ist, wird die Dreimal-Antippen-Funktion deaktiviert.

- (3) Ziehen Sie den Transportsicherungsstift senkrecht herunter (siehe Abbildung 6).



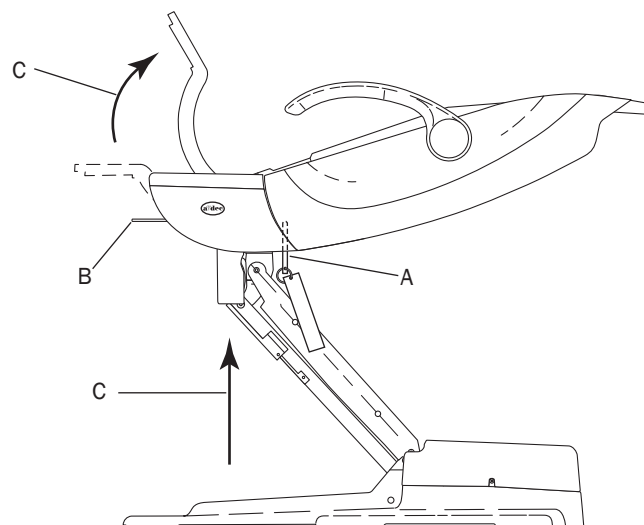
**TIPP** Möglicherweise müssen Sie die Drehbremse lösen, um den Stift zu entfernen. Um zu verhindern, dass sich der Behandlungsstuhl dreht, belassen Sie den Transportsicherungsstift an seinem Platz.

Abbildung 5. Anheben des Behandlungsstuhls



(A) Sicherheitsbremsplatte dreimal antippen und halten,  
(B) Transportsicherungsstift

Abbildung 6. Entfernen des Transportsicherungsstifts



(A) Transportsicherungsstift, (B) Drehbremse, (C) Behandlungsstuhl mit Sitz und Lehne ganz angehoben

## Verschrauben des Behandlungsstuhls am Boden



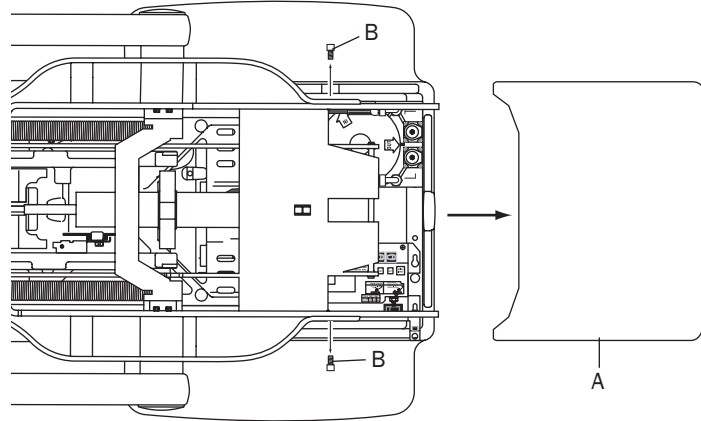
**WARNUNG** Der Behandlungsstuhl muss am Boden verankert werden, um eine ausreichende mechanische Stabilität zu gewährleisten. Bei einer unsachgemäßen Befestigung des Behandlungsstuhls kann es zu Beschädigung oder zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen.

1. Nehmen Sie die Pumpenabdeckung ab (siehe Abbildung 7).
2. Lösen Sie die Drehbremse, und drehen Sie den Sitzrahmen des Behandlungsstuhls nach links oder rechts, sodass die Behandlungsstuhlverankerungsbohrung gut zugänglich ist (siehe Abbildung 8).



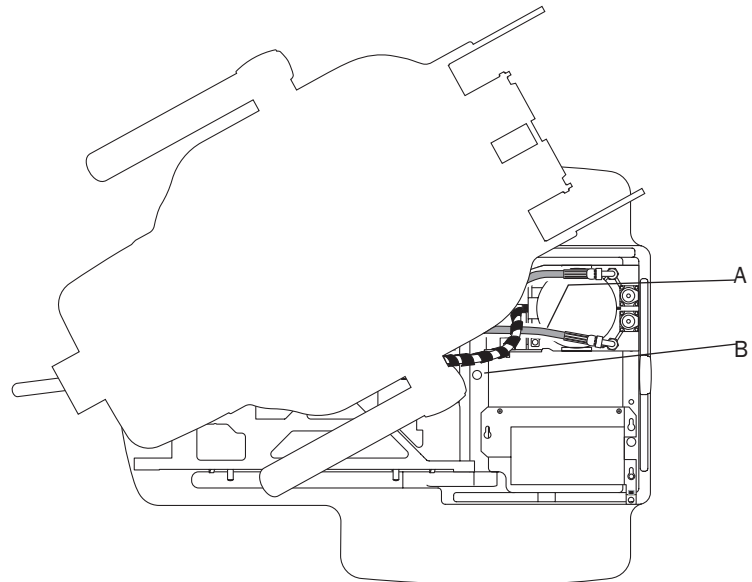
**VORSICHT** Geben Sie Acht, dass nicht die Hydraulikleitung neben der Verankerungsbohrung beschädigt wird.

Abbildung 7. Entfernen der Pumpenabdeckung



(A) Pumpenabdeckung, (B) Schraube der Abdeckung

Abbildung 8. Behandlungsstuhl drehen zum Freilegen der Verankerungsbohrung



(A) Hydraulikleitung, (B) Verankerungsbohrung

### 3. Verankerung des Behandlungsstuhls:

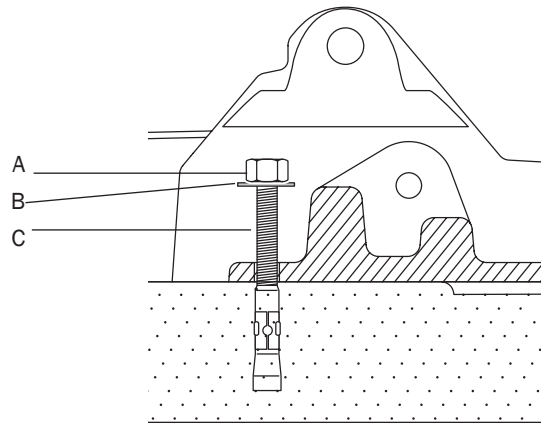
#### In Betonfußboden:

- (1) Bohren Sie ein 101 mm (4 Zoll) tiefes Loch. Bohren Sie durch die Behandlungsstuhlverankerungsbohrung in den Betonfußboden. Verwenden Sie einen Bohrhammer.
- (2) Entfernen Sie alle Bohrreste.
- (3) Drehen Sie den Verankerungsbolzen in die Bohrung ein, bis der Bolzenkopf fest am Behandlungsstuhlsockel anliegt.
- (4) Ziehen Sie den Verankerungsbolzen an, bis er fest an der Unterlegscheibe anliegt und die Grundplatte sicher am Boden hält (siehe Abbildung 9).

#### In Holzfußboden:

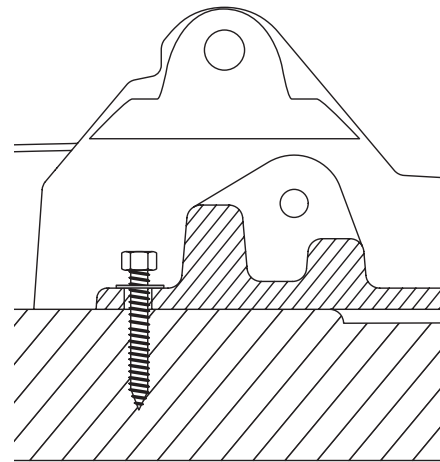
- (1) Bohren Sie ein 50 mm (2 Zoll) tiefes Loch. Verwenden Sie einen 9,5-mm-Bohrer (3/8 Zoll).
- (2) Entfernen Sie alle Bohrreste.
- (3) Setzen Sie die Unterlegscheibe auf den Verankerungsbolzen, und stecken Sie ihn in die Öffnung.
- (4) Ziehen Sie den Verankerungsbolzen an, bis er fest an der Unterlegscheibe anliegt und die Grundplatte sicher am Boden hält (siehe Abbildung 10).

**Abbildung 9. Stuhlverankerung – Betonfußboden**



(A) Bolzenkopf, (B) Unterlegscheibe, (C) Verankerungsbolzen

**Abbildung 10. Stuhlverankerung – Holzfußboden**



## Installieren des Fußschalters



**HINWEIS** Je nach Konfiguration umfasst das Dentalgerät möglicherweise keinen Fußschalter. Falls Karton 1 keinen Fußschalter enthält, fahren Sie mit dem nächsten Schritt „Installieren der Rückenlehnenstütze“ fort, siehe Seite 9.

1. Schalten Sie die Stromversorgung des Behandlungsstuhls aus.



**GEFAHR** Ein Nichtabschalten der Stromversorgung vor Beginn dieses Verfahrens kann einen Stromschlag verursachen.



**WARNUNG** Ein Nichtabschalten der Stromversorgung vor Beginn dieses Verfahrens kann eine Beschädigung des Produkts und schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.

2. Verlegen Sie das Fußschalterkabel unterhalb des Stuhlhebearms, und führen Sie es unter der Zugentlastungsklammer durch (siehe Abbildung 12). Lösen Sie die Schraube der Zugentlastungsklammer, um das Kabel leichter verlegen zu können.



**ACHTUNG** Platinen sind empfindlich gegen elektrostatische Entladung. Beim Berühren einer Platine oder beim Herstellen von Verbindungen mit einer Platine sind Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich elektrostatischer Entladung zu treffen. Platinen dürfen nur durch einen Elektriker oder eine entsprechende Fachkraft installiert werden.

3. Schließen Sie das Fußschalterkabel an die Platine an, und schrauben Sie die Zugentlastungsklammer fest.

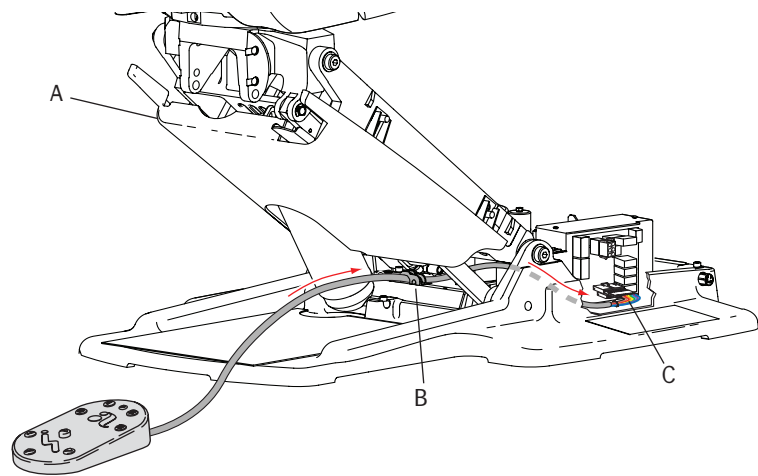


**HINWEIS** Wenn das System über eine Fußbedienung verfügt (in Karton 4 enthalten), ziehen Sie die Zugentlastungsschraube erst fest, nachdem Sie die Fußbedienung installiert haben.

Abbildung 11. Fußschalter



Abbildung 12. Verlegen des Fußschalterkabels



(A) Behandlungsstuhlhebearm, (B) Zugentlastungsklammer, (C) Anschluss der Platine



## Installieren der Rückenlehnenstütze

1. Entfernen Sie die drei Befestigungsschrauben an der Rückenlehnenstütze.
2. Befestigen Sie die Rückenlehnenstütze mit den Befestigungsschrauben an der Sitzlehne (siehe Abbildung 13).



**TIPP** Drehen Sie alle drei Schrauben zuerst lose ein, und ziehen Sie sie dann fest.

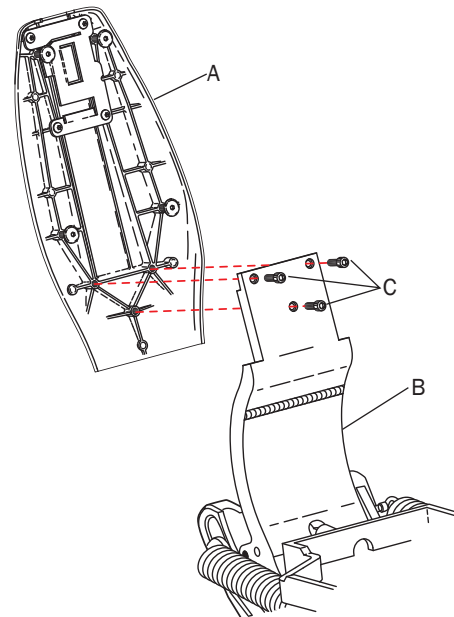
3. Ziehen Sie die Befestigungsschrauben an.



**HINWEIS** Ziehen Sie die Schrauben fest an, damit sich die Rückenlehne nicht mit der Zeit löst.

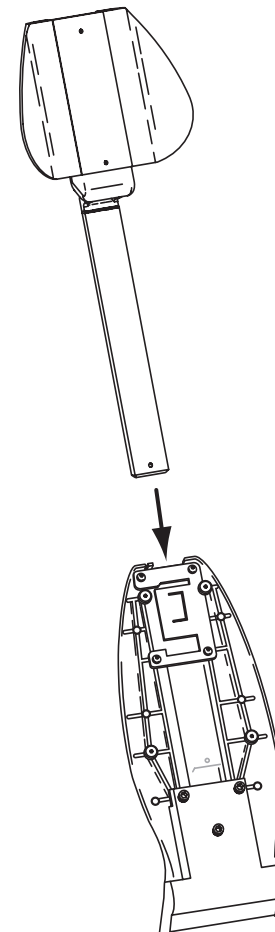
4. Bringen Sie das Kopfstützelement am Behandlungsstuhl an (siehe Abbildung 14).

Abbildung 13. Installieren der Rückenlehnenstütze



(A) Rückenlehnenstütze, (B) Sitzlehne, (C) Befestigungsschraube

Abbildung 14. Installation der Kopfstütze am Behandlungsstuhl



## Installation des Anschlussgehäuses

Tabelle 3 sind die Komponenten des Anschlussgehäuses und die Kartons aufgeführt, in denen diese sich befinden.

**Tabelle 3. Komponenten des Anschlussgehäuses**

Baugruppe	Transportkarton
Speibeckenabfluss	8
Wasserfilter/-regler	8
Manometer, Druckvorregler und Luftfilter/-regler (in einer Baugruppe enthalten)	2
Vakuumabfluss	7
Kondensatabscheider	3
Wasserabsperrentil	3
Luftabsperrentil	3

1. Heben Sie den Behandlungsstuhl ganz an, und schalten Sie die Stromzufuhr zum Behandlungsstuhl aus.



**GEFAHR** Ein Nichtabschalten der Stromversorgung vor Beginn dieses Verfahrens kann einen Stromschlag verursachen.



**WARNUNG** Ein Nichtabschalten der Stromversorgung vor Beginn dieses Verfahrens kann eine Beschädigung des Produkts und schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.

2. Entfernen Sie die Anschlussgehäuseabdeckung (siehe Abbildung 16).
3. Platzieren Sie das Anschlussgehäuse über die Versorgungsleitungen:
  - (1) Messen Sie für die Länge des außen geführten aufgerollten Schlauchs den Abstand zwischen Behandlungsstuhl und Rahmen des Anschlussgehäuses ab.
  - (2) Schneiden Sie überschüssigen aufgerollten Schlauch ab.
  - (3) Schieben Sie den Clip der Versorgungsleitung in den Anschlussgehäuserahmen, und legen Sie den aufgerollten Schlauch in den Clip.
4. Befestigen Sie das Anschlussgehäuse am Boden. Verwenden Sie dazu die vier Schrauben aus dem Karton.

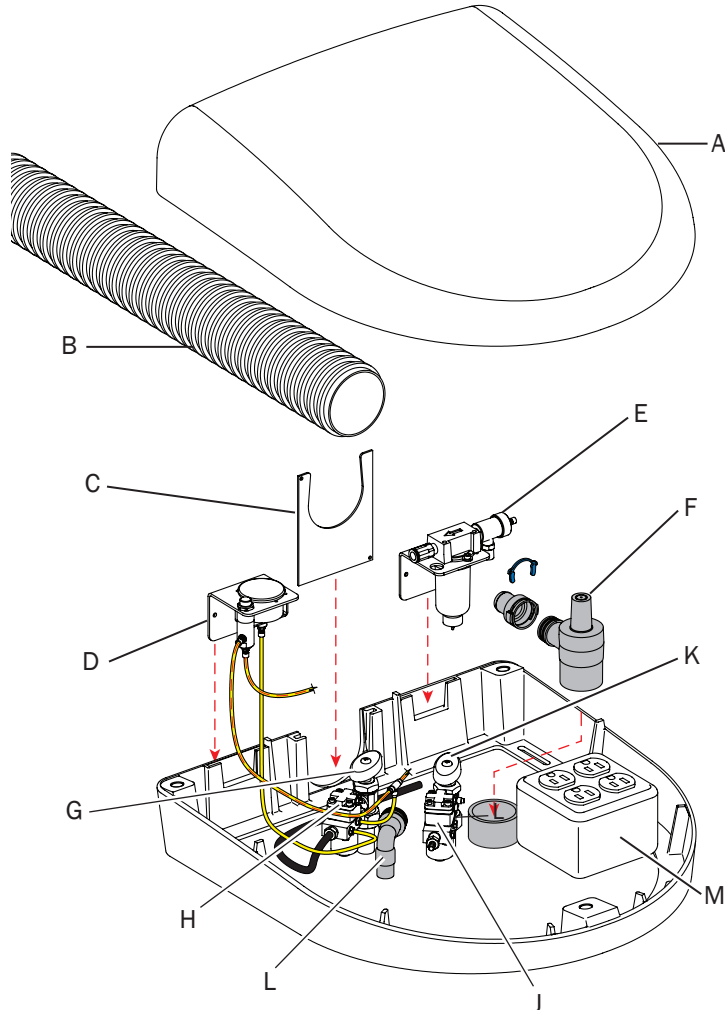
### Die nächsten Schritte

- Falls es sich nur um die Installation des Behandlungsstuhls handelt, fahren Sie mit „Anbringen von Polsterung und Abdeckungen“ auf Seite 63 fort.
- Wenn noch weitere Module zu installieren sind, fahren Sie mit dem Abschnitt entsprechend der Nummer des nächsten Kartons fort.

**Abbildung 15. Anschlussgehäuse**



**Abbildung 16. Installation des Anschlussgehäuses**



(A) Anschlussgehäuseabdeckung, (B) Aufgerollter Schlauch, (C) Clip, (D) Messgeräte- und Druckvorregler-Baugruppe, (E) Kondensatabscheider (Sonderausstattung), (F) Speibeckenabfluss, (G) Luftabsperrentil, (H) Luftfilterregler, (J) Wasserfilterregler, (K) Wasserabsperrentil, (L) Vakuumabfluss, (M) elektrischer Ausgang

## Karton 2: Frontbefestigung

Karton 2 enthält die Frontbefestigung und den Frontbefestigungsarm.



**TIPP** Karton 2 kann entweder den kleinen Karton 3 oder den Karton 4 enthalten.

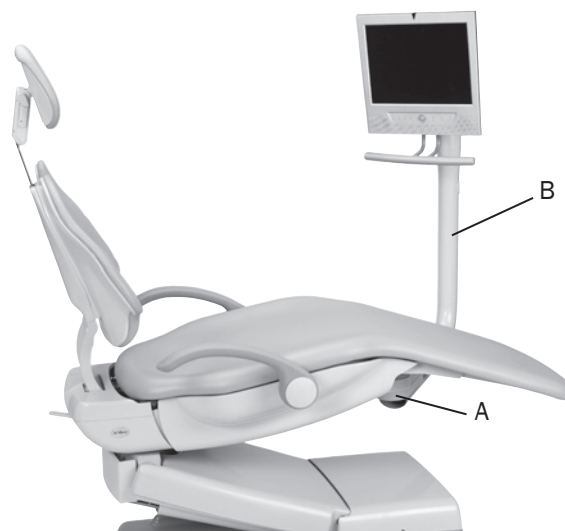
Je nach Systeminstallation können Sie einige oder alle der möglichen Sonderausstattungen installieren, wie:

- Kleiner Karton 3 – Frontmonitorhalter
- Karton 4 – Anschlussgehäuse-Versorgungsleitungen:
  - Verteiler des Behandlungsstuhls
  - Geschlossene Wasserversorgung der Frontbefestigung



**HINWEIS** Sie können die Wasserflasche entweder am Frontbefestigungsarm oder in der Zusatzkonsole befestigen. Anweisungen zur Montage der Wasserflasche in der Zusatzkonsole finden Sie unter „Karton 8: Zusatzkonsole und Speibecken“ auf Seite 32.

Abbildung 17. Frontbefestigung und Frontbefestigungsarm



(A) Frontbefestigung (nicht sichtbar), (B) Frontbefestigungsarm

## Installation des Frontbefestigungsarms

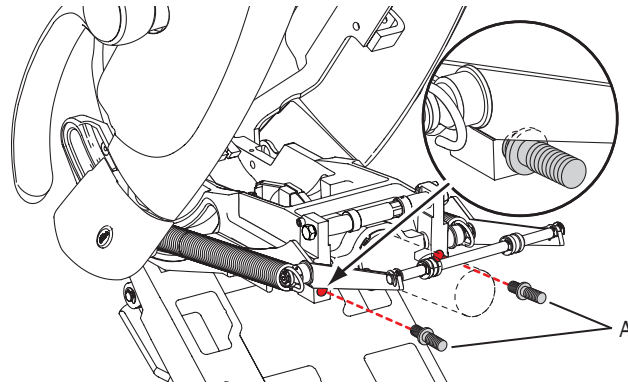
1. Bewegen Sie den Sitz aufwärts und dann wieder abwärts.



**WARNUNG** Bringen Sie Hände und Finger beim Anheben und Absenken des Behandlungstuhls nicht in die Nähe von beweglichen Teilen.

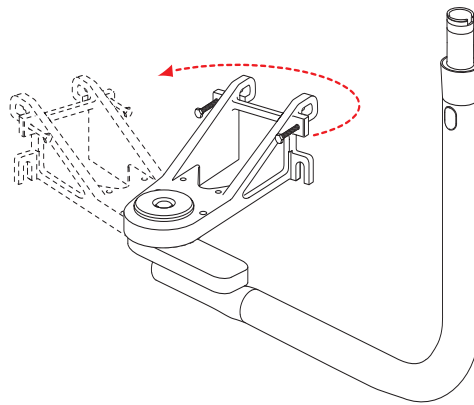
2. Setzen Sie die Nivellierungsschrauben ein, und ziehen Sie sie so weit an, bis noch zwei Gewindegänge zu sehen sind (siehe Abbildung 18).
3. Richten Sie die Frontbefestigung und den Arm aus (siehe Abbildung 19).
4. Hängen Sie den Stuhlarm an die Nivellierungswelle.
5. Setzen Sie die beiden 3/4-Zoll-Flanschmuttern auf die Nivellierungsschrauben, und ziehen Sie sie handfest an (siehe Abbildung 20).
6. Setzen Sie die Drehanschlagstifte und Puffer je nach Installation auf der rechten oder linken Seite ein (siehe Abbildung 21).
7. Ziehen Sie die 7/16-Zoll-Stabilisierungsschrauben fest, bis sie das Stuhlgehäuse berühren.

**Abbildung 18. Eindrehen der Nivellierungsschrauben**

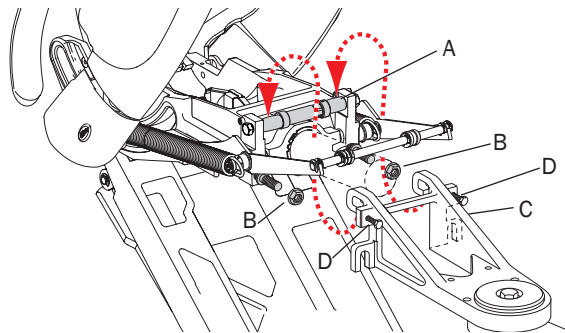


(A) Nivellierungsschrauben (zwei Gewindegänge sichtbar lassen)

**Abbildung 19. Ausrichten von Frontbefestigung und Arm**

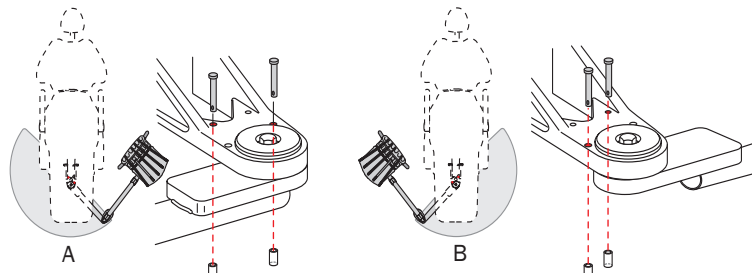


**Abbildung 20. Anhängen des Stuhlarms an die Nivellierungswelle**



(A) Nivellierungswelle, (B) 3/4"-Flanschmutter, (C) Frontbefestigung und angebrachter Frontbefestigungsarm, (D) 7/16-Zoll-Stabilisierungsschraube

**Abbildung 21. Einsetzen der Drehanschlagstifte und Puffer**



(A) Drehen nach links, (B) Drehen nach rechts

## Karton 4: Wasserflasche für Frontbefestigung



**HINWEIS** Installieren Sie jetzt nur die Wasserflasche für Frontbefestigung aus Karton 4. Der restliche Inhalt wird nach dem großen Karton 3 installiert.

### Anbringen der Wasserflasche für Frontbefestigung

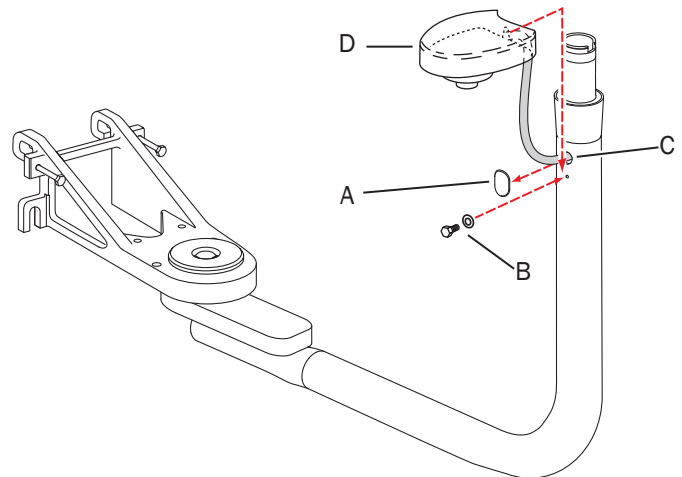
1. Entfernen Sie vorsichtig den Stopfen vom Frontbefestigungsarm, indem Sie an dessen Boden ziehen (siehe Abbildung 22).
2. Schrauben Sie die Befestigungsschraube so weit ein, bis nur noch wenige Gewindegänge sichtbar sind.
3. Schieben Sie den Schlauch in die Schlauchöffnung ein, und führen Sie ihn am Arm entlang hinab (siehe Abbildung 23).



**TIPP** Glätten Sie die Schläuche vor dem Verlegen, damit sie sich leichter durch den Arm führen lassen.

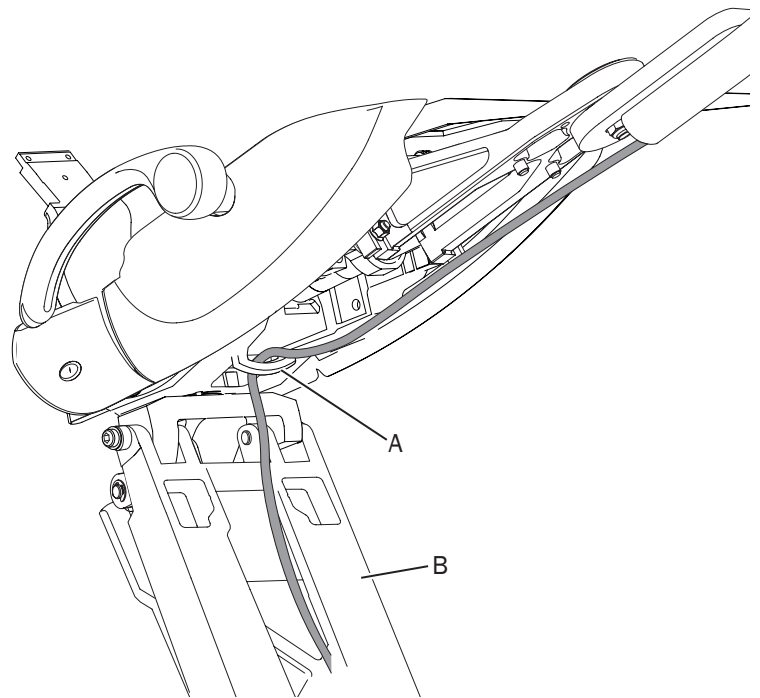
4. Bringen Sie das Kappengehäuse über der Schraube an, und ziehen Sie die Befestigungsschraube an.

**Abbildung 22. Entfernen des Stopfens und Anbringen der Wasserflaschen-Befestigungsschraube**



(A) Stopfen, (B) Befestigungsschraube, (C) Schlauchöffnung, (D) Deckelgehäuse

**Abbildung 23. Schlauchverlegung**



(A) Klammer, (B) Hebearm

5. Verlegen Sie den Schlauch durch die Klammer unten an der Oberstruktur und am Stuhlhebearm hinab (siehe Abbildung 24).
6. Schmieren Sie den O-Ring am Behälter mit Silikonfett, und bringen Sie die Wasserflasche an.

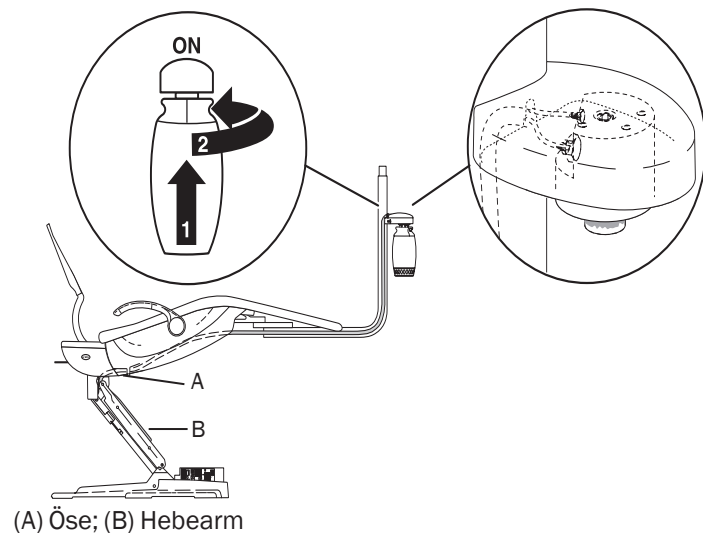


**HINWEIS** Falls die Konfiguration keinen Frontmonitorhalter umfasst, fahren Sie mit dem Abschnitt „Karton 3: Zahnarztelement“ auf Seite 15 fort.



**HINWEIS** Halten Sie das Team der Zahnarztpraxis dazu an, vor der ersten Verwendung des Systems und nach längeren Phasen, in denen es nicht verwendet wurde, in den Wasserleitungen der Dentaleinheit eine Schockbehandlung gemäß dem Praxis-Standardprotokoll durchzuführen. Verweisen Sie das Team für weitere Informationen auf das *Handbuch zur Wasserleitungswartung* (Teilenummer 85.0983.03).

**Abbildung 24. Anschließen der Wasserflasche**



(A) Öse; (B) Hebearm

## Kleiner Karton 3

### Installation des Frontmonitorhalters

Falls das System eine Monitorbefestigung umfasst, die am Frontbefestigungsarm angebracht wird, installieren Sie diese jetzt gemäß den ihr beiliegenden Anweisungen.

#### Die nächsten Schritte

- Wenn noch weitere Module zu installieren sind, fahren Sie mit dem Abschnitt entsprechend der Nummer des nächsten Kartons fort.
- Falls dies das letzte Modul ist, fahren Sie mit „Abschließende Schritte“ auf Seite 47 fort.

## Karton 3: Zahnarztelement

Der große Karton 3 enthält das Zahnarztelement Traditional oder Continental (siehe Abbildung 25 und Abbildung 26).



**BITTE LESEN** Verwenden Sie dieses Verfahren nicht, wenn Sie das Zahnarztelement A-dec 300 installieren. Befolgen Sie die Anweisungen, die dem Zahnarztelement beiliegen.

Weiterhin enthält der große Karton 3 ggf. auch Sonderausstattungsmodule, die am Zahnarztelement befestigt werden. Je nach Systemkonfiguration können Sie Folgendes installieren:

- Standard- oder großer Tray-Halter und Tray (siehe Abbildung 27)
- Zubehörhalter



**HINWEIS** Der große Karton 3 kann auch eine als Sonderausstattung erhältliche Fußbedienung enthalten. Anweisungen zur Installation und Installationsreihenfolge finden Sie unter „Installieren der Fußbedienung“ auf Seite 22.

### Installation des Zahnarztelements



**GEFAHR** Ein Nichtabschalten der Stromversorgung vor Beginn dieses Verfahrens kann einen Stromschlag verursachen.



**WARNUNG** Ein Nichtabschalten der Stromversorgung vor Beginn dieses Verfahrens kann eine Beschädigung des Produkts und schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.

1. Senken Sie den Behandlungsstuhl ab, und schalten Sie seine Stromversorgung aus.

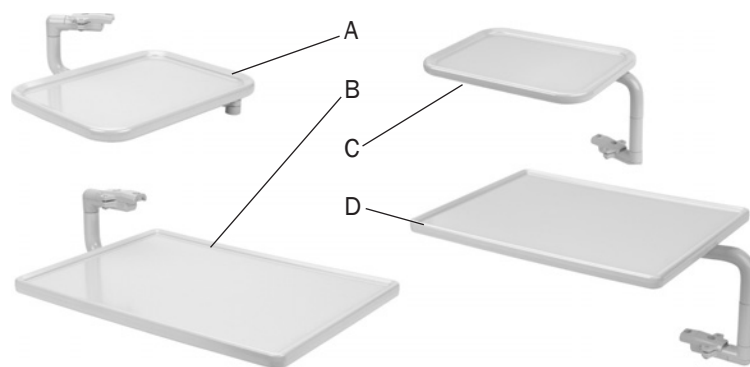
Abbildung 25. 532 Herkömmliches Zahnarztssystem (Traditional)



Abbildung 26. 533 Zahnarztelement mit hängender Platzierung der Behandlungsinstrumente (Continental)



Abbildung 27. 500 Trays und Halter des Zahnarztelements



(A) Continental Standard, (B) Continental groß, (C) Traditional Standard, (D) Traditional groß

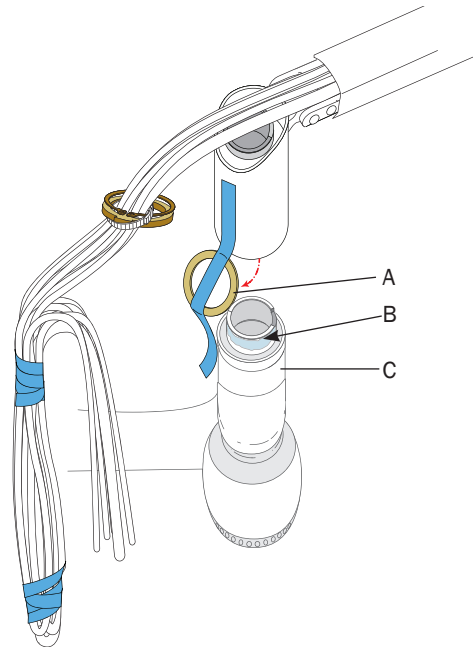
2. Bringen Sie Lubriplate® an der Säule des Frontbefestigungsarms an.
3. Setzen Sie die Druckscheibe (diese ist unten an der Nabe mit Klebeband befestigt) an der Säule an (siehe Abbildung 28).
4. Platzieren Sie die Zahnarztelement-Baugruppe auf dem Befestigungsarm (siehe Abbildung 29).
5. Verlegen Sie die Schläuche durch den Arm.



**TIPP** Die Verlegung wird erleichtert, wenn Sie das Klebeband, das die Schlauchenden schützt, nicht entfernen.

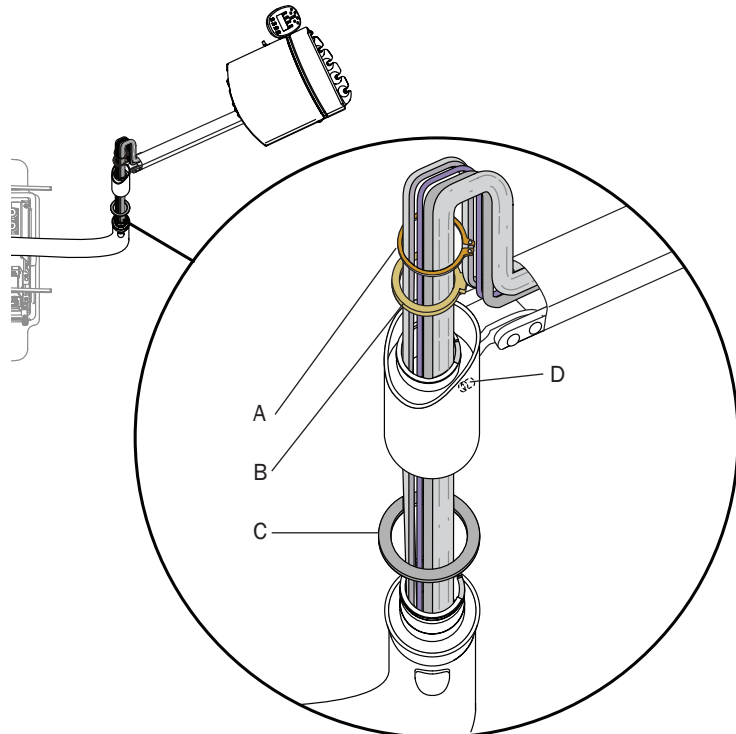
6. Schieben Sie den Schwenkarm-Anschlagring auf. Die Nase des Anschlagrings muss in der Kerbe am Arm liegen.
7. Setzen Sie den Sicherungsring oben am Schwenkarm-Anschlagring auf, um die Zahnarztelement-Baugruppe an der Säule zu sichern.
8. Ziehen Sie die Spannungseinstellschraube an, um den Drehwiderstand am Schwenkarm einzustellen. Ziehen Sie sie dabei nicht zu fest an (siehe Abbildung 29).

**Abbildung 28. Ansetzen der Druckscheibe an der Säule**



(A) Druckscheibe, (B) Säule hier schmieren, (C) Säule

**Abbildung 29. Anbringen des Zahnarztelements am Frontbefestigungsarm**



(A) Sicherungsring, (B) Schwenkarm-Anschlagring, (C) Druckscheibe, (D) Spannungseinstellschraube



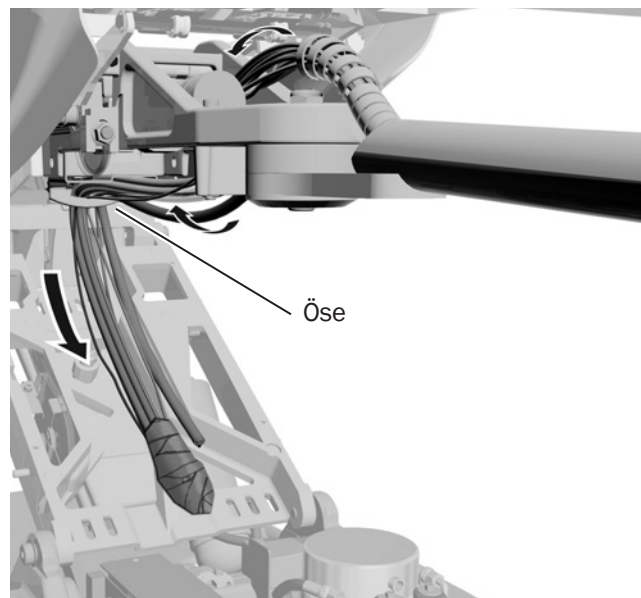
9. Schalten Sie die Stromversorgung des Behandlungsstuhls ein, und richten Sie den Sockel und die Rückenlehne auf. Schalten Sie die Stromversorgung des Behandlungsstuhls aus.
10. Führen Sie die Versorgungsleitungen unter der Schutzabdeckung durch die Öse an der Oberstruktur des Behandlungsstuhls und herab durch den Stuhlhebearm (siehe Abbildung 30).

## Installieren des Tray-Halters

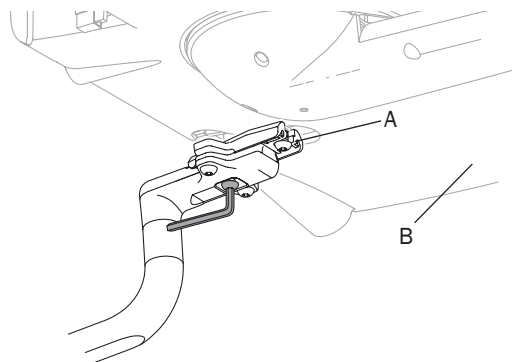
Der Tray-Stützarm kann links oder rechts am Zahnarzttelement montiert werden. Der Tray-Halter muss über dem herkömmlichen Zahnarzttelement und unter dem Zahnarzttelement mit hängender Platzierung der Behandlungsinstrumente montiert werden.

1. Bringen Sie mit drei Schrauben den Tray-Stützarm am Tray-Halter an (siehe Abbildung 32 auf dieser Seite, Abbildung 33 auf Seite 18, Abbildung 34 auf Seite 18 und Abbildung 35 auf Seite 18).
2. Befestigen Sie die Tray-Haltergruppe am Zahnarzttelement, indem Sie den Tray-Stützarm um die Stützschraube im Boden des Gerätekopfes schieben. Ziehen Sie die zweite Schraube in der Baugruppe fest (siehe Abbildung 31).

**Abbildung 30. Verlegen des Zahnarzttelementeschlauchs**

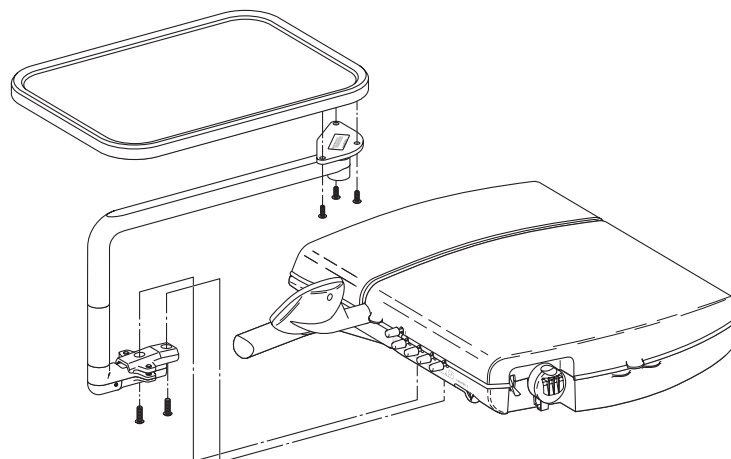


**Abbildung 31. Einschieben des Tray-Stützarms**



(A) Stützschraube, (B) Unterseite des Gerätekopfes

**Abbildung 32. Installation des Tray-Halters „Traditional Standard“**

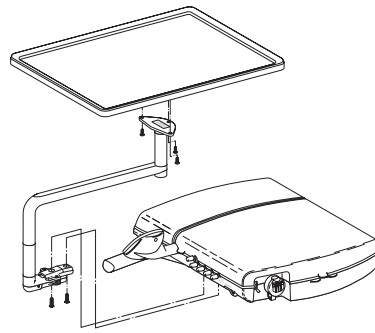


3. Stellen Sie den Tray-Armwiderstand mithilfe der Sechskantschraube ein (siehe Abbildung 36).

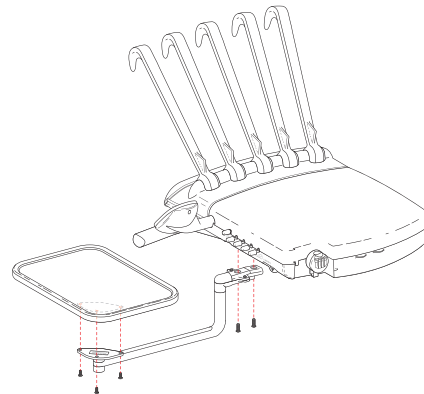
**Die nächsten Schritte**

Fahren Sie mit Abschnitt „Karton 4: Wasserflasche und Verteiler“ auf Seite 19 fort.

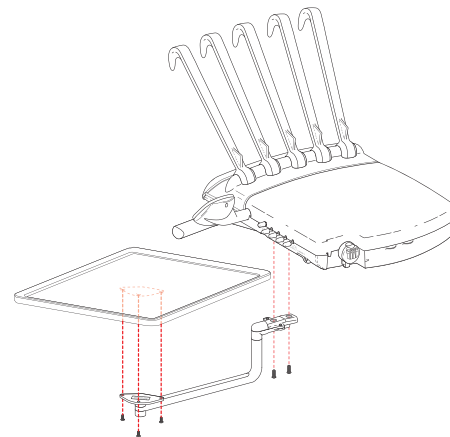
**Abbildung 33. Installation des Tray-Halters „Traditional groß“**



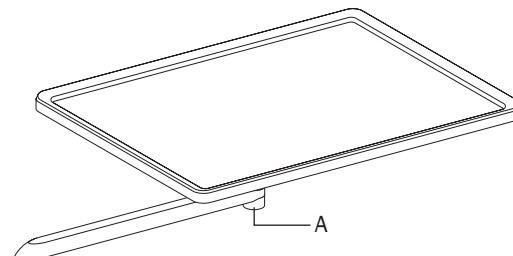
**Abbildung 34. Installation des Tray-Halters „Continental Standard“**



**Abbildung 35. Installation des Tray-Halters „Continental groß“**



**Abbildung 36. Einstellen des Tray-Armwiderstands**



(A) Einstellen der Sechskantschraube

## Karton 4: Wasserflasche und Verteiler

Karton 4 enthält die Wasserflasche und den Verteiler des Behandlungsstuhls.

Karton 4 kann auch Sonderausstattungsmodule enthalten, die mit dem Anschlussgehäuse installiert werden. Je nach Systemkonfiguration können Sie Folgendes installieren:

- Fußschalter
- Kondensatabscheider



**HINWEIS** Je nach Konfiguration kann der Karton 4 zusammen mit dem Karton 2 verpackt sein. Falls Ihre Konfiguration eine Wasserflasche für Frontbefestigung erfordert, siehe Seite 13.

### Installation des Kondensatabscheiders (Sonderausstattung)

Gehen Sie nach dem im Kondensatabscheider-Satz enthaltenen Installationshandbuch vor (siehe Abbildung 37).

### Anbringen des Verteilers am Behandlungsstuhl

Der Verteiler am Behandlungsstuhl ist der zentrale Anschlusspunkt für die Luft- und Wasserleitungen.

1. Platzieren Sie den Führungstift des Verteilers (an der Rückseite des Verteilers) in der Bohrung am Stuhlhebearm (siehe Abbildung 38).
2. Sichern Sie den Verteiler mit der Befestigungsschraube, die sich im Behandlungsstuhl-Verteiler-Set befindet, am Stuhlhebearm.

Abbildung 37. Installation des Kondensatabscheiders (Sonderausstattung)

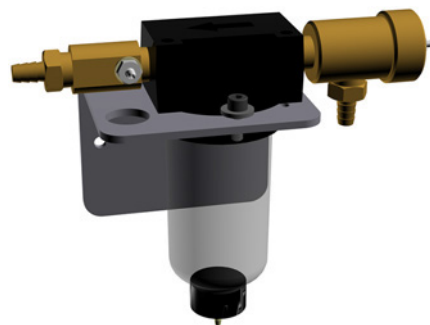
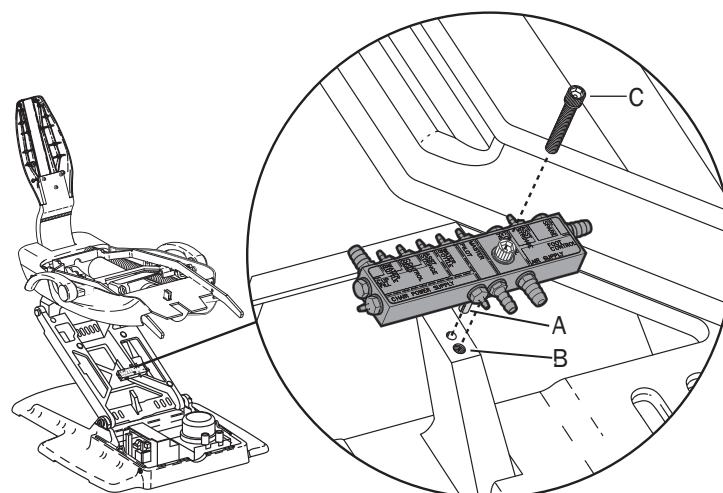


Abbildung 38. Anbringen des Verteilers am Behandlungsstuhl



(A) Führungstift des Verteilers, (B) Bohrung für Befestigungsschraube, (C) Befestigungsschraube

## Befestigen der Schläuche und Kabel

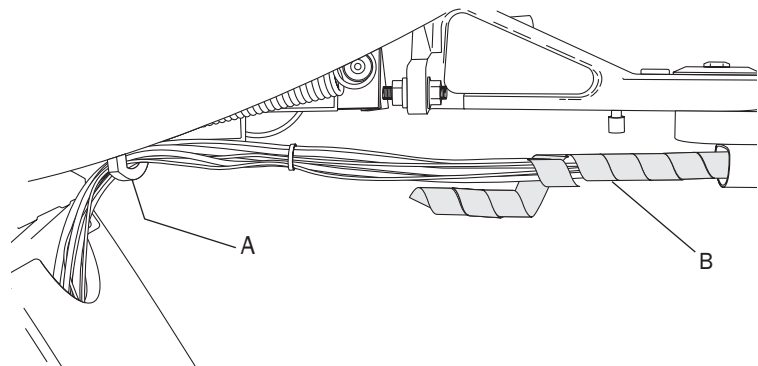
1. Verlegen Sie die Schläuche und Kabel durch den oberen Teil des Behandlungsstuhls.
2. Installieren Sie den Spiralschlauch um die Versorgungsleitungen, die aus dem Frontbefestigungsarm austreten (siehe Abbildung 39).



**HINWEIS** Wenn Sie noch weitere Geräte (z. B. den Monitor) installieren, bringen Sie den Spiralschlauch zuletzt an. Achten Sie beim Zuschneiden von Schläuchen jedoch darauf, dass durch das Anbringen des Spiralschlauchs und des Bügels die erforderlichen Schlauchlängen verändert werden.

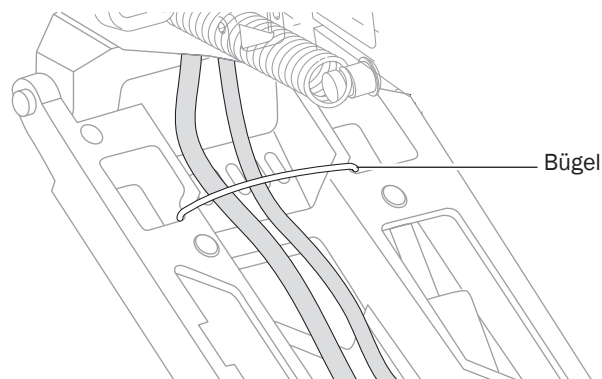
3. Bringen Sie den Bügel am Hebearmgehäuse an. Mit ihm werden die Kabel und Schläuche zurückgehalten. Wenn Sie auf die Mitte des Bügels drücken, lässt er sich leichter installieren (siehe Abbildung 40).

Abbildung 39. Umwickeln der Schläuche und Kabel



(A) Öse; (B) Spiralschlauch

Abbildung 40. Befestigen von Schläuchen und Kabeln mit dem Bügel



## Anschließen der Wasserflasche

1. Kürzen Sie den blauen Wasserschlauch und den gelben Luftschlauch auf die korrekte Länge.



**HINWEIS** Für einen einwandfreien Anschluss muss der Schnitt stets im rechten Winkel erfolgen.

2. Schließen Sie den blauen Wasserschlauch am Luft-/Wasserverteiler an, und sichern Sie ihn mit der schwarzen Schlauchhülse. Entnehmen Sie die richtigen Anschlüsse den Beschriftungen am Luft-/Wasserverteiler (siehe Abbildung 41).
3. Schließen Sie den gelben Luftschlauch am Luft-/Wasserverteiler an.

## Anschließen des Zahnarztelements

1. Schließen Sie die Luft- und Wasserschläuche am Verteiler an. Die am Verteiler angeschlossenen Module bestimmen, welche Anschlüsse oder Stecker entfernt bzw. ausgetauscht werden. Entnehmen Sie die richtigen Anschlüsse den Beschriftungen am Luft-/Wasserverteiler (siehe Abbildung 41).
2. Verlegen Sie das Stromversorgungskabel unter dem Verteiler und verbinden Sie es mit dem isolierten schwarzen 24-VAC-Leiter vom Netzteil.
3. Verlegen Sie die Datenleitung des Zahnarztelements unter dem Luft-/Wasserverteiler, und schließen Sie sie an die Platine an. Wickeln Sie die überschüssige Datenleitung auf (siehe Abbildung 42).
4. Schließen Sie die Pilotluft vom Luft-/Wasserverteiler an das Netzteil des Behandlungsstuhls an.

Abbildung 41. Anschluss der Luft- und Wasserschläuche am Luft-/Wasserverteiler

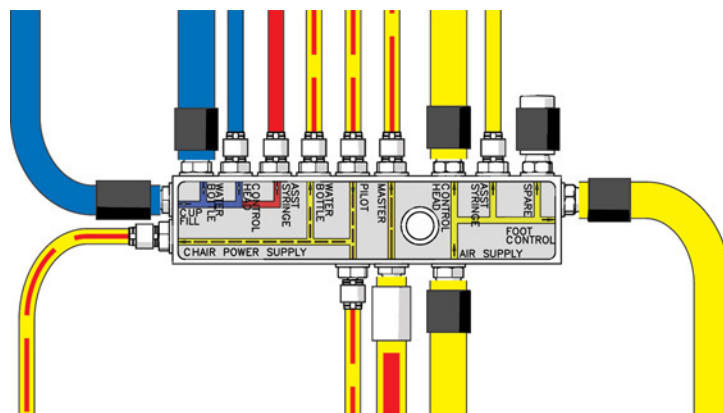
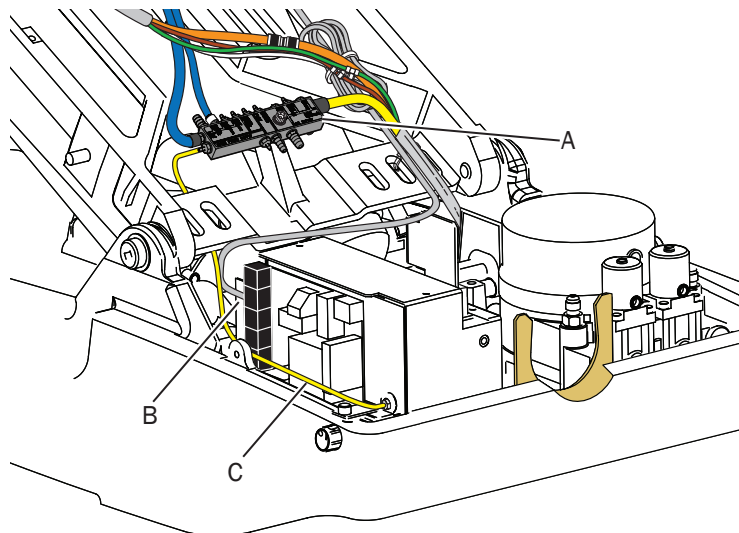


Abbildung 42. Verlegen von Netzkabel und Datenleitung



(A) Verteiler, (B) Datenleitung, (C) Pilotluft für elektropneumatischen Schalter des Netzteils

## Installieren der Fußbedienung



**HINWEIS** Die Fußbedienung wird nur mit einem Zahnarztelement verwendet.



**BITTE LESEN** Wenn Sie eine Fußbedienung per Hebel installieren, befolgen Sie die Installationsanweisungen, die der Fußbedienung beiliegen und ignorieren Sie den folgenden Abschnitt.

1. Verlegen Sie den Fußbedienungsschlauch unterhalb des Stuhlhebearms in Richtung der Motorpumpenseite.
2. Schließen Sie den Fußbedienungsschlauch an den Zahnarztelementschlauch und an den Luft-/Wasserverteiler an (siehe Abbildung 44).
3. Platzieren Sie die Zugentlastungsklammer über den Schlauch und ziehen Sie die Klammerschrauben fest.



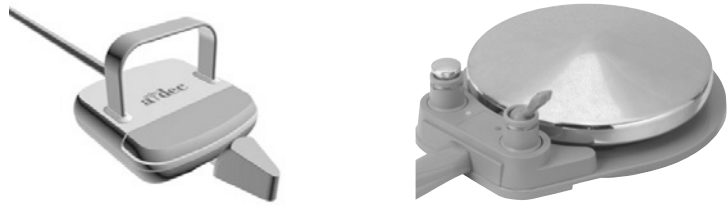
**HINWEIS** Achten Sie zur korrekten Verlegung darauf, dass die Stege am Fußbedienungsschlauch nach oben weisen, damit sie genau in die Nute der Zugentlastung passen.

4. Befestigen Sie den Fußbedienungsschlauch mit Kabelbinder am Hebearm.

## Anschließen des Anschlussgehäuses

1. Führen Sie den restlichen Zahnarztelementschlauch durch die Schutzhülle zum Anschlussgehäuse (siehe Abbildung 45).
2. Entfernen Sie Fremdpartikel von den Handabsperrentilen.

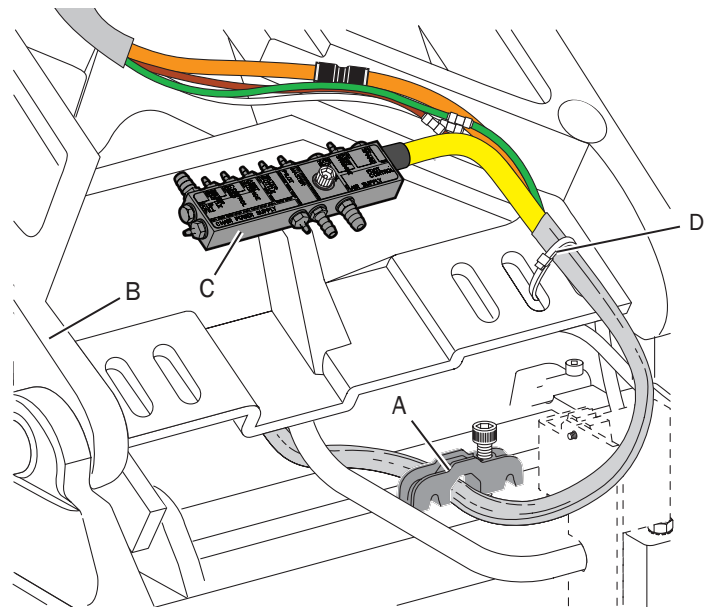
Abbildung 43. Installieren der Fußbedienung



Fußbedienung per Hebel

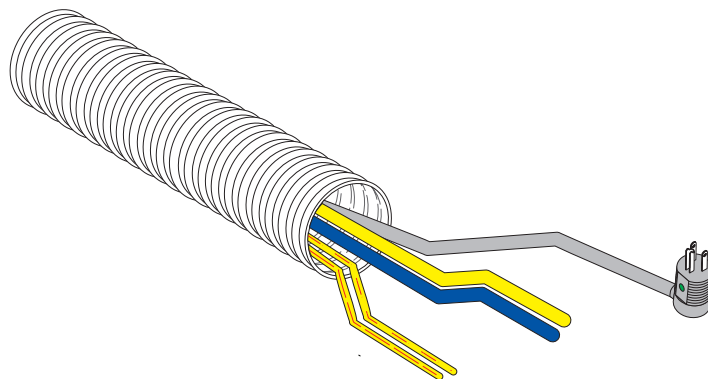
Fußbedienung per Scheibe

Abbildung 44. Verlegen des Fußbedienungsschlauchs



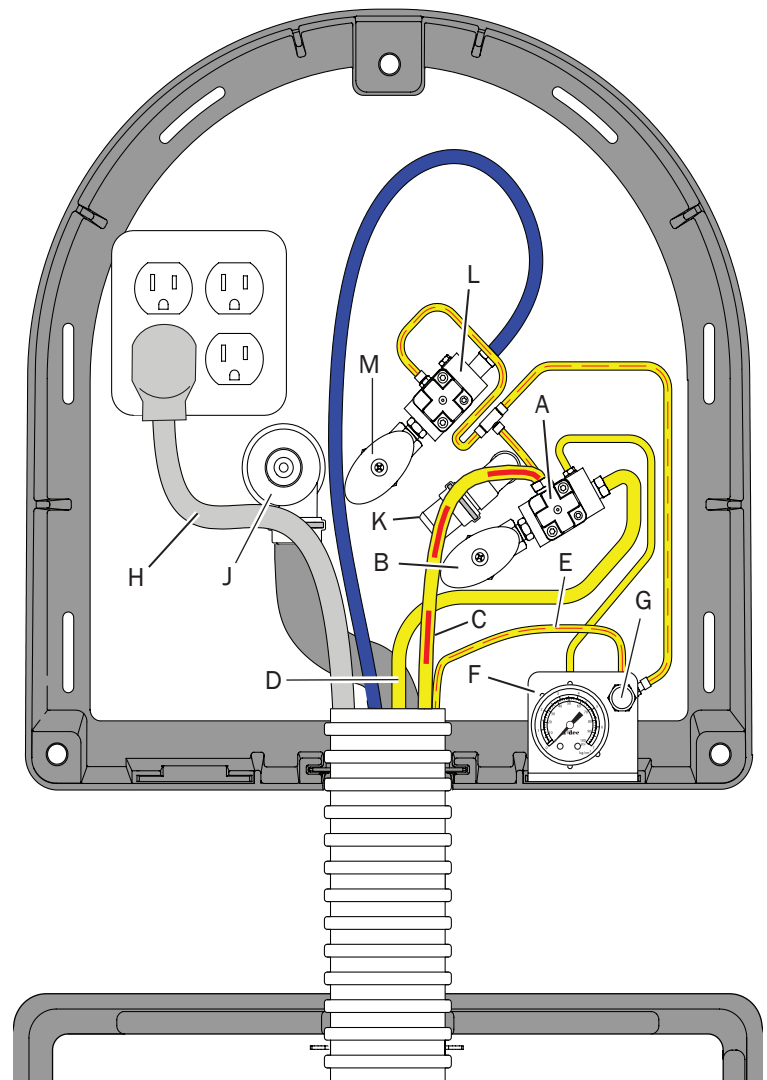
(A) Zugentlastungsklammer, (B) Stuhlhebearm, (C) Verteiler, (D) mit Kabelbinder sichern

Abbildung 45. Schläuche durch die Schutzhülle zum Anschlussgehäuse führen



3. Verbinden Sie den Luftfilter/-regler mit dem Handabsperrentil (siehe Abbildung 46).
4. Schneiden Sie die Hauptluft- und Zufuhrluftleitungen zu, und verbinden Sie sie mit dem Luftfilter/-regler im Anschlussgehäuse.
5. Schneiden Sie den Pilotluftschauch zu. Installieren Sie die Druckmesser- und Vorregler-Baugruppe.
6. Platzieren Sie die Messgeräte- und Druckvorregler-Baugruppe im Montageschlitz des Anschlussgehäuserahmens.
7. Drehen Sie das Luftabsperrentil ganz auf.
8. Drehen Sie das Wasserabsperrentil ganz auf.
9. Stecken Sie den Netzstecker ein.
10. Heben Sie die Sitzlehne an.

Abbildung 46. Anschließen des Anschlussgehäuses



- (A) Luftfilter/-regler, (B) Luftabsperrentil, (C) Hauptluft, (D) Zufuhrluft, (E) Pilotluft, (F) Manometer, (G) Druckvorregler, (H) Netzkabel des Behandlungsstuhls, (J) Abflussrohr, (K) Vakuumanschluss, (L) Wasserfilter/-regler, (M) Wasserabsperrentil

## Karton 5: Zusatzbefestigung

Karton 5 enthält die Zusatzbefestigung, die den Zusatzarm für die Zusatzkonsole A-dec 561, die Assistenteninstrumente A-dec 551 und die OP-Lampe auf der Zusatzelementeseite des Behandlungsstuhls trägt.



**BITTE LESEN** Verwenden Sie dieses Verfahren nicht, wenn das System eine Zusatzkonsole A-dec 461 oder Assistenteninstrumente A-dec 351 beinhaltet. Diese Module verwenden eine andere Zusatzbefestigung. Befolgen Sie die Installationsanweisungen, die der Zusatzkonsole oder den Assistenteninstrumenten beiliegen.



**HINWEIS** Die Befestigungsschrauben für den Zusatzarm befinden sich in Karton 5. Je nach Ihrer Konfiguration werden sie jedoch erst bei der Installation des Inhalts von Karton 6 oder 7 verwendet.



**GEFAHR** Ein Nichtabschalten der Stromversorgung vor Beginn dieses Verfahrens kann einen Stromschlag verursachen.



**WARNUNG** Ein Nichtabschalten der Stromversorgung vor Beginn dieses Verfahrens kann eine Beschädigung des Produkts und schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.

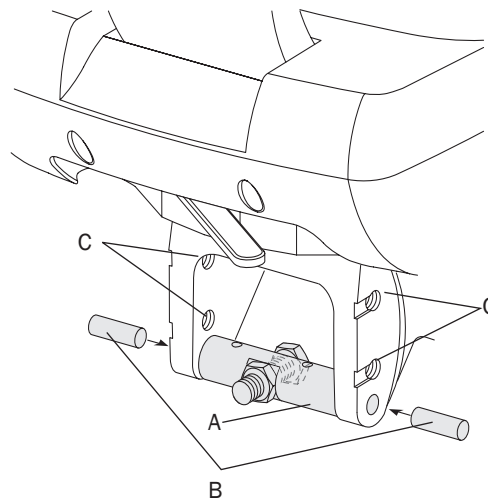
1. Fahren Sie Sitz und Lehne nach oben, und schalten Sie die Stromversorgung des Behandlungsstuhls dann aus.
2. Stellen Sie bei der Installation eines Zahnarztelements sicher, dass der Hauptschalter ausgeschaltet ist, um das System zu entlüften.
3. Nehmen Sie die Abdeckung der Sicherheitsbremsplatte ab.

4. Montieren Sie den Nivellierungsstab mit den beiden Pass-Stiften am Stuhldrehgelenk (siehe Abbildung 48).
5. Schieben Sie die Zusatzbefestigung auf den Behandlungsstuhl, und befestigen Sie sie mit den beiden Befestigungsschrauben und den Unterlegscheiben. Ziehen Sie sie nicht an (siehe Abbildung 49).

**Abbildung 47. Zusatzbefestigung**

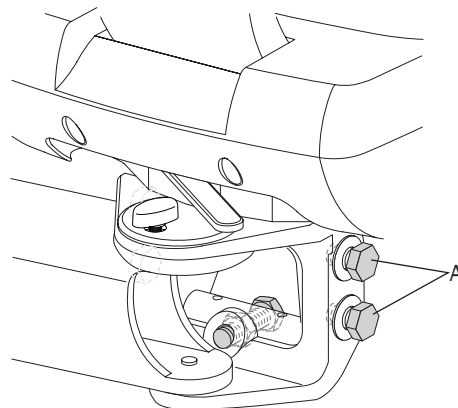


**Abbildung 48. Montage des Nivellierungsstabs**



(A) Nivellierungsstab, (B) Pass-Stift, (C) Befestigungsschraubenbohrung

**Abbildung 49. Montage der Zusatzbefestigung**



(A) Befestigungsschraube und Unterlegscheibe



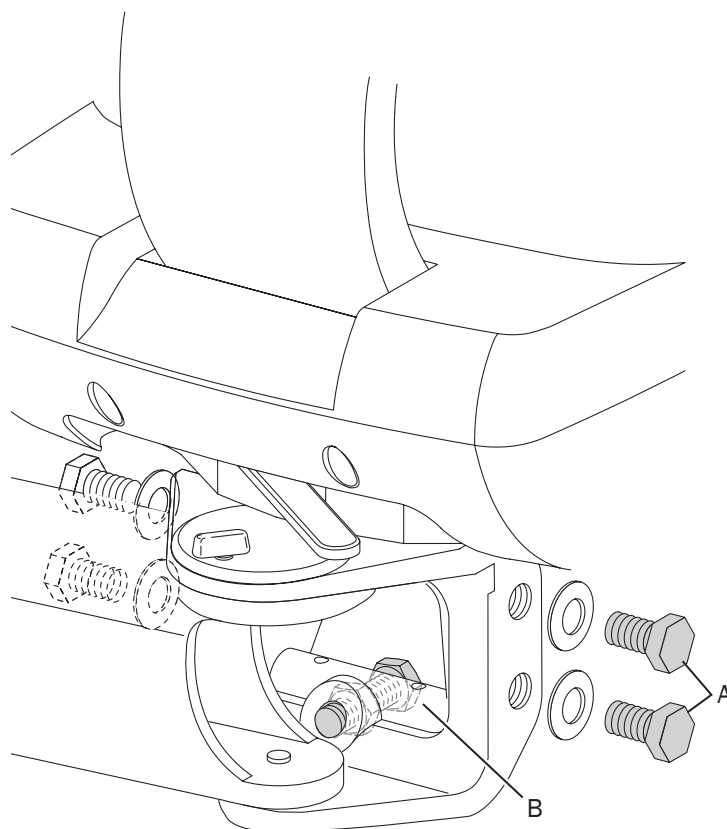
6. Schrauben Sie die Nivellierungsschraube in den Stab, und ziehen Sie sie so weit an, bis nur noch ein bis zwei Gewindegänge zu sehen sind.
7. Schrauben Sie die beiden unteren Befestigungsschrauben mit den Unterlegscheiben an die Zusatzbefestigung.



**TIPP** Decken Sie die Stuhlgrundplatte zum Schutz bei der Installation mit der Schaumpolsterung aus Karton 1 ab.

8. Nivellieren der Zusatzbefestigung:
  - (1) Lockern Sie die Befestigungsschrauben an beiden Seiten (siehe Abbildung 50).
  - (2) Lockern Sie die Kontermutter.
  - (3) Platzieren Sie eine Wasserwaage auf der Zusatzbefestigung.
  - (4) Nivellieren Sie die Zusatzbefestigung, indem Sie die Sechskantschraube einstellen.
  - (5) Ziehen Sie die Kontermutter fest.
  - (6) Ziehen Sie zur Sicherung die Befestigungsschrauben fest.

**Abbildung 50. Grobnivellierung**



(A) Befestigungsschraube, (B) Sechskantschraube und Kontermutter

## Karton 6: Zusatzarm

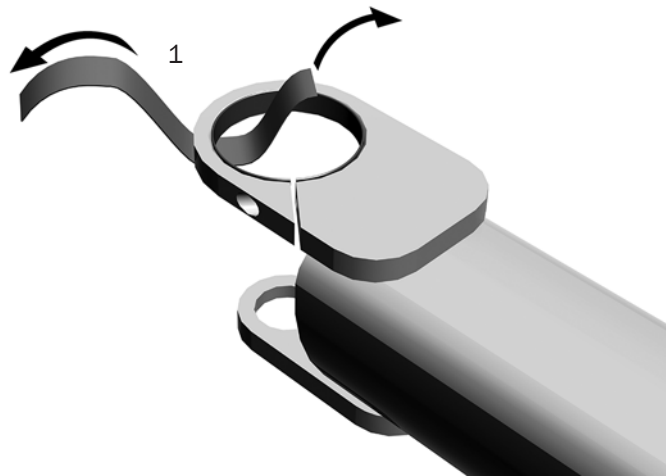
Karton 6 enthält den Zusatzarm, an dem die Zusatzkonsole, das Speibecken, die OP-Lampe und die Monitorhalterung an der Seite mit den Befestigungselementen montiert wird. Je nach Systemkonfiguration können Sie einige oder alle dieser Sonderausstattungen installieren.

1. Entfernen Sie das Klebeband, mit dem die Lagerhülse am Zusatzarm gesichert ist (siehe Abbildung 52).

Abbildung 51. Zusatzarm

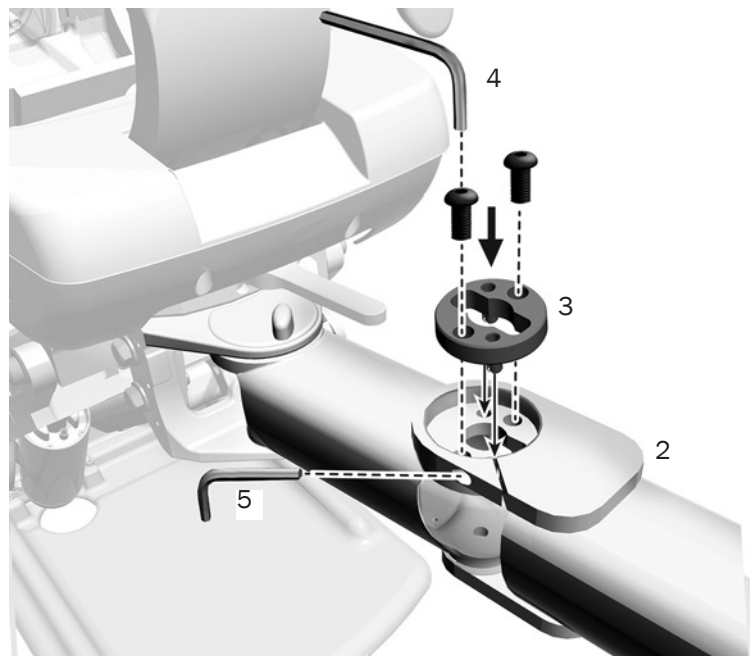


Abbildung 52. Klebeband von der Lagerhülse entfernen



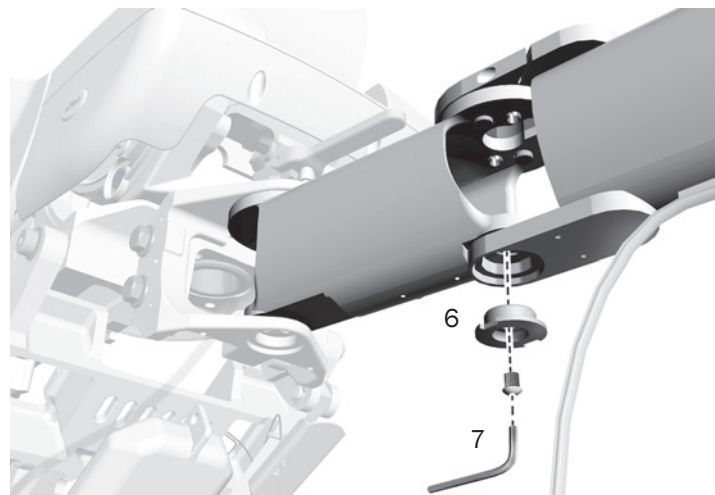
2. Platzieren Sie den Zusatzarm mit der Zusatzbefestigung (siehe Abbildung 53).
3. Setzen Sie das Lager ein.
4. Sichern Sie mithilfe eines 5/16-Zoll-Sechskantschlüssels das Lager an der Zusatzbefestigung.
5. Ziehen Sie mit einem 3/16-Zoll-Sechskantschlüssel die Widerstandseinstellung an, bis sich der Arm gleichmäßig bewegt, aber nicht frei schwingt.

Abbildung 53. Anbringen des Zusatzarms an der Zusatzbefestigung



6. Setzen Sie das Lager in das Unterteil des Arms ein (siehe Abbildung 54).
7. Verwenden Sie einen 5/16-Zoll-Sechskantschlüssel, um das Lager mit der Messingschraube aus dem Kit zu sichern.

Abbildung 54. Installieren des unteren Lagers

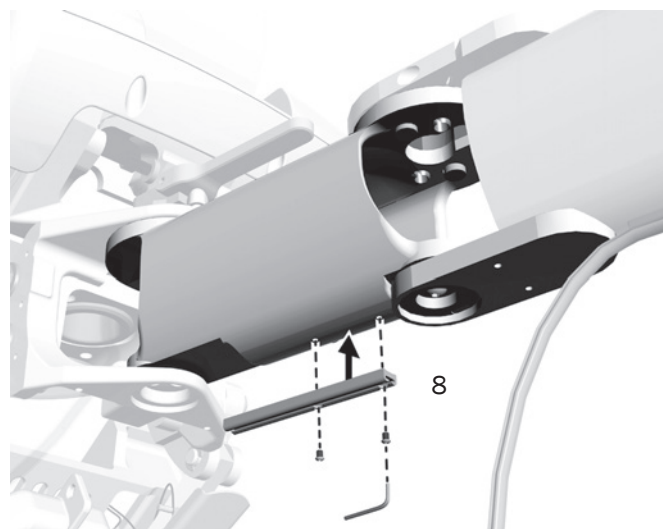


8. Bringen Sie mithilfe eines 5/64-Zoll-Sechskantschlüssels die Schlauchführung an der Zusatzbefestigung an (siehe Abbildung 55).



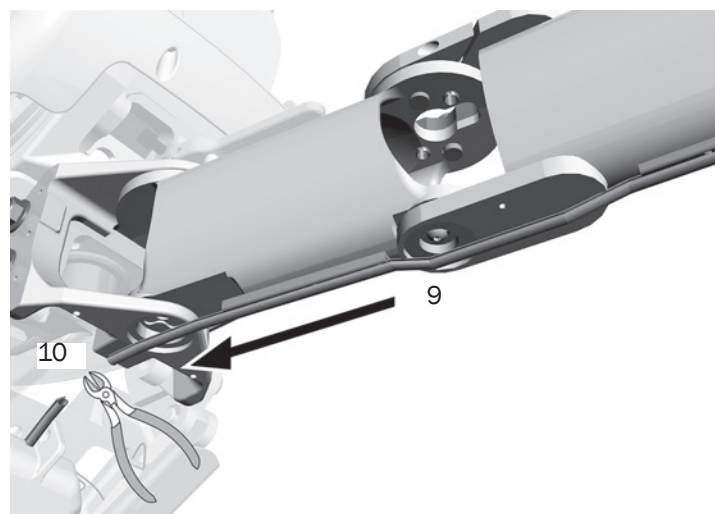
**HINWEIS** Positionieren Sie die Führung so, dass sie sich vollständig auf dem Gelenkstück befindet und nicht die Schraube verdeckt, mit der Zusatzarm gesichert ist.

Abbildung 55. Installieren der Schlauchführung



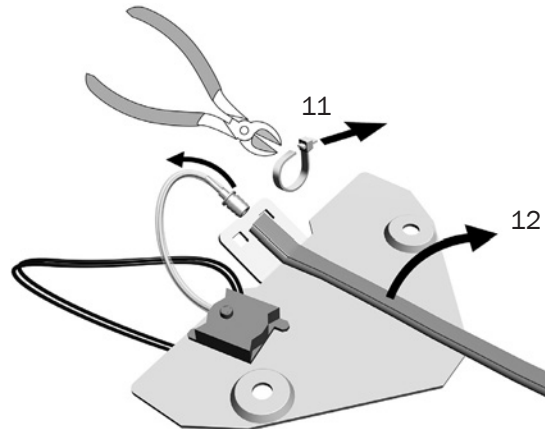
9. Schieben Sie die Schläuche in die Führung (siehe Abbildung 56).
10. Schneiden Sie die Schläuche dort ab, wo sie das Ende der Zusatzbefestigung erreichen.

Abbildung 56. Installieren der Schläuche in der Führung



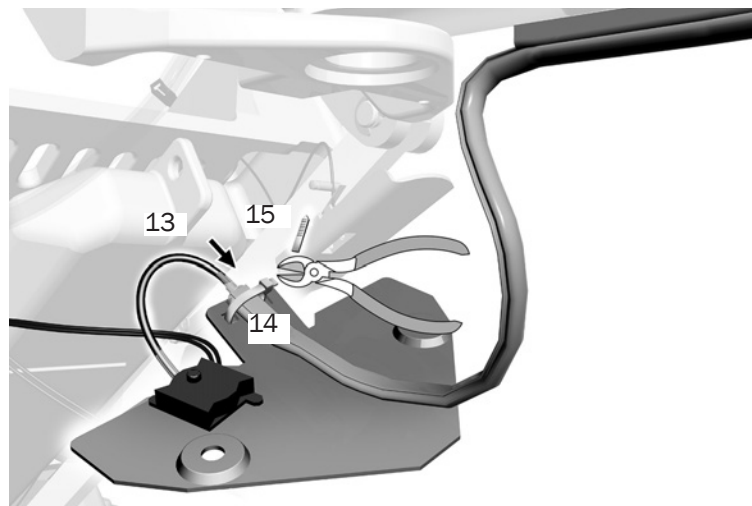
11. Schneiden Sie den Kabelbinder durch, mit dem die Schläuche an der Endschalterplatte der Zusatzbefestigung angebracht sind (siehe Abbildung 57).
12. Entfernen Sie die Schläuche.

**Abbildung 57. Kabelbinder durchschneiden**



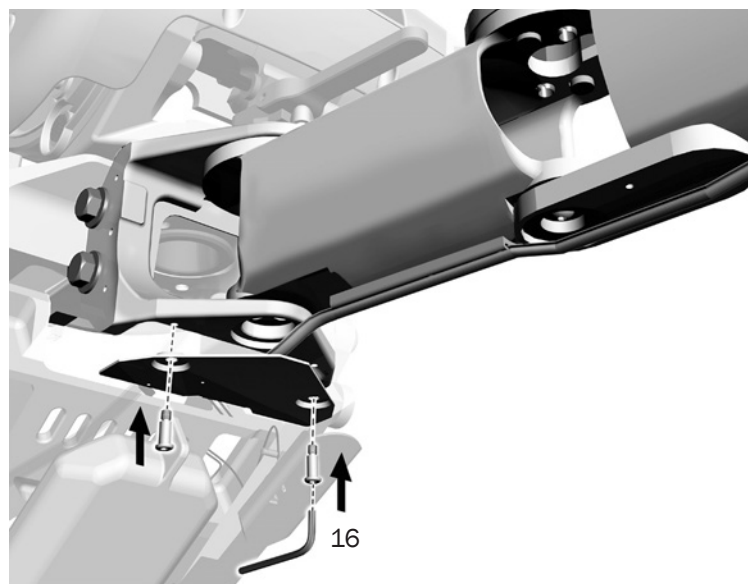
13. Führen Sie den Endschalteranschluss in die Verschlauchung (siehe Abbildung 58).
14. Sichern Sie die Schläuche mit einem Kabelbinder an der Endschalterplatte. Achten Sie darauf, dass die Kämme auf der Verschlauchung nach oben weisen.
15. Schneiden Sie den überschüssigen Teil des Kabelbinders ab.

**Abbildung 58. Einsetzen des Endschalteranschlusses**



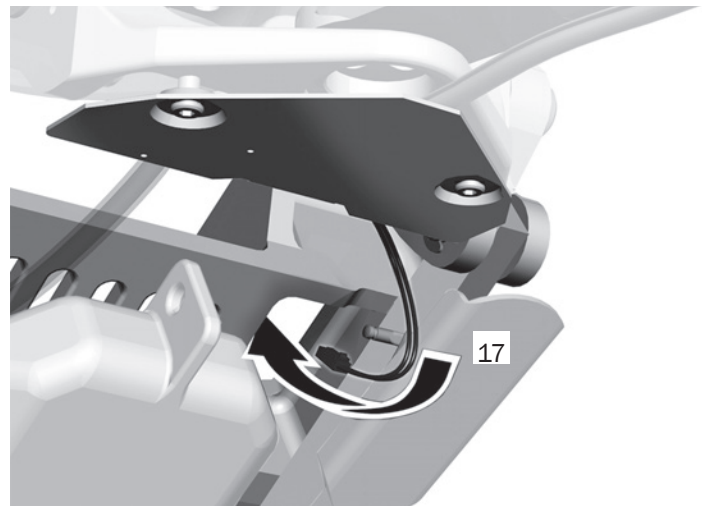
16. Sichern Sie die Endschalterplatte mit einem 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel und zwei Bundschrauben (siehe Abbildung 59).

**Abbildung 59. Sichern der Endschalterplatte**



17. Führen Sie die Leitung des Endschalters zur Front des Hebearms (siehe Abbildung 60).

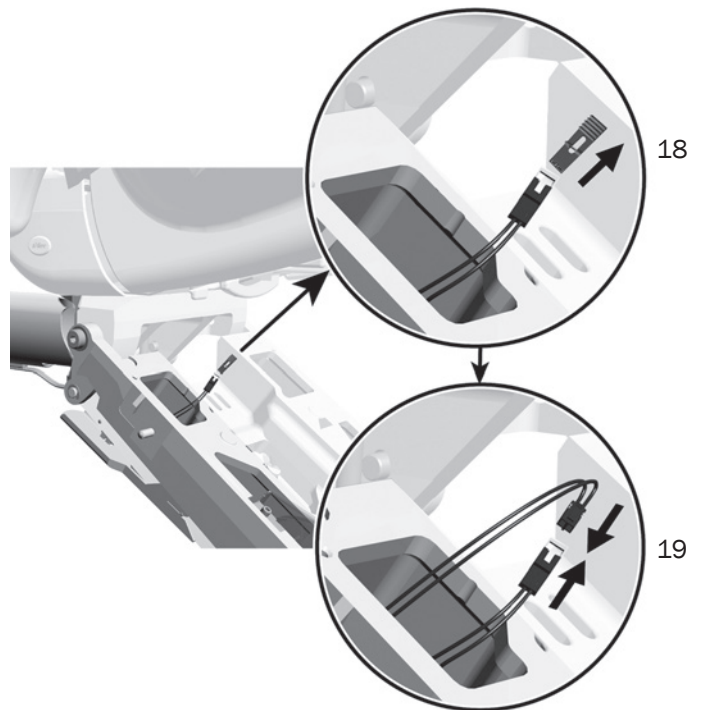
**Abbildung 60. Verlegen der Leitung des Endschalters nach vorn**



18. Entfernen Sie die Drahtbrücke vom Endschalter des Hebearms (siehe Abbildung 61).

**Abbildung 61. Verbinden der Endschalter**

19. Verbinden Sie die Endschalter.



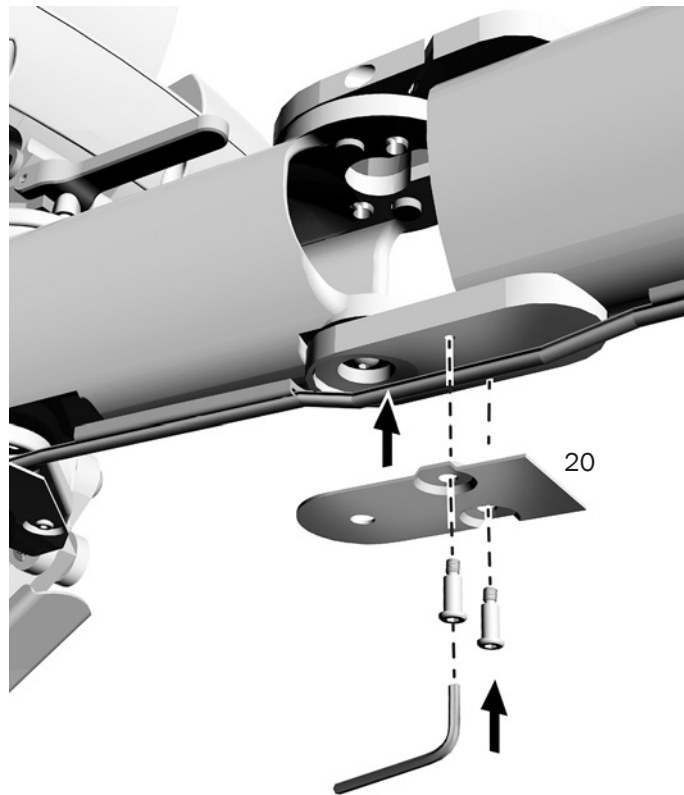
20. Verwenden Sie einen 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel, um die Schalterplatte mit zwei Bundschrauben zu sichern. Die Senkungen an der Platte weisen nach oben (siehe Abbildung 62).

**Die nächsten Schritte**

Fahren Sie mit dem Abschnitt „Karton 7: Assistenteninstrumente“ auf Seite 31 fort.

Falls Sie keinen Assistenteninstrumentenarm installieren, fahren Sie mit „Karton 8: Zusatzkonsole und Speibecken“ auf Seite 32 fort.

**Abbildung 62. Sichern der Schalterplatte**



## Karton 7: Assistenteninstrumente

---

Karton 7 enthält die Assistenteninstrumente A-dec 551, die als Einzelkomponente oder zusammen mit weiteren Zusatzelementen montiert werden können. Eine Einzelkomponente erfordert lediglich eine Zusatzbefestigung (Karton 5). Assistenteninstrumente mit weiteren Zusatzelementen benötigen eine Zusatzbefestigung und einen Zusatzarm (Karton 6).



**HINWEIS** Wenn das System ein Paket mit den Assistenteninstrumenten A-dec 351 enthält, ist der Versandkarton nicht mit einer großen Nummer versehen. Die erforderliche Zusatzbefestigung ist enthalten.

---

Installieren Sie die Assistenteninstrumente gemäß den Anweisungen, die dem Assistenteninstrumente-Kit beiliegen.

### Installieren eines Hauptschalters

Wenn ein Supportarm ohne Zahnarztelement installiert werden soll, müssen Sie dazu einen Hauptschalter im Anschlussgehäuse installieren. Befolgen Sie dazu die Anleitung im Hauptschalterkit.

## Karton 8: Zusatzkonsole und Speibecken

Karton 8 enthält die Zusatzkonsole und das Speibecken.



**BITTE LESEN** Wenn das System eine Zusatzkonsole A-dec 461 enthält, ist der Versandkarton nicht mit einer großen Nummer versehen. Verwenden Sie dieses Verfahren nicht zur Installation einer Zusatzkonsole 461. Befolgen Sie die Anweisungen, die der Zusatzkonsole beiliegen.



**HINWEIS** Wenn ein Speibecken ohne Zahnarztelement oder Assistenteninstrumente montiert werden soll, müssen Sie einen Hauptschalter im Anschlussgehäuse installieren. Die Installationsanleitung finden Sie im Hauptschalterkit.

Wenn eine Zusatzkonsole ohne Speibecken (Baugruppe Teilenummer 77.0379.00) installiert werden soll, befolgen Sie die Anleitung im Lieferumfang der Zusatzkonsole.

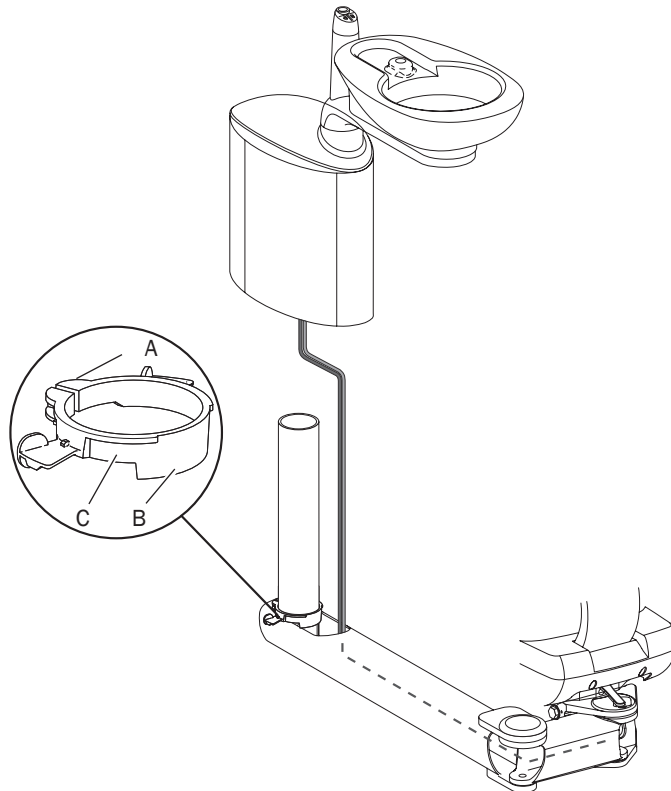
Installation der Zusatzkonsole und des Speibeckens am Zusatzarm:

1. Lockern Sie die Drehanschlagschraube, und schieben Sie den Drehanschlag über die Säule.
2. Bringen Sie den Drehanschlag an der Säule des Zusatzarms an. Die Nase muss sich dabei über der Öffnung im Arm befinden. Die Nase passt genau in die Öffnung am Arm.
3. Ziehen Sie die Drehanschlagschraube fest.

Abbildung 63. Zusatzkonsole und Speibecken (ohne Assistenteninstrumente)



Abbildung 64. Installation des Speibeckens am Zusatzarm



(A) Drehanschlagschraube, (B) Nase, (C) Drehanschlag



4. Nehmen Sie die seitlichen Abdeckungen von der Zusatzkonsole ab.
5. Wenn eine Leuchte oder ein Monitor an der Zusatzkonsole installiert werden soll, schlagen Sie die Montageöffnung heraus. Legen Sie die Zusatzkonsole auf ihre Seite, und drücken Sie von deren Boden aus mit einem Besenstiel fest auf die Abdeckung der Zusatzkonsole.



**VORSICHT** Achten Sie darauf, die Mitte der Montageöffnung zu entfernen, indem Sie fest auf die Unterseite der Abdeckung drücken. Schlagen Sie die Montageöffnung nicht von der Oberseite der Zusatzkonsole aus heraus. Andernfalls kann die gebogene obere Abdeckung der Zusatzkonsole brechen.

6. Bringen Sie die Zusatzkonsole und das Speibecken über der Säule an (siehe Abbildung 64 auf Seite 32).
7. Verlegen Sie den Schlauch in den Arm, und schieben Sie die Zusatzkonsole nach unten, bis die Haken an deren Unterseite in den Drehanschlag greifen.



**HINWEIS** Richten Sie nach der Montage die Zusatzkonsole und den Zusatzarm aus, sodass sie einwandfrei in den Drehanschlag eingreifen.

## Anbringen der geschlossenen Wasserversorgung an der Zusatzkonsole

Die geschlossene Wasserversorgung kann entweder in der Zusatzkonsole oder an der Frontbefestigung angebracht werden. Informationen zur Lage der Frontbefestigung finden Sie unter „Anbringen der Wasserflasche für Frontbefestigung“ auf Seite 13.

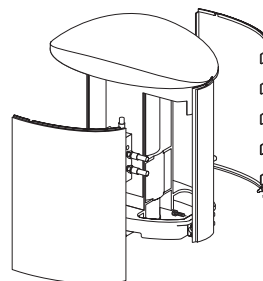


**HINWEIS** Die Installationsanleitung für eine Zubehörwasserflasche zur Spülbecherfüllung (Teilenummer 14.0464.02) finden Sie im Montagekit.

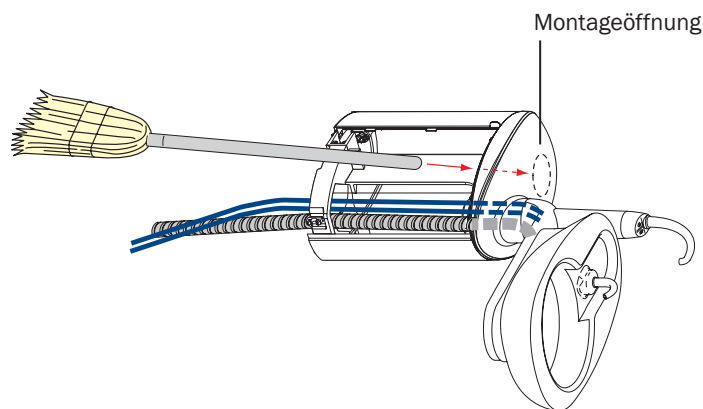
Installation an der Zusatzkonsole:

1. Entfernen Sie die Kappe vom Anschluss der Wasserflasche, und entsorgen Sie die Kappe (siehe Abbildung 67).

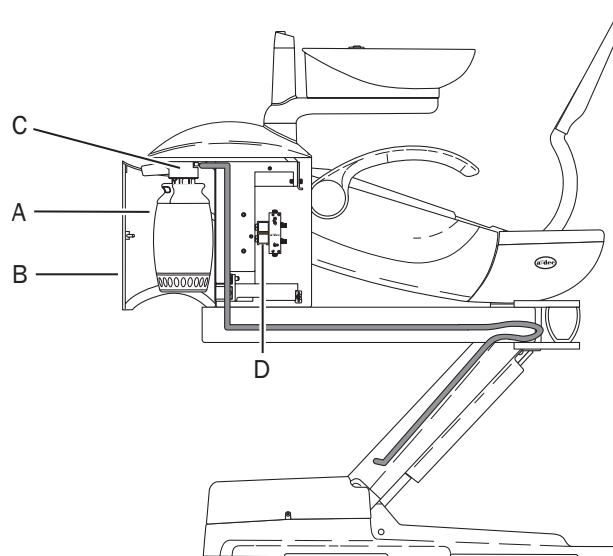
**Abbildung 65. Entfernen der seitlichen Abdeckungen von der Zusatzkonsole**



**Abbildung 66. Herausschlagen der Montageöffnung in der Zusatzkonsolenabdeckung (nur bei Lampen- oder Monitormontage)**



**Abbildung 67. Installation und Anschluss der Wasserflasche**



(A) Wasserflasche, (B) Wasserflaschendeckel, (C) Anschluss, (D) Speibecken-Wasserverteiler

2. Anschluss der Wasserflasche:
  - (1) Führen Sie das Schlauchbündel auf der Wasserverteilerseite durch die Öffnung im Zusatzkonsolenrahmen.
  - (2) Verlegen Sie die Schläuche durch Arm und Zusatzbefestigung und am Stuhlhebearm nach unten.
  - (3) Schließen Sie den Schlauch an den Verteiler des Behandlungsstuhls an.
3. Befestigen Sie den Wasserflaschenbehälter mit den beiden Schrauben am Zusatzkonsolenrahmen.
4. Geben Sie gemäß den Anweisungen zur A-dec ICX®-Wasserbehandlungstablette eine ICX-Tablette (Teilenummer 90.1065.00) in die Wasserflasche.



**WARNUNG** Vermeiden Sie Kontakt von ungeschützter Haut mit der A-dec ICX® Wasserbehandlungstablette. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der mit den ICX-Tabletten gelieferten Anleitung (Teilenummer 86.0613.00).

5. Befüllen Sie die Wasserflasche mit Wasser.
6. Tragen Sie A-dec Silikonfett auf den O-Ring am Anschluss auf.



**VORSICHT** Verwenden Sie ausschließlich A-dec Silikonfett, andernfalls könnte der O-Ring beschädigt werden.

7. Bringen Sie die Wasserflasche am Anschluss an.

## Anschluss des Speibeckens

1. Verlegen Sie die Schläuche für das Speibecken an der Motorpumpenseite des Stuhlhebearms nach unten und unter dem Verteiler hindurch (siehe Abbildung 68).
2. Entfernen Sie den Spülbecherfüllstopfen vom Verteiler, und ersetzen Sie ihn durch ein Anschlussventil mit Unterlegscheibe (siehe Abbildung 69).

3. Schneiden Sie den blauen Schlauch für die Becherfüllung zu, und bringen Sie ihn am Becherfüllanschluss an (siehe Abbildung 69). Sichern Sie den Anschluss mit einer schwarzen Hülse.



**HINWEIS** Verlegen Sie den Schlauch unter dem Verteiler, damit er nicht geknickt wird.

Abbildung 68. Anschluss des Speibeckens

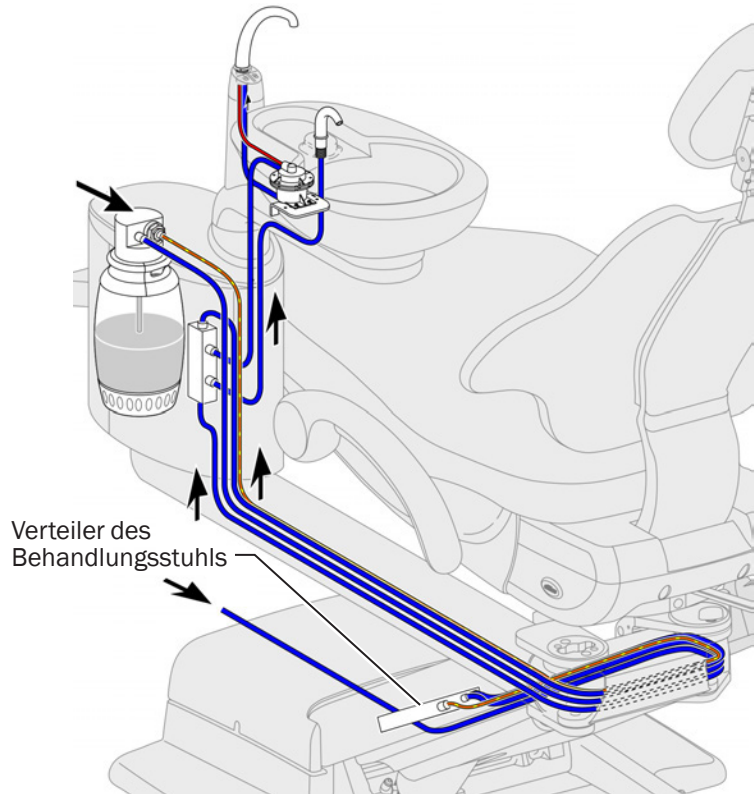
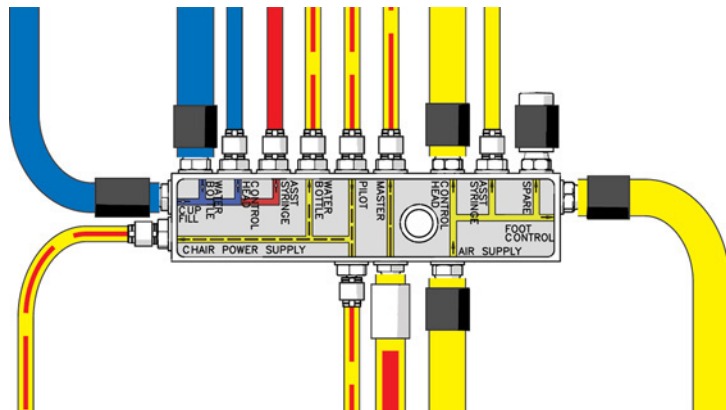


Abbildung 69. Anschließen der Schläuche an den Verteiler



4. Schließen Sie das Netzkabel an der Stromversorgung am Behandlungsstuhl und die Datenleitung an der Stuhlplatte an.
5. Verlegen Sie das Abflussrohr und den Schlauch für die Speibeckenspülung durch die Schutzhülle zum Anschlussgehäuse.
6. Schließen Sie den Speibeckenspülschlauch am Wasserfilter/-regler und den Wasserfilter/-regler an das Wasserabsperrentil an (siehe Abbildung 70).
7. Schmieren Sie die O-Ringe des Speibeckenabflusses mit Silikon, und montieren Sie sie am Speibecken.



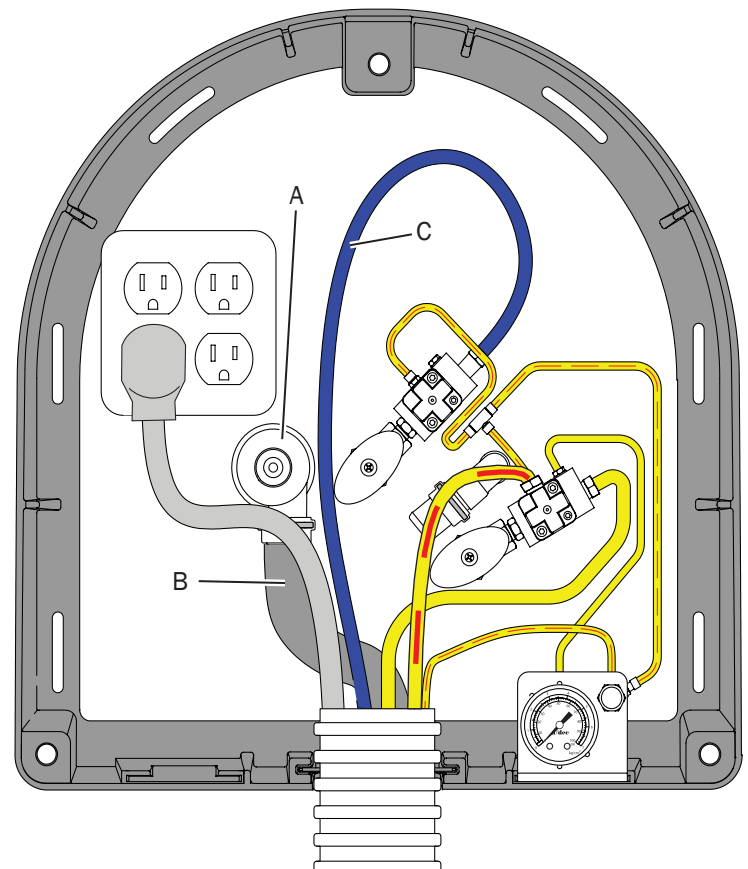
**HINWEIS** Das Spülbecherfüll-Ausflussrohr ist nicht drehbar. Richten Sie es auf das Speibecken aus.

8. Platzieren Sie das Sieb im Speibeckenabfluss.

#### Die nächsten Schritte

- Wenn noch weitere Module zu installieren sind, fahren Sie mit dem Abschnitt entsprechend der Nummer des nächsten Kartons fort.
- Falls dies das letzte Modul ist, fahren Sie mit „Abschließende Schritte“ auf Seite 47 fort.

**Abbildung 70. Anschluss des Schlauchs am Anschlussgehäuse**



(A) Abflussrohradapter, (B) Abflussrohr des Speibeckens, (C) Speibeckenspülschlauch

## Karton 9: Monitorhalterung



**WICHTIG** Wenn Sie eine OP-Lampe auf der Zusatzelementeseite installieren, verwenden Sie dieses Verfahren nicht für die Installation der Monitorbefestigung. Schlagen Sie stattdessen „Installieren der Monitorbefestigung auf der Zusatzelementeseite“ auf Seite 41 im Abschnitt „Karton 10: OP-Lampe“ auf.

Karton 9 enthält die Halterung für den Monitor an der Zusatzelementeseite.

### Installation der Monitorbefestigung

1. Anbringen der Verlängerungssäule und des Monitorbefestigungsarms:
  - (1) Stecken Sie die Verlängerungssäule mit dem konischen Ende voran auf die Säule der Zusatzkonsole. Drehen Sie sie dabei, bis sie hineinfällt.
  - (2) Schieben Sie den Trimmring über die Verlängerungssäule nach unten, bis er an der Oberseite der Zusatzkonsole anliegt.
  - (3) Setzen Sie den Drehanschlag in die Verlängerungssäule ein. Richten Sie den Anschlag mit der dicken Seite nach unten aus (siehe Abbildung 72).
  - (4) Bringen Sie den Monitorbefestigungsarm an der Verlängerungssäule an.
2. Verlegen der Monitorkabel:
  - (1) Entfernen Sie die Endkappe des Zusatzarms (siehe Abbildung 73).
  - (2) Führen Sie die Monitorkabel und das Videokabel durch die Säulen und den Stuhlhebearm. Lassen Sie ca. 457 mm (18 Zoll) Kabel an der Monitorseite des Befestigungsarms durchhängen.



**HINWEIS** Das Videokabel ist nicht im Lieferumfang von A-dec enthalten.

Abbildung 71. Monitorbefestigung



(A) Monitorbefestigungsarm, (B) Verlängerungssäule

Abbildung 72. Montage der Monitorbefestigungssäule

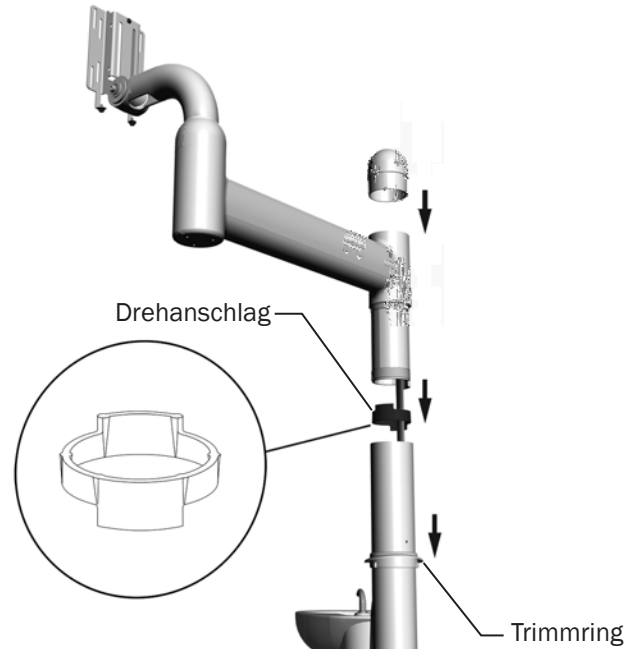
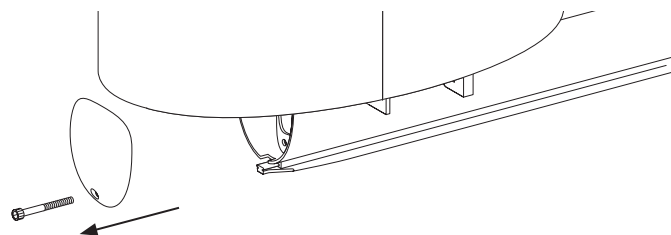


Abbildung 73. Entfernen der Endkappe des Zusatzarms (nur bei Installation der Zusatzkonsole)



- (3) Schließen Sie die Kabel an die entsprechende Videoquelle an. Verbinden Sie das Stromkabel des Monitors mit der Energiequelle des Behandlungstuhls.



**HINWEIS** Wenn das System eine Intraoral-Kamera nutzt, verlegen Sie das Videokabel der Kamera vom Zahnarzt-elementanschluss zum Monitor.

## Montage des VESA-Adapters am Monitor



**HINWEIS** Falls die Montagebohrungen am Monitor in Senkungen sind, müssen Sie erst einen Adapter am Monitor anbringen, bevor Sie den Monitor an der VESA-Halterung des Befestigungsarms anbringen.

1. Bringen Sie mithilfe der zum Monitor mitgelieferten Schrauben den Adapter am Monitor an (siehe Abbildung 74).

## Anbringen des Monitors am Befestigungsarm

1. Bringen Sie den Monitor (oder Adapter, falls installiert) an der VESA-Halterung am Befestigungsarm an (siehe Abbildung 75).
2. Stecken Sie die Video- und Stromversorgungskabel ein.

## Installation des Handgriffs der Monitorbefestigung

1. Lösen Sie mit einem 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel die Schrauben, bis diese bündig mit dem Handgriff abschließen (siehe Abbildung 76).

Abbildung 74. Montage des VESA-Adapters am Monitor

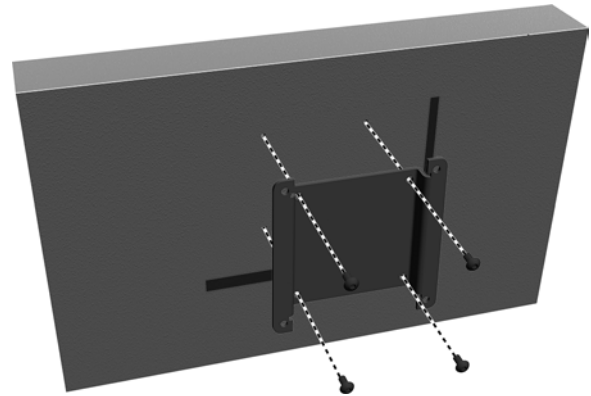


Abbildung 75. Anbringen des Monitors am Befestigungsarm

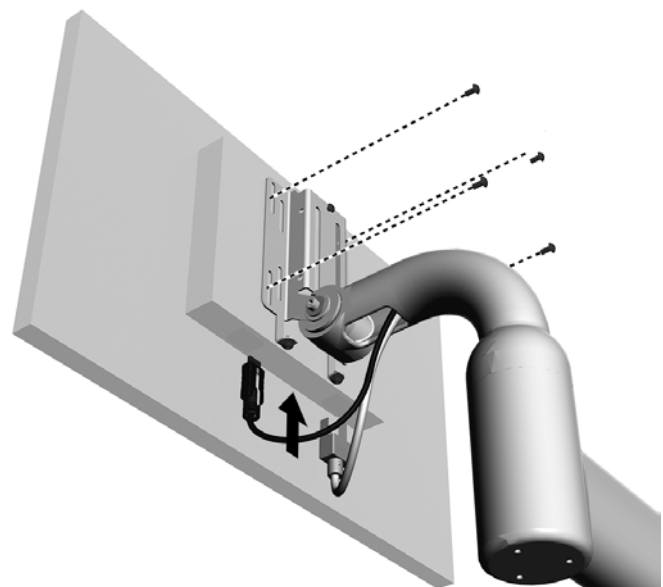
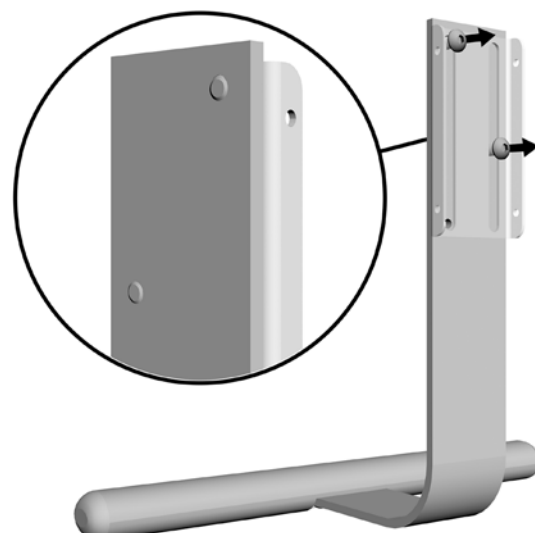
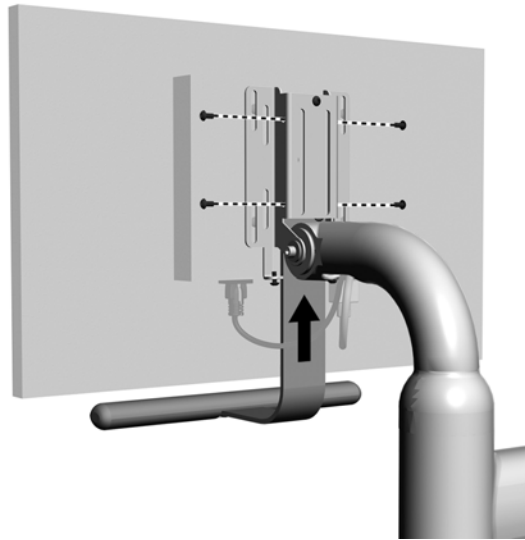


Abbildung 76. Installation des Handgriffs der Monitorbefestigung



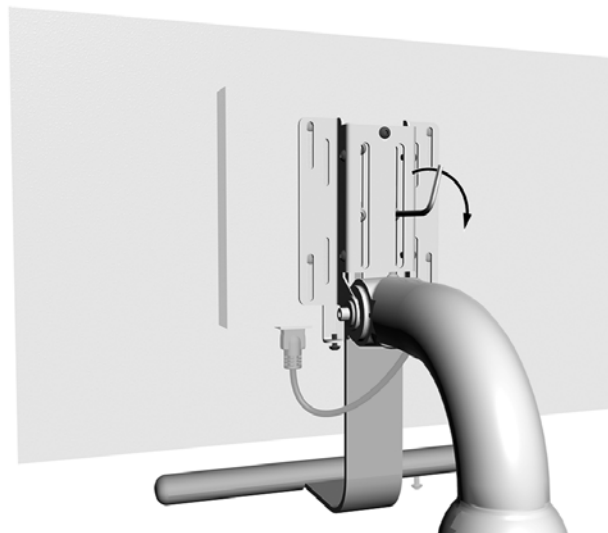
2. Schwenken Sie den Monitor aufwärts, falls erforderlich (siehe Abbildung 77).
3. Schieben Sie den Handgriff von unten in die VESA-Halterung.
4. Sichern Sie die Halterung des Handgriffs mit einem 1/8-Zoll-Sechskantschlüssel an der VESA-Halterung.

**Abbildung 77. Installation des Handgriffs der Monitorbefestigung**



5. Stellen Sie die Position des Handgriffs nach den Wünschen des Benutzers ein (siehe Abbildung 78).
6. Sichern Sie den Handgriff mit einem 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel.

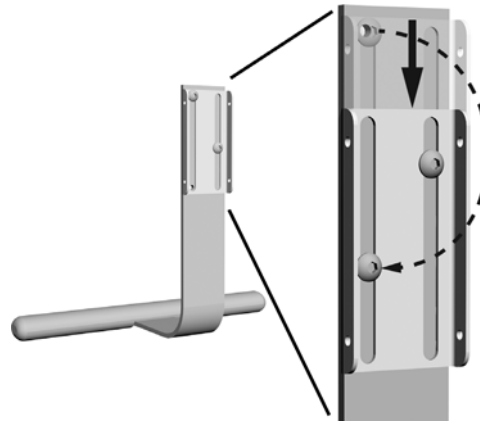
**Abbildung 78. Einstellen der Handgriffposition**





**HINWEIS** Um den Handgriff näher an den Monitor zu bringen, bewegen Sie die Halterung am Griff weiter nach unten. Verwenden Sie einen 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel, um die obere Schraube an die untere Position am Handgriff zu bewegen (siehe Abbildung 79).

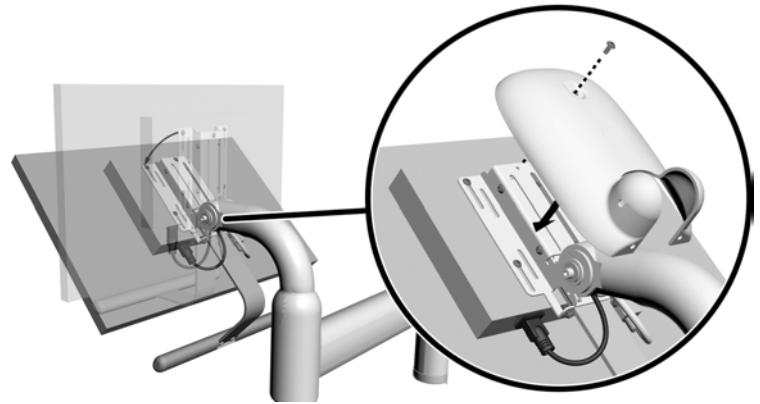
**Abbildung 79. Handgriff näher an den Monitor bewegen**



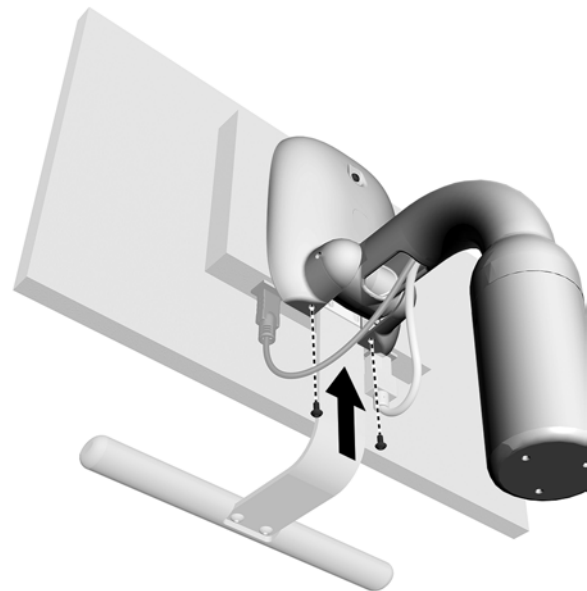
### Anbringen der hinteren Abdeckung

1. Neigen Sie den Monitor so weit wie möglich nach vorn (siehe Abbildung 80).
2. Platzieren Sie die Abdeckung über der Halterung.
3. Bringen Sie mit einem 1/8-Zoll-Sechskantschlüssel die obere Schraube an.
4. Neigen Sie den Monitor nach oben.
5. Schrauben Sie mit einem 1/8-Zoll-Sechskantschlüssel die beiden Schrauben an der Unterseite der Abdeckung fest.

**Abbildung 80. Anbringen der hinteren Abdeckung**



**Abbildung 81. Sichern der hinteren Abdeckung**



#### Die nächsten Schritte

- Fahren Sie mit „Abschließende Schritte“ auf Seite 47 fort.

## Karton 10: OP-Lampe

Karton 10 enthält die OP-Leuchte. Die OP-Lampe kann in drei Konfigurationen installiert werden:

- Auf einem Zusatzarm ohne Zusatzkonsole
- Installieren auf einem Zusatzarm mit Zusatzkonsole
- Installieren auf einem Zusatzarm mit Zusatzkonsole, die eine Monitorbefestigung umfasst

Nachfolgend wird die Installation einer OP-Lampe (Quarz-Halogen) erläutert.



**WICHTIG** Falls Sie eine LED-OP-Lampe installieren, gehen Sie nach den Anweisungen im Installationshandbuch vor, das der Lampe beiliegt.

Bei den folgenden Verfahren wird angenommen, dass die Zusatzkonsole, falls vorhanden, installiert worden ist.

### Anbringen der OP-Lampensäule

Dieser Vorgang gilt für alle Konfigurationen.



**GEFAHR** Ein Nichtabschalten der Stromversorgung vor Beginn dieses Verfahrens kann einen Stromschlag verursachen.



**WARNUNG** Ein Nichtabschalten der Stromversorgung vor Beginn dieses Verfahrens kann eine Beschädigung des Produkts und schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.

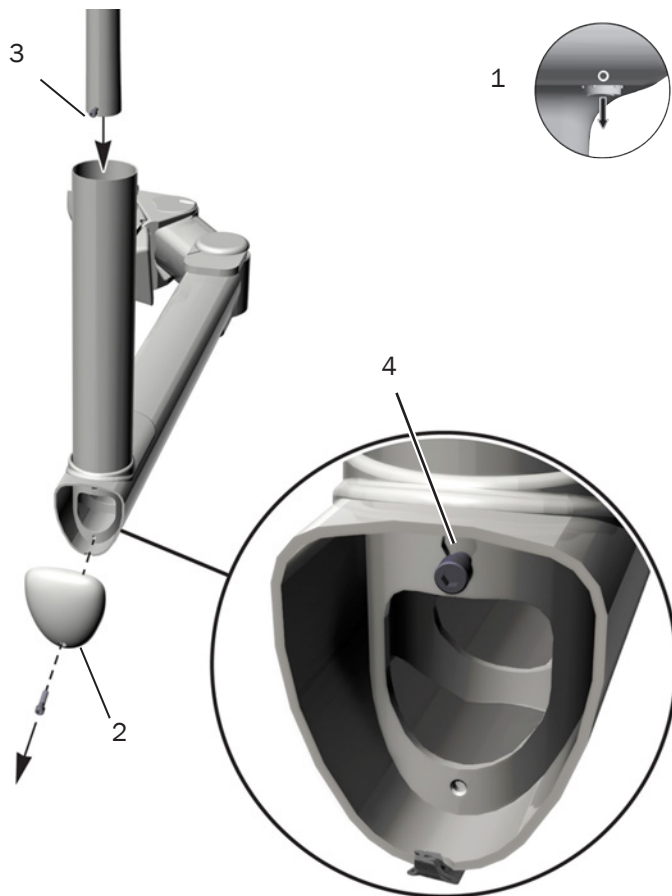
1. Schalten Sie die Stromversorgung zum System aus.
2. Nehmen Sie die Abdeckkappe im Zusatzarm ab (siehe Abbildung 83).
3. Setzen Sie die Lampensäule so ein, dass das Ende mit der Schraube zum Boden zeigt.
4. Führen Sie den Schraubenkopf durch das Schlüsseloch.

Abbildung 82. OP-Lampe



OP-Lampe, abgebildet mit Speibecken (Sonderausstattung) und Monitorhalterung

Abbildung 83. Anbringen der Lampensäule auf dem Zusatzarm





5. Drücken Sie die Oberseite der Säule vom Armende weg (siehe Abbildung 84).
6. Ziehen Sie die Schraube am Sockel der Säule fest an.

#### Die nächsten Schritte

- Falls es nicht erforderlich ist, eine Monitorbefestigung zu installieren, fahren Sie unter „Installation des Stabilisierungsring“ auf Seite 42 fort.
- Falls Sie eine Monitorbefestigung auf Zusatzelementeseite installieren müssen, fahren Sie mit „Installieren der Monitorbefestigung auf der Zusatzelementeseite“ fort.

## Installieren der Monitorbefestigung auf der Zusatzelementeseite

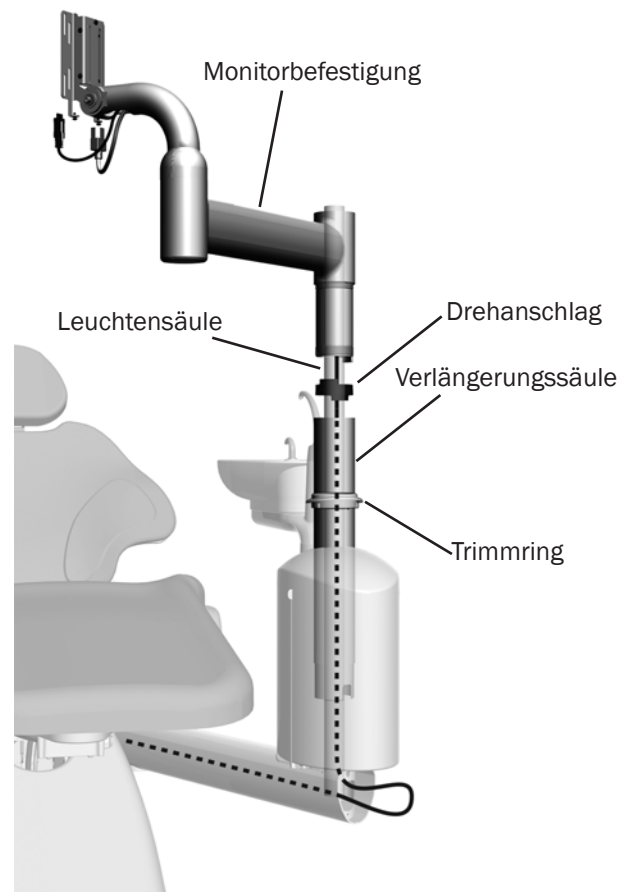
Sie müssen die Monitorbefestigung auf der Zusatzelementeseite vor der OP-Lampe installieren. Die Monitorbefestigung befindet sich in Karton 9.

1. Stecken Sie die Verlängerungssäule mit dem konischen Ende voran in die Säule der Zusatzkonsole. Drehen Sie die Säule dabei, bis sie in den Arm fällt (siehe Abbildung 85).
2. Setzen Sie den Drehanschlag in die Verlängerungssäule ein. Richten Sie den Anschlag mit der dicken Seite nach unten aus.
3. Installieren Sie den Trimmring auf der Verlängerungssäule.
4. Installieren Sie die Monitorbefestigung an der Verlängerungssäule.
5. Verlegen Sie die Monitorkabel (Video und Stromversorgung) durch die Monitorbefestigung und herab zum Zusatzarm. Führen Sie die Kabel dabei zwischen Verlängerungssäule und Lampensäule.
6. Führen Sie die Monitorkabel durch den Zusatzarm und am Stuhlhebearm herab zum Anschlussgehäuse. Lassen Sie ca. 457 mm (18 Zoll) Kabel an der Monitorseite des Befestigungsarms durchhängen.
7. Schließen Sie das Videokabel an die entsprechende Videoquelle an. Schließen Sie das Monitornetzkabel an den Netzanschluss an.

Abbildung 84. Sichern der Lampensäule



Abbildung 85. Installieren der Monitorbefestigung auf der Zusatzelementeseite





**HINWEIS** Wenn das System eine Intraoral-Kamera nutzt, verlegen Sie das Videokabel der Kamera vom Zahnarztelementanschluss zum Monitor.

## Installation des Stabilisierungsrings

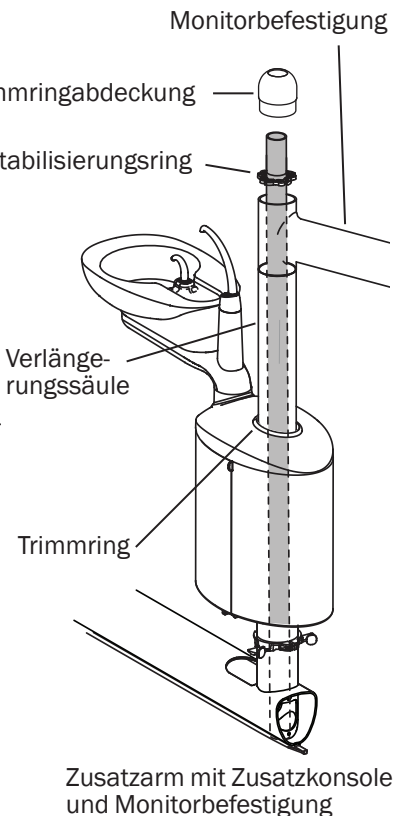
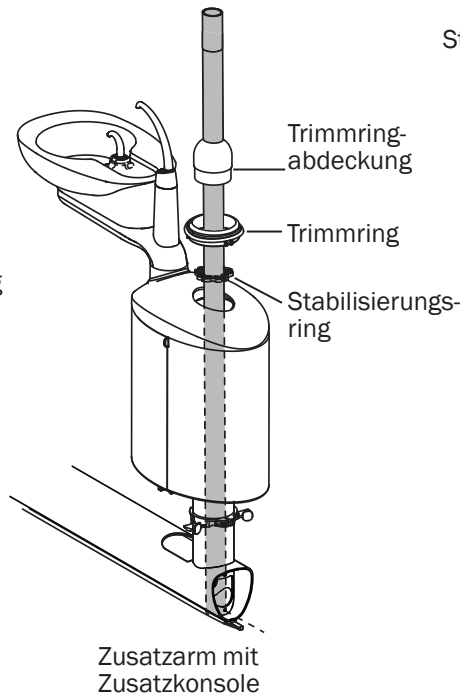
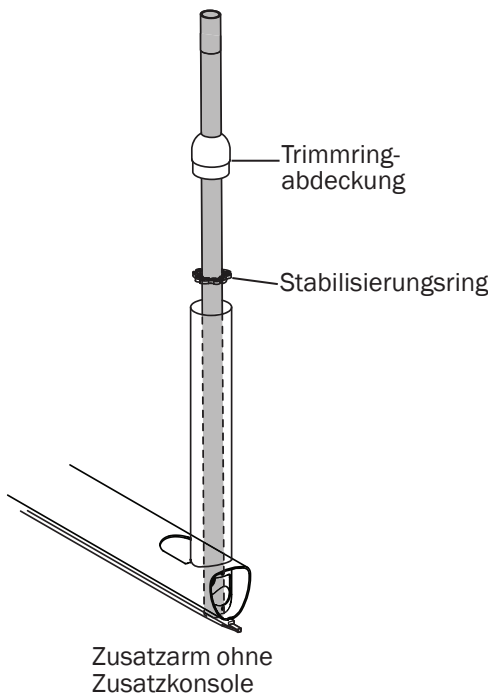
1. Installieren Sie den Stabilisierungsring mit der Markierung „UP“ nach obenweisend (siehe Abbildung 86 und Abbildung 87).
2. Wenn das System über eine Zusatzkonsole verfügt, installieren Sie den Trimmring an der Oberseite der Zusatzkonsole (siehe Abbildung 86).



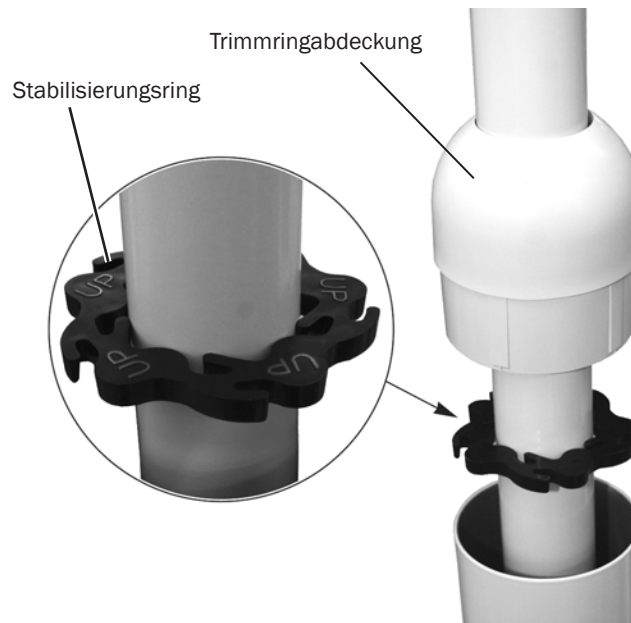
**TIPP** Verwenden Sie einen herkömmlichen Schraubendreher, um den Trimmring zu platzieren.

3. Bringen Sie die Trimmringabdeckung an.

**Abbildung 86. Lage von Stabilisierungsring, Trimmring und Trimmabdeckung**



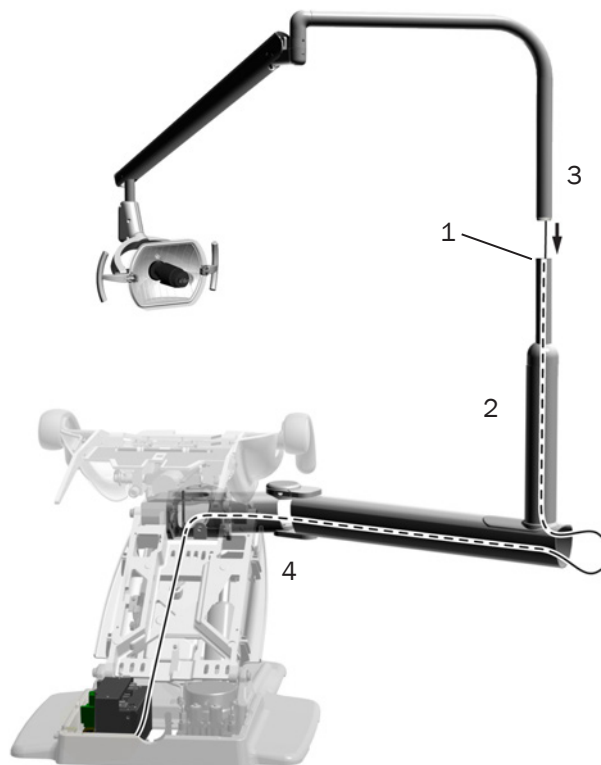
**Abbildung 87. Installation des Stabilisierungsrings**



## Verlegen des Lampenkabels

1. Tragen Sie Schmiermittel (aus dem Kit) auf die Innenseite der Zusatzarmsäule auf (siehe Abbildung 88).
2. Führen Sie das Lampenkabel durch die Säule.
3. Setzen Sie die OP-Lampe in die Säule ein.
4. Führen Sie das Lampenkabel durch den Zusatzarm am Hebearm herunter zur Stromversorgung.

Abbildung 88. Verlegen des Lampenkabels



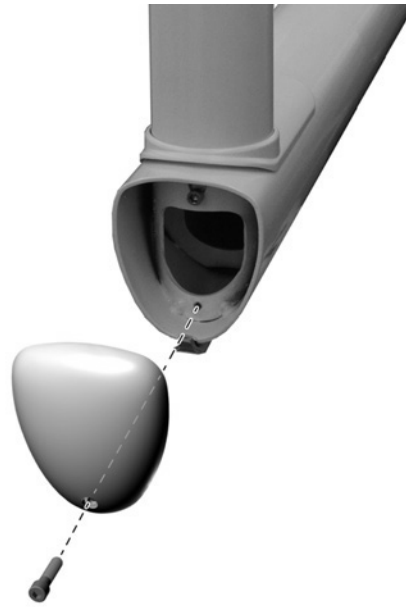
5. Setzen Sie den Schlauch der Sicherheits-Abschaltautomatik in die Kerbe am Zusatzarm ein (siehe Abbildung 89).

Abbildung 89. Installieren des Schlauchs der Sicherheits-Abschaltautomatik



6. Bringen Sie die Endkappe am Zusatzarm an (siehe Abbildung 90).

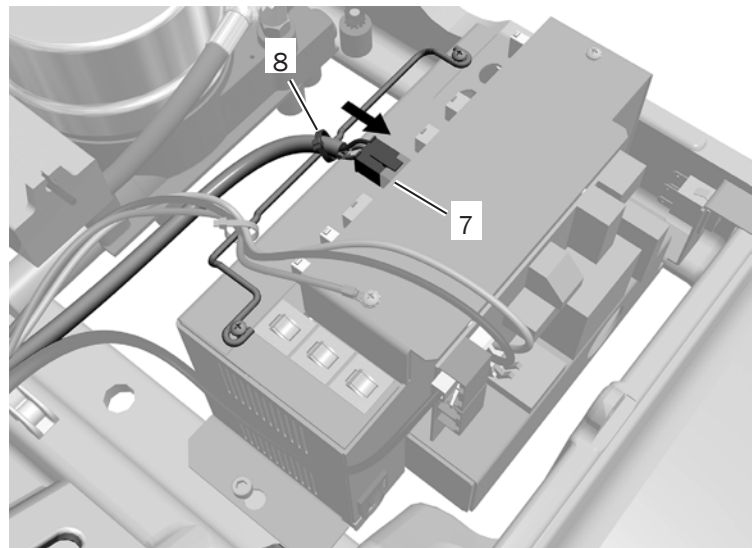
**Abbildung 90. Anbringen der Endkappe**



**ACHTUNG** Platinen sind empfindlich gegen elektrostatische Ladungen. Beim Berühren einer Platine oder beim Herstellen von Verbindungen mit einer Platine sind Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich elektrostatischer Entladung zu treffen. Platinen dürfen nur durch einen Elektriker oder eine entsprechende Fachkraft installiert werden.

7. Verbinden Sie das Kabel mit dem roten Anschluss am Netzteil (siehe Abbildung 91).
8. Sichern Sie das Kabel mit einem Kabelbinder am Bügel.

**Abbildung 91. Anschließen des Lampenkabels ans Netzteil**



## Einstellung des Flexarm-Gegengewichts für die OP-Lampe

1. Entfernen Sie die Endkappe (siehe Abbildung 92).
2. Entfernen Sie die drei Schrauben, mit denen die Abdeckung fixiert ist.
3. Nehmen Sie die Abdeckung ab.
4. Stellen Sie die Mutter am Ende der Feder ein. Wenn sich die OP-Lampe nach oben bewegt, drehen Sie die Mutter entgegen dem Uhrzeigersinn. Wenn sich die OP-Lampe nach unten bewegt, drehen Sie die Mutter im Uhrzeigersinn.
5. Positionieren Sie die Abdeckung wieder auf dem Flexarm (schrauben Sie sie jedoch noch nicht fest). Kontrollieren Sie, ob die OP-Lampe nun an der gewünschten Position bleibt.
6. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5, bis sich die Lampe nicht mehr von selbst bewegt.



**HINWEIS** Um die Bewegung des Schwenkarms nach oben und unten zu begrenzen, kann ein als Sonderausstattung erhältliches Anschlagkit (Teilenr. 90.1044.00) installiert werden.

7. Entfernen Sie die Schrauben, mit denen die Abdeckung gesichert wird.

## Einstellung des horizontalen Drehwiderstands

1. Zum Einstellen der horizontalen Drehung einen Sechskantschlüssel verwenden und mit der obersten Schraube auf beiden Seiten des Schaltergehäuses beginnen (siehe Abbildung 93).
2. Falls der Lampenkopf zu leicht zu bewegen ist oder seine Position nicht beibehält, muss die Spannung erhöht, d. h. die Schraube nach rechts gedreht werden.

## Einstellung des diagonalen Drehwiderstands

Für die Drehung der Diagonalachse die Schrauben unten am Schaltergehäuse justieren (siehe Abbildung 94).

1. Falls der Lampenkopf zu leicht zu bewegen ist oder seine Position nicht

beibehält, muss die Spannung erhöht, d. h. die Schraube nach rechts gedreht werden.

2. Falls der Lampenkopf schwer zu bewegen ist, lockern Sie die Spannung durch Drehen der Schraube nach links.
3. Um jegliche Bewegung der Diagonalachse zu verhindern, die Einstellschraube ganz festziehen.

Abbildung 92. Einstellen des Schwenkarm-Gegengewichts

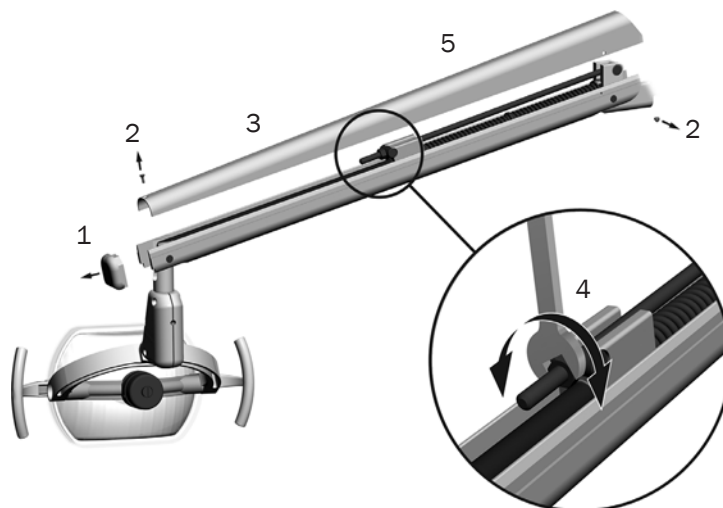


Abbildung 93. Einstellung des horizontalen Drehwiderstands

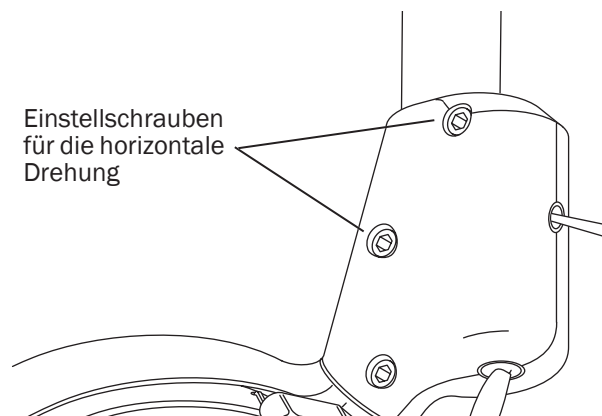
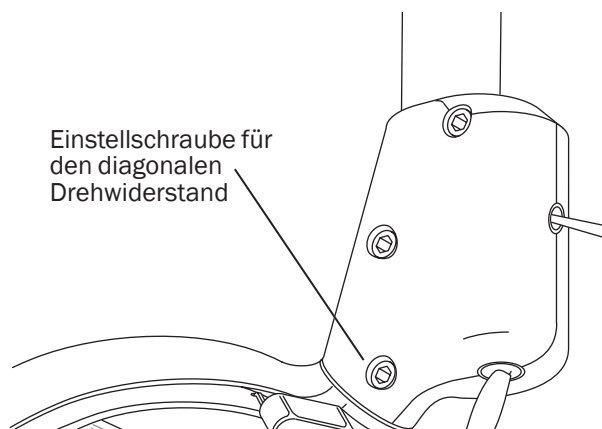


Abbildung 94. Einstellung des diagonalen Drehwiderstands



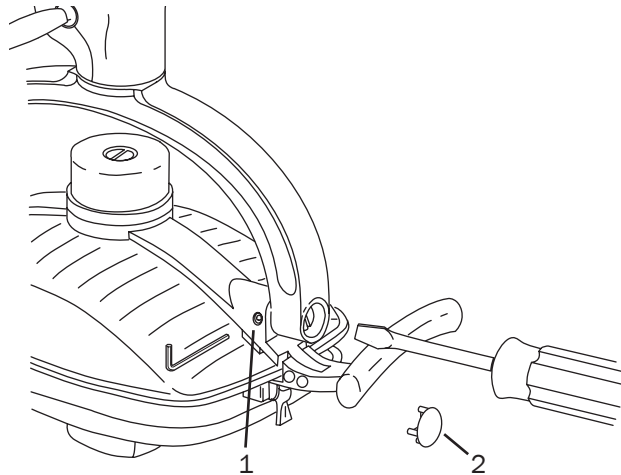
## Einstellung des vertikalen Drehwiderstands

1. Die Einstellschraube lockern (siehe Abbildung 95).
2. Entfernen Sie den Lampenjochstecker.
3. Die Einstellschraube unter dem Lampenbügelstopfen mit einem Schlitzschraubendreher drehen.
4. Falls der Lampenkopf zu leicht zu bewegen ist oder seine Position nicht beibehält, muss die Spannung erhöht, d. h. die Schraube nach rechts gedreht werden.
5. Falls der Lampenkopf schwer zu bewegen ist, lockern Sie die Spannung durch Drehen der Schraube nach links.
6. Wenn die gewünschte Spannung eingestellt ist, die Stellschraube wieder festziehen und den Lampenjochstecker wieder einstecken.



**HINWEIS** Nehmen Sie diese Anpassung nur auf einer Seite des Lampenkopfs vor.

Abbildung 95. Justieren der vertikalen Drehung



## Anbringen des Monitors an der Monitorbefestigung

Falls Sie eine Monitorbefestigung als Teil der OP-Lampeninstallation angebracht haben, sollten Sie jetzt den Monitor installieren. Fahren Sie zum Installieren des Monitors mit „Montage des VESA-Adapters am Monitor“ auf Seite 37 fort.

## Abschließende Schritte

Nach der Installation aller Module müssen noch die letzten Schritte ausgeführt werden, bevor Sie die Zahnarztpraxis verlassen. Die Nivellierung und Einstellung der Module ist genauso wichtig wie die richtige Montage und die Installation des Produkts. Durch die korrekte Nivellierung wird den Benutzern die vollständige Nutzung der Einheit wie vorgesehen ermöglicht.

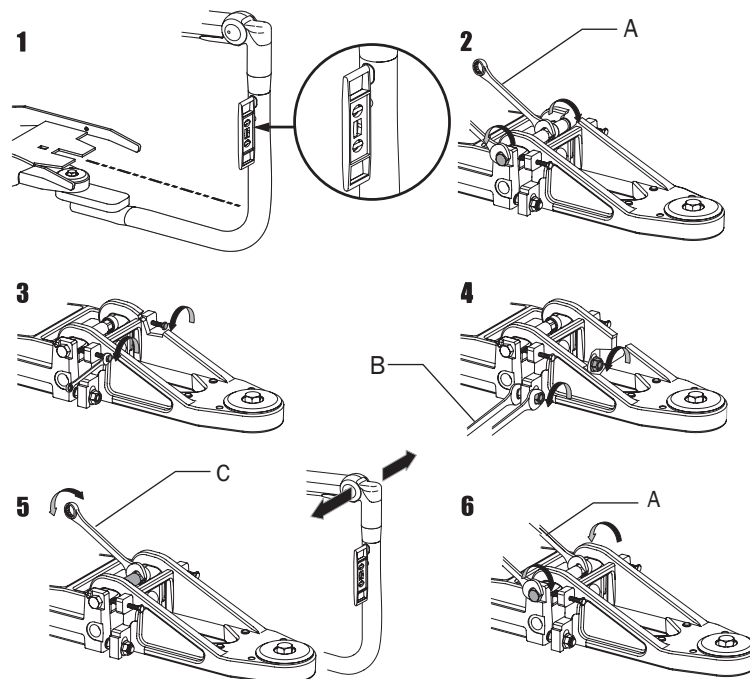
### Nivellieren

Beginnen Sie mit der Nivellierung des Frontbefestigungsarms. Fahren Sie dann mit den an den Seiten installierten Modulen von unten nach oben fort.

#### Nivellieren des Frontbefestigungsarms

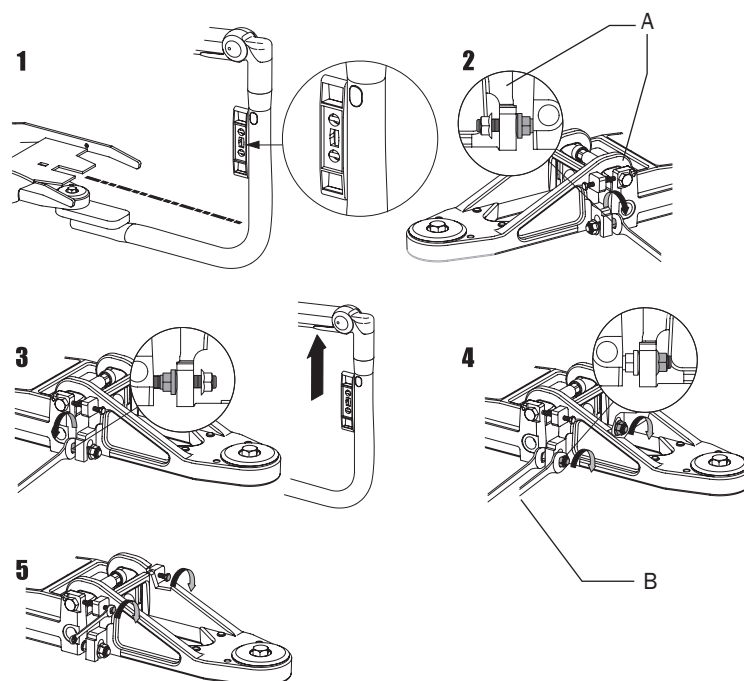
- Seitliche Nivellierung (siehe Abbildung 96):
  - Zentrieren Sie den Arm, und legen Sie eine Wasserwaage auf die Seite des Arms.
  - Halten Sie die Welle mit einem 3/4-Zoll-Gabelschlüssel in Position, und lösen Sie die linke und rechte Wellenschraube.
  - Lockern Sie die linke und rechte 7/16-Zoll-Stabilisierungsschraube.
  - Halten Sie die Nivellierungsschrauben für die Richtung vorn-hinten in Position, und lockern Sie die linke und rechte 3/4-Zoll-Flanschmutter.
  - Drehen Sie zum seitlichen Nivellieren die Welle mit einem 3/4-Zoll-Gabelschlüssel.
  - Halten Sie die Welle fest, und ziehen Sie die linke und rechte Wellenschraube fest.
- Nivellierung zwischen vorn und hinten (siehe Abbildung 97):
  - Zentrieren Sie den Arm, und halten Sie eine Wasserwaage an die Mitte des starren Arms.
  - Lockern Sie die linke und rechte Schraube.
  - Justieren Sie abwechselnd die linke und rechte Schraube zur Nivellierung zwischen vorn und hinten.
  - Halten Sie die Schrauben fest, und ziehen Sie die linke und rechte Mutter an, um die Befestigung zu sichern.
  - Ziehen Sie die linke und rechte 7/16-Zoll-Stabilisierungsschraube fest.

Abbildung 96. Seitliche Nivellierung



(A) Welle festhalten, (B) Schraube festhalten, (C) Drehen

Abbildung 97. Nivellierung vorne und hinten:



(A) Stuhlgehäuse, (B) Schraube festhalten

## Nivellieren des Zahnarztelements

### 1. Nivellierung vorne und hinten:

- (1) Schalten Sie das Gerät ein, und senken Sie das Zahnarztelement ab. Zentrieren Sie das Zahnarztelement, damit es an Behandlungsstuhl und Flexarm ausgerichtet ist (siehe Abbildung 98).
- (2) Heben Sie die Zahnarztelement-Abdeckung an, und legen Sie eine Wasserwaage auf das Gerätekopfgehäuse.
- (3) Ziehen Sie die Einstellschraube fest bzw. lockern Sie sie, um die Nivellierung zwischen vorne und hinten vorzunehmen.

### 2. Seitliche Nivellierung:

- (1) Fahren Sie das Zahnarztelement nach unten, heben Sie die Zahnarztelement-Abdeckung an, und legen Sie eine Wasserwaage auf das Zahnarztelementgehäuse (siehe Abbildung 99).
- (2) Ziehen Sie abwechselnd die beiden Nivellierschrauben an bzw. lockern Sie sie, um die seitliche Nivellierung vorzunehmen.
- (3) Sobald das Zahnarztelement nivelliert ist, ziehen Sie beide Schrauben fest.

Abbildung 98. Nivellieren des Zahnarztelements vorne und hinten

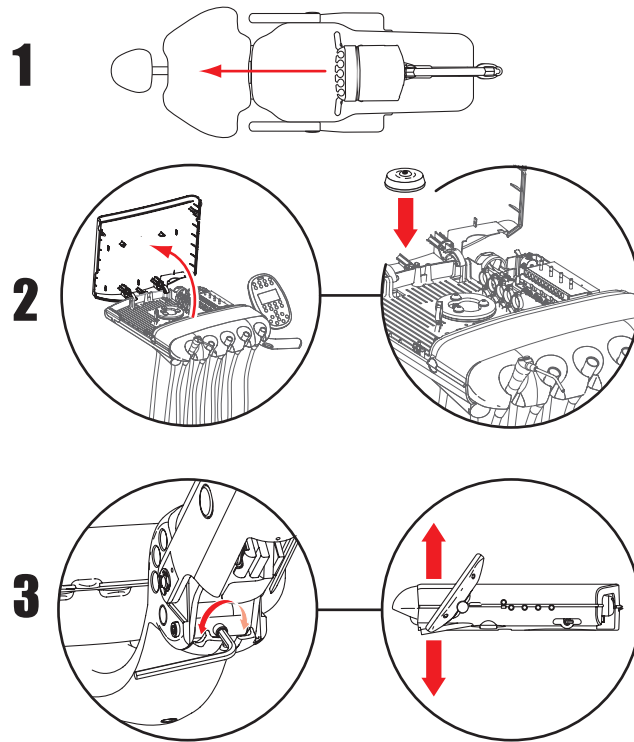
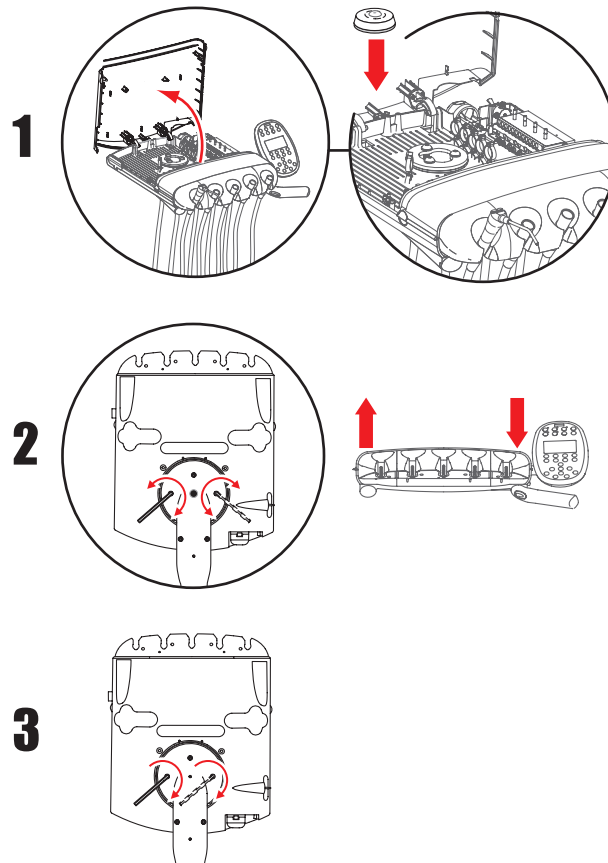


Abbildung 99. Seitliche Nivellierung des Zahnarztelements





### Nivellieren des Tray-Halters am Zahnarztelement

1. Verwenden Sie die Einstellschraube zur seitlichen Nivellierung (siehe Abbildung 101).
2. Verwenden Sie die Einstellschrauben zur Nivellierung zwischen vorn und hinten (siehe Abbildung 102).

### Nivellieren der Zusatzbefestigung

1. Entfernen Sie die Sicherheitsplatte vom Hebearm, und lockern Sie alle vier Befestigungsschrauben an beiden Seiten der Zusatzbefestigung (siehe Abbildung 100).
2. Lockern Sie die Kontermutter.
3. Platzieren Sie eine Wasserwaage auf dem Zusatzarm.
4. Stellen Sie die Nivellierung der Seitenstütze mit der Sechskantschraube ein.
5. Ziehen Sie die Kontermutter fest.
6. Ziehen Sie alle vier Befestigungsschrauben fest, um die Befestigung zu sichern, und bringen Sie die Sicherheitsplatte wieder am Hebearm an.

Abbildung 100. Nivellierung der Zusatzbefestigung

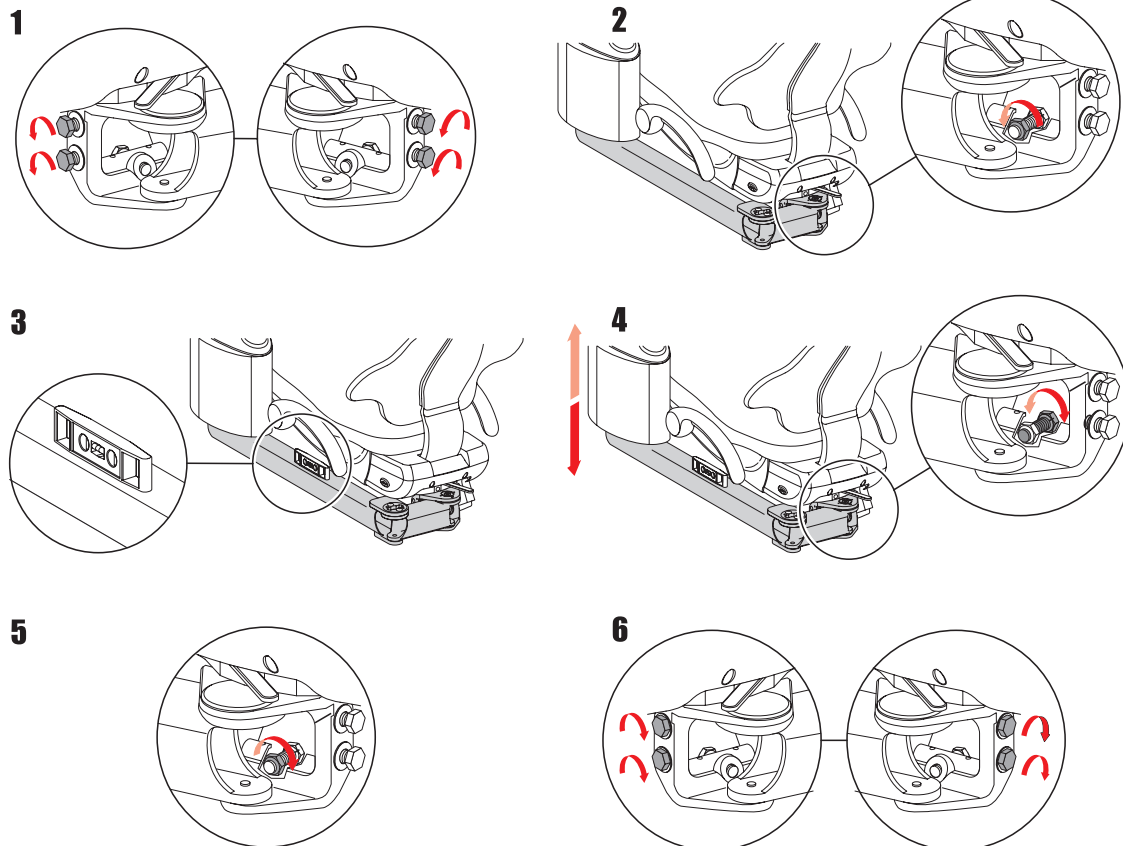
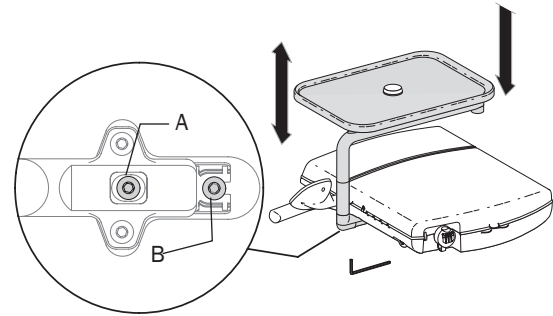
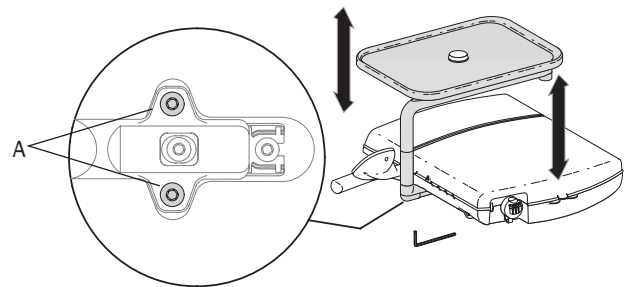


Abbildung 101. Seitliche Tray-Nivellierung



(A) Nivellierschraube, (B) Befestigungsschraube – NICHT VERSTELLEN

Abbildung 102. Tray-Nivellierung hinten und vorne



(A) Nivellierschraube

## Positionieren und Nivellieren des Monitors

1. Lockern Sie die Schrauben der Monitorhalterung.
2. Legen Sie eine Wasserwaage auf den Monitor. Positionieren Sie den Monitor so, dass er eben ausgerichtet ist.
3. Ziehen Sie die Schrauben fest.

## Einstellungen

Wenn das Zahnarztelement installiert wird, können folgende Einstellungen vorgenommen werden:

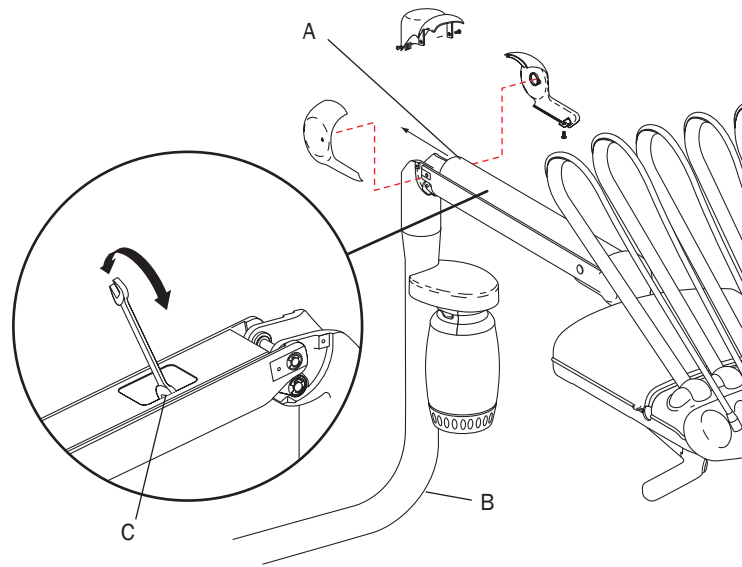
- Widerstand des Tray-Halters an der Zusatzelementeseite
- Schwenkarm-Gegengewicht
- Handstückregler
  - Spraywasser
  - Sprayluft
  - Antriebsluftfluss

## Einstellen des Gegengewichts am Flexarm

Stellen Sie das Schwenkarm-Gegengewicht ein, wenn der Gerätekopf beim Abschalten des Hauptschalters nach oben schwenkt.

1. Belasten Sie den Gerätekopf wie bei normaler Verwendung. Bringen Sie die Handstücke an, und legen Sie einen Tray mit Instrumenten auf den Tray-Halter.
2. Bewegen Sie den Steuerkopf in die unterste Position.
3. Schalten Sie den Hauptschalter aus. Prüfen Sie, ob der Steuerkopf nach oben oder unten abweicht.
4. Wenn der Steuerkopf abweicht, senken Sie ihn ab und entfernen die Abdeckungen vom starren und vom Flexarm (siehe Abbildung 103).
5. Stellen Sie die Federspannung mit einem 7/16-Zoll-Schraubenschlüssel ein:
  - Mutter lockern, wenn sich der Arm nach oben bewegt
  - Mutter anziehen, wenn sich der Arm nach unten bewegt
6. Überprüfen Sie erneut die Einstellung.

Abbildung 103. Einstellung des Flexarms



(A) Schwenkarm, (B) starrer Arm, (C) Einstellschraube

## Einstellen der Handstückregler

### Spraywasserfluss

Über das Bedienelement für den Spraywasserfluss lässt sich der Wasserfluss zu jedem Handstück steuern. Nehmen Sie die Einstellung mit dem Einstellregler oder einem Sechskantschlüssel vor (siehe Abbildung 104):

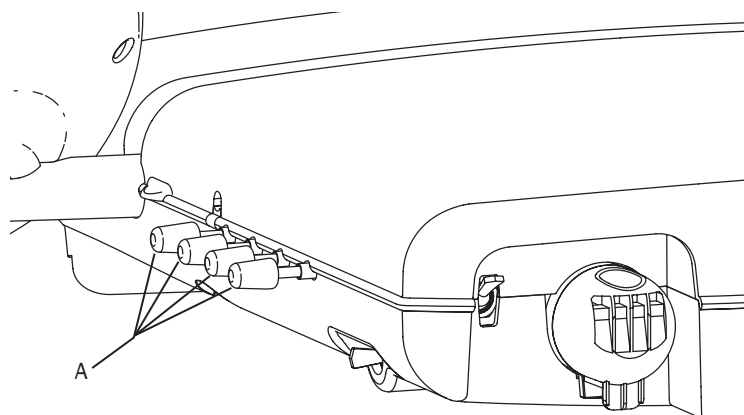
1. Schließen Sie die Durchflusseinstellventile für Antriebsluft (siehe Abbildung 106 auf Seite 53), Sprayluft (siehe Abbildung 105 auf Seite 52) und Spraywasser (siehe Abbildung 104).
2. Nehmen Sie das Handstück aus dem Halter.
3. Lokalisieren Sie die Spraywasserregler.
4. Führen Sie einen Einstellregler oder Sechskantschlüssel in den Spraywasserregler für das einzustellende Handstück ein.
5. Drehen Sie für das ausgewählte Handstück das Spraywasser auf.
6. Zum Aktivieren des Handstücks den Fußschalter betätigen.
7. Stellen Sie den Spraywasserdruck wie gewünscht ein.
  - Drehen Sie den Einstellregler nach rechts, um den Druck zu verringern.
  - Drehen Sie den Einstellregler nach links, um den Druck zu erhöhen.



**HINWEIS** Eine der Handstückpositionen ist normalerweise trocken.

Die Handstückkonfiguration wird bei der Bestellung von A-dec festgelegt.

Abbildung 104. Spraywasser-Einstellpositionen



(A) Spraywasserregler bezogen auf die Handstückpositionen

## Sprayluftdruck

Das Bedienelement für den Sprayluftfluss reguliert den Sprayluftfluss zu allen Handstücken. Nehmen Sie die Einstellung mit dem Einstellregler oder einem 1/8-Zoll-Sechskantschlüssel vor (siehe Abbildung 105):

1. Nehmen Sie das Handstück aus dem Halter.
2. Lokalisieren Sie den Sprayluftregler.
3. Falls das Deluxe-Touchpad installiert ist, prüfen Sie mit diesem, ob die Sprayluft fließt.
4. Führen Sie einen Einstellregler oder Sechskantschlüssel in den Sprayluftregler ein.



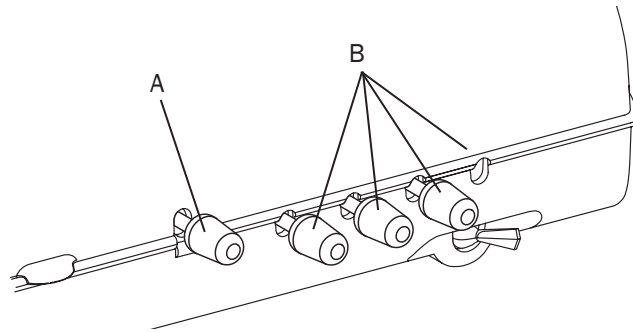
**HINWEIS** Drehen Sie Antriebsluft- oder Spraylufteinstellregler nicht zu weit heraus. Der Stift kann vollständig aus dem Steuerblock austreten.

5. Betätigen Sie zum Aktivieren des Handstücks die Fußbedienung.
6. Stellen Sie den Sprayluftfluss so ein, dass der Wassernebel den Bedienerwünschen entspricht.
  - Drehen Sie den Regler nach rechts, um den Fluss zu verringern.
  - Drehen Sie den Regler nach links, um den Fluss zu erhöhen.



**HINWEIS** Wenn die Sprayluft für ein Handstück eingestellt wurde, sind alle anderen Positionen entsprechend eingestellt.

Abbildung 105. Einstellen des Sprayluftdrucks



(A) Durchflussregelung Sprayluft, (B) Durchflussregelung Spraywasser (Konfiguration bei drei Nass-Handstücken und einem Trocken-Handstück)

## Antriebsluftdruck

Mit den Bedienelementen für den Antriebsluftdruck wird der Antriebsluftdruck für jedes Handstück eingestellt (siehe Abbildung 106). Das digitale Antriebsluft-Manometer befindet sich im Steuerkopf auf der Platine.

Das Manometer zeigt den Antriebsluftdruck für das aktive Handstück in psi an (ein bar entspricht 14,5 psi).

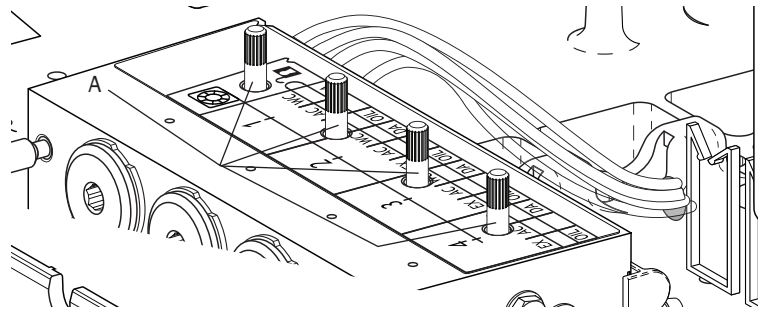


**HINWEIS** Schließen Sie ein Manometer am Handstückschlauch an, um eine genaue Einstellung des Antriebsluftdrucks zu erzielen.

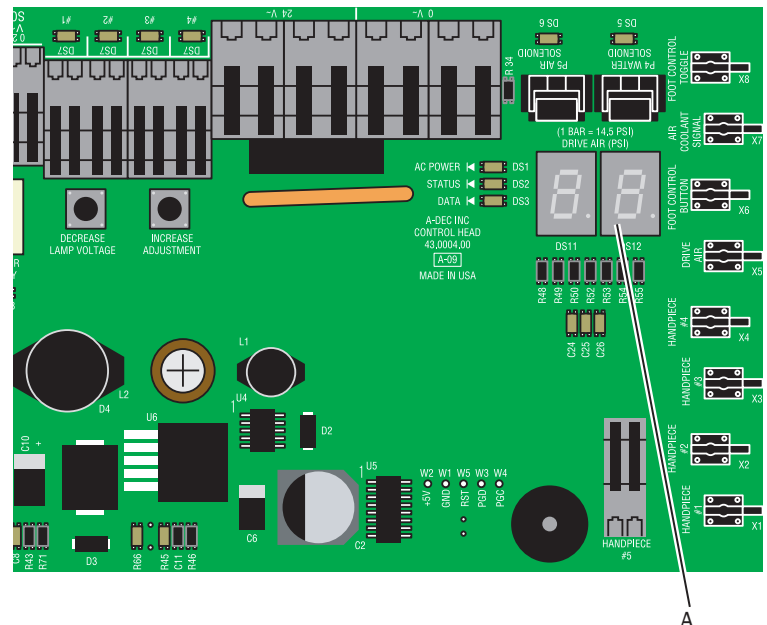
Einstellen des Antriebsluftdrucks:

1. Spraywasserzufuhr schließen.
2. Das Antriebsluft-Druckmessgerät und die Bedienelemente im Steuerkopf lokalisieren.
3. Fußschalter betätigen.
4. Bei laufendem Handstück das Messgerät beobachten und den Antriebsluftdruck des Handstücks auf die Spezifikationen des Herstellers einstellen.
  - Drehen Sie den Regler nach rechts, um den Fluss zu verringern.
  - Drehen Sie den Regler nach links, um den Fluss zu erhöhen.

## Abbildung 106. Einstellen des Antriebsluftdrucks



(A) Antriebsluft-Druckeinstellung



(A) Digitales Antriebsluftmanometer auf der Platine



**HINWEIS** Den erforderlichen Antriebsluftdruck finden Sie in der Dokumentation des Herstellers für das Handstück.

## Touchpad- Bedienelemente

Das A-dec 500-System kann ein Standard- oder Deluxe-Touchpad umfassen. Das standardmäßige Touchpad steuert den Behandlungsstuhl, das Speibecken und die OP-Lampe. Das Deluxe-Touchpad stellt zusätzliche Bedienelemente für Handstücke, Elektromotoren und eine Reihe weiterer Optionen bereit (siehe Abbildung 107).



**HINWEIS** Die Touchpad-Symbole sind Eigentum von A-dec Inc.

## Statussymbol

Das A-dec Logo auf dem Deluxe-Touchpad gibt den Status des Elements an:

- Stetig blau – normaler Betrieb und eingeschaltete Stromzufuhr (siehe Abbildung 108).
- Blinkt – Behandlungsstuhl-Sicherheitsbremsplatte oder Speibecken-Sicherheitsabschaltautomatik aktiv. Nachdem mögliche Hindernisse entfernt wurden, leuchtet das Symbol wieder blau.
- Doppeltes Blinken – Steckbrücke befindet sich in Standardprogramm-Position auf der Stuhlplatine. Das Symbol wechselt wieder zur stetig blauen Anzeige, sobald die Drahtbrücke entfernt wird.

Abbildung 107. Standard- und Deluxe-Touchpads

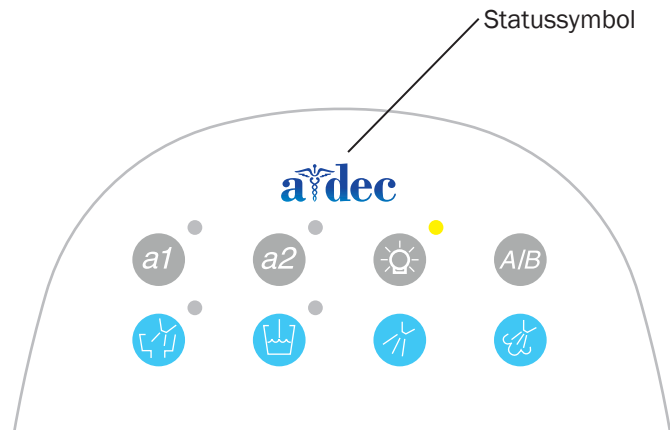


Standard-Touchpad



Deluxe-Touchpad

Abbildung 108. Statussymbol



Statussymbol

## Positionieren des Behandlungsstuhls

Das Touchpad enthält manuelle oder vorprogrammierte Bedienelemente für die Positionierung des A-dec Behandlungsstuhls. Mit den Richtungspfeilen auf dem Touchpad können Sie den Stuhlsockel nach oben/unten und die Rückenlehne nach oben/unten verstellen (siehe Tabelle 4).

Vier programmierbare Stuhlbedienelemente zur einfachen Anpassung ermöglichen ein automatisches Bewegen des Behandlungsstuhls in eine werkseitig voreingestellte Position (siehe Tabelle 5).

## Programmieren der voreinstellbaren Stuhlposition

**HINWEIS** Um den Behandlungsstuhl zu einem beliebigen Zeitpunkt anzuhalten, auf eine beliebige Stuhlpositionstaste auf dem Fußschalter oder Touchpad drücken.

**HINWEIS** Bei Gebrauch der voreingestellten Stuhlpositionen die üblichen Vorsichtsmaßnahmen für die Patientenversorgung beachten.

So programmieren Sie die voreinstellbaren Stuhlpositionen Einstieg/Ausstieg, Behandlung 1 und Behandlung 2:

1. Den Behandlungsstuhl mit den manuellen Bedienelementen in die gewünschte Position stellen (siehe Abbildung 109).
2. Die Programmtaste (🛏️ oder 🏠) drücken und loslassen. Ein einfacher Signalton weist auf den Programmiermodus hin.
3. Die Behandlungsstuhl-Positionstaste drücken, die zurückgesetzt werden soll (beispielsweise 0 oder 🚶 für Einstieg/Ausstieg drücken). Drei Signaltöne weisen darauf hin, dass die neue Einstellung gespeichert wurde.

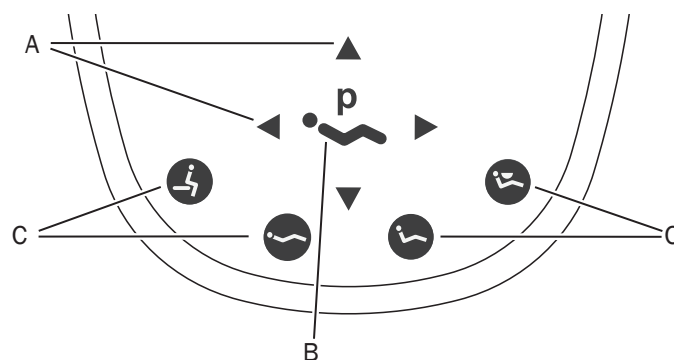
Tabelle 4. Manuelle Stuhlbedienelemente

Symbol	Aktion
	Rücken ab
	Sockel ab
	Rückenlehne aufwärts
	Sockel auf

Tabelle 5. Programmierbare Stuhleinstelltasten / Werkseitige Voreinstellungen

Taste	Position und Beschreibung
0	<b>Einstieg/Ausstieg:</b> Positioniert den Behandlungsstuhl automatisch für den Einstieg/Ausstieg und schaltet die OP-Lampe aus.
1	<b>Behandlung 1:</b> Positioniert den Stuhlsockel und die Rückenlehne automatisch abwärts und schaltet die OP-Lampe ein.
2	<b>Behandlung 2:</b> Positioniert den Stuhlsockel und die Rückenlehne automatisch und schaltet die OP-Lampe ein.
3	<b>Röntgen/Spülen:</b> Schaltet automatisch zwischen der Position zum Röntgen/Spülen und der aktuellen Behandlungsstuhlposition um. Die OP-Lampe wird ausgeschaltet, wenn der Behandlungsstuhl zum Röntgen/Spülen positioniert wird, und sie wird eingeschaltet, wenn der Behandlungsstuhl in seine letzte Position zurückkehrt.



Abbildung 109. Touchpad-Tasten für Stuhlposition



(A) Manuelle Stuhlbedienelemente, (B) Programmtaste, (C) Programmierbare Behandlungsstuhl-Voreinstelltasten

## Anpassung der Taste „Röntgen/Spülen“

Die Taste „Röntgen/Spülen“ fungiert entweder als Röntgen/Spülen oder als weitere voreingestellte Position (Behandlung 3). Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Funktion der Taste zu ändern:

1. Die Programmtaste und  oder  gleichzeitig drei Sekunden lang gedrückt halten.
  - Ein einzelner Signalton weist darauf hin, dass die Taste als Behandlung 3 konfiguriert wurde.
  - Drei Signaltöne weisen darauf hin, dass die Taste Röntgen/Spülen als Röntgen-/Spülfunktion konfiguriert wurde (schaltet zwischen Röntgen/Spülen und der vorherigen Position um).
2. Programmieren Sie die Voreinstellungspostion. Siehe „Programmieren der voreinstellbaren Stuhlposition“ auf Seite 55.



**TIPP** Wenn die Taste Röntgen/Spülen auf eine voreingestellte Position geändert wird, funktioniert sie auf dieselbe Weise wie die Behandlungstasten 1 und 2.

## Speibeckenfunktionen

Tabelle 6 beschreibt die Becherfüll- und Beckenspültasten.

### Becherfüllung und Beckenspülung einstellen





So wird die Zeitsteuerung für das Auffüllen des Bechers und das Spülen des Beckens programmiert:

1. Die Programmtaste drücken und loslassen oder am Speibecken die Becherfüll- und Beckenspültasten in der Nähe des Wassereinlaufs gedrückt halten. Ein einzelner Signalton weist auf den Programmiermodus hin.
2. Halten Sie die Becherfülltaste bzw. die Spültaste für die gewünschte Dauer gedrückt.
3. Lassen Sie die Taste los. Drei Signaltöne bestätigen die Einstellung.



**HINWEIS** Falls das weiße Standard-Touchpad installiert ist, können Sie auch die Zusatztasten zur Steuerung der Becherfüllung und Beckenspülung verwenden. Informationen hierzu finden Sie in „Zusatzbedientasten“ auf Seite 62.


Tabelle 6. Tasten für Becherfüllung und Beckenspülung


Taste	Beschreibung
 	<p><b>Becherfülltaste:</b> Regelt den Wasserfluss vom Speibecken in einen Becher.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Becherfülltaste drücken, um den Becher für eine vorprogrammierte Dauer zu füllen. Die Werkseinstellung ist eine Füllung von 2,5 Sekunden.</li> <li>• Zur manuellen Bedienung die Becherfülltaste gedrückt halten.</li> </ul>
 	<p><b>Beckenspültaste:</b> Führt dem Speibecken Spülwasser zu.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Spültaste drücken, um das Becken mit der vorprogrammierten Dauer zu spülen. Werkseitig ist eine Spülung von 30 Sekunden eingestellt.</li> <li>• Zur manuellen Bedienung die Spültaste gedrückt halten.</li> <li>• Wenn die Spültaste innerhalb von zwei Sekunden zweimal gedrückt wird, schaltet sie in den Dauerspülmodus. Durch nochmaliges Drücken der Taste wird der Dauerspülmodus beendet.</li> </ul>




## OP-Lampe





Die OP-Lampe kann sowohl über das Touchpad als auch direkt an der Lampe ein- und ausgeschaltet werden. Mithilfe der OP-Lampentaste am Touchpad kann zwischen verschiedenen Lichtstärken gewechselt werden.

**Halogen-OP-Lampe:** Die Taste  drücken und loslassen, um zwischen Hoch und Füllung oder Mittel und Füllung umzuschalten. Wenn sich die OP-Lampe im Füllungsmodus befindet, blinkt die Anzeigelampe (siehe Abbildung 110).

**LED-OP-Lampe:** Die Taste  drücken und loslassen, um den gewünschten Modus auszuwählen. Wenn sich die OP-Lampe im polymerisationssicheren Modus befindet, blinkt die Anzeigelampe (siehe Abbildung 110).

Um die OP-Lampe auszuschalten, halten Sie die Taste  gedrückt.

## Funktion „Autom. Ein/Aus“ für die OP-Lampe

Die OP-Lampe verfügt über eine automatische Ein/Aus-Funktion. Bei Verwendung einer programmierten Stuhlposition schaltet sich die Lampe automatisch ein, wenn der Behandlungsstuhl die betreffende Position erreicht. Bei Betätigen der Tasten Einstieg/Ausstieg ( oder ) oder Röntgen/Spülen ( oder ) schaltet sich die OP-Lampe automatisch aus.



**TIPP** Wenn die Taste Röntgen/Spülen auf eine voreingestellte Position geändert wird, funktioniert sie in derselben Weise wie die Behandlungstasten 1 und 2.

Aktivieren/deaktivieren:




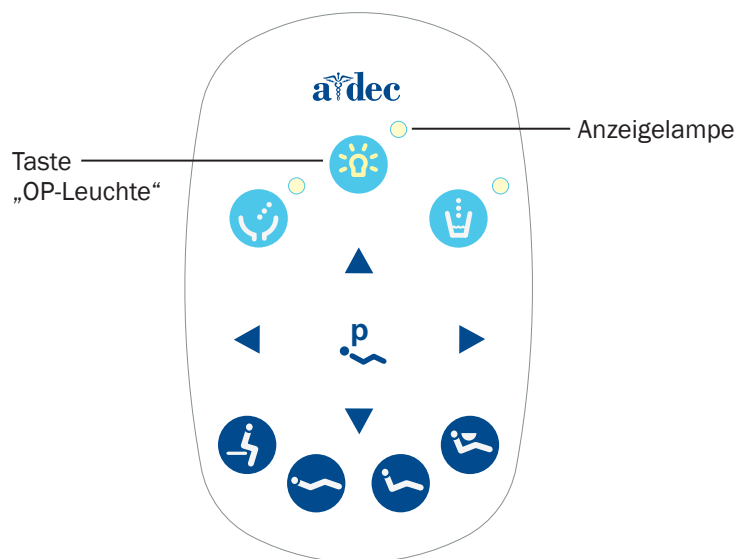
- Taste  und die Programmtaste ( oder ) gleichzeitig drei Sekunden lang gedrückt halten. Ein Signalton bestätigt, dass die automatische Funktion der OP-Lampe ausgeschaltet ist. Drei Signaltöne bestätigen, dass die automatische Funktion der OP-Lampe eingeschaltet ist.

Abbildung 110. Modus der OP-Lampe



## Taste A/B

Deluxe-Touchpads beinhalten eine A/B-Taste (A/B), mit der zwei verschiedene Gruppen programmierbarer Einstellungen aufgerufen werden können. Die aktuell aktive Gruppe wird durch den Buchstaben A oder B auf der Touchpad-Anzeige gekennzeichnet (siehe Abbildung 111).

## Einstellungen für das elektrische Handstück (nur Deluxe-Touchpad)

### Programmieren im Standardmodus

Den Elektromotor aktivieren, indem Sie das Handstück aus dem Halter herausnehmen. Die auf dem Touchpad angezeigten Einstellungen sind diejenigen, die zuletzt für diese Handstückposition verwendet wurden. Mit dem Elektromotor können Sie eine präzise voreingestellte Geschwindigkeit wählen. Tabelle 7 führt die werkseitigen Voreinstellungen für elektrische Motoren auf:

Mit dem Deluxe-Touchpad können Sie vier Speichertasten mit Ihrer spezifischen Drehzahleinstellung programmieren. Mit der A- bzw. B-Taste können Sie pro Speichertaste zwei Einstellungen programmieren, also insgesamt 8 benutzerspezifische Einstellungen pro Handstück (im Endodontiemodus stehen 8 zusätzliche Speichereinstellungen zur Verfügung).



**HINWEIS** Wenn das Zahnarztlement von zwei Bedienern benutzt wird, ist darauf zu achten, dass vor dem Ändern von Speichereinstellungen die richtige Bedienergruppe (A oder B) gewählt wird. Die aktuell aktive Gruppe wird durch den Buchstaben A oder B auf der Touchpad-Anzeige gekennzeichnet (siehe Abbildung 111).

Abbildung 111. A/B-Auswahl

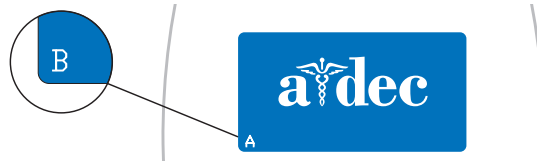






Tabelle 7. Voreinstellungen für Elektromotordrehzahl, Sprayluft und Spraywasser (Standardmodus)

Speicher-einstellung	Voreingestellte Geschwindigkeit	Sprayluft	Spraywasser
m1	2.000 U/min	Ein	Ein
m2	10.000 U/min	Ein	Ein
m3	20.000 U/min	Ein	Ein
m4	36.000 U/min	Ein	Ein

Programmieren der Handstückeinstellung (siehe Abbildung 112):

1. Die Drehzahl durch Drücken der Taste Minus (-) oder Plus (+) einstellen. Die Drehzahlwerte werden auf dem Touchpad angezeigt (siehe Abbildung 112).
2. Nach Wunsch zum Ändern der Sprayluft- und Spraywassereinstellungen  oder  drücken.
3. Um die Einstellung zu speichern, auf  oder  drücken. Sie hören einen einzelnen Signalton.
4. Wählen Sie die gewünschte Speichereinstellung aus (m1, m2, m3 oder m4). Drei Signaltöne bestätigen die Einstellung.

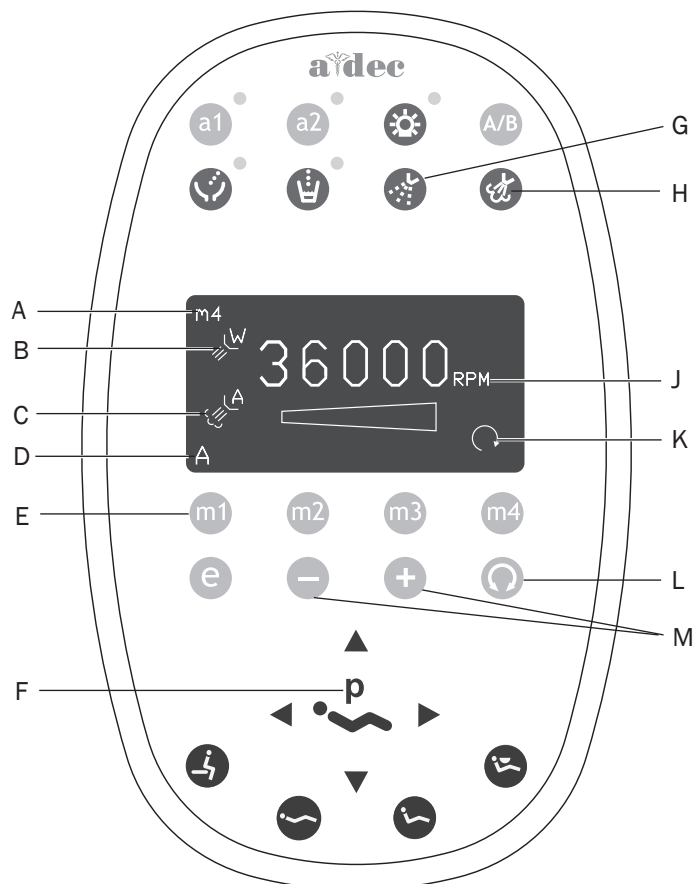
### Taste Vorwärts/Rückwärts

Die Vorwärts-/Rückwärts-Taste (siehe Abbildung 112) ändert die Drehrichtung des Elektromotors. Wenn das Handstück in den Halter zurückgelegt oder das System abgeschaltet wird, kehrt das System in die Vorwärtsposition zurück. Im Rückwärtsmodus blinkt das entsprechende Displaysymbol kontinuierlich.



**HINWEIS** Sie können auch den Fußschalter als Vorwärts-/Rückwärts-Umschalter verwenden. Die Hilfstaste (Span/Luft) antippen, wenn der Motor angehalten hat, um die Richtung zu wechseln.

**Abbildung 112. Standardmodustasten und -einstellungen**



Element	Beschreibung	Element	Beschreibung
A	Speichereinstellungsanzeige	G	Spraywassertaste
B	Spraywasseranzeige	H	Spraylufttaste
C	Sprayluftanzeige	J	Geschwindigkeitsgrenzeinstellung
D	A/B-Bedieneranzeige	K	Vorwärts-/Rückwärts-Anzeige
E	Speichertasten (m1 - m4)	L	Vorwärts-/Rückwärts-Umschalttaste
F	Programmtaste	M	Einstelltasten

## Programmierung im Endodontiemodus

Der Endodontiemodus erlaubt die Änderung von bestimmten Einstellungen je nach verwendeter Feile und gewünschtem Handstückverhalten. Symbole im Touchpad-Fenster geben die Einstellungen wieder (siehe Abbildung 113).

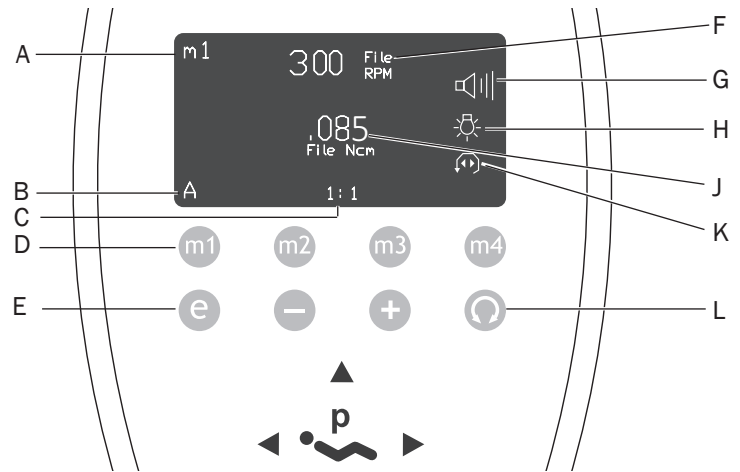


**HINWEIS** Weitere Informationen über die Geschwindigkeits- und Drehmomentgrenze einer bestimmten Feile erhalten Sie von deren Hersteller.

So programmieren Sie die Endodontie-Speichereinstellungen:

1. Nehmen Sie das Handstück aus dem Halter.
2. Wenn auf dem Touchpad nicht der Endodontiemodus angezeigt wird, drücken Sie **e** oder **F**.
3. Wenn Sie im Endodontiemodus Einstellungen ändern möchten, drücken Sie die Taste Minus (-) oder Plus (+). In der Touchpad-Anzeige wird ein weißes, invertiertes Feld eingeblendet.
4. Wenn Sie in der Touchpad-Anzeige zwischen den einzelnen Einstellungen wechseln möchten, drücken Sie die Tasten zur Positionierung des Behandlungsstuhls.
5. Drücken Sie zum Ändern der Einstellung die Taste Minus (-) bzw. Plus (+).
6. Um die Geschwindigkeitsgrenze, Drehmomentgrenze und das Verhältnis festzulegen, zuerst **e** oder **p** und anschließend die einzustellende Speichertaste drücken. Drei Signaltöne bestätigen die Einstellung (m1 bis m4).












Abbildung 113. Endodontiemodus-Tasten und -Einstellungen



Element	Beschreibung	Element	Beschreibung
A	Speichereinstellungs-anzeige	G	Signaltonanzeige
B	A/B-Bedieneranzeige	H	Endodontie-Leuchtenanzeige
C	Zubehör-Verhältniseinstellung	J	Feilen-Drehmoment-/Einheitsanzeige
D	Speichertasten (m1 – m4)	K	Vorwärts-/Rückwärts- und Drehmomentmodusanzeige
E	Endodontiemodus-Umschalttaste	L	Vorwärts-/Rückwärts-Umschalttaste
F	Feilengeschwindigkeits-einstellung		

In Tabelle 8 werden die Symbole der Touchpad-Anzeige für den Endodontiemodus aufgeführt.

**Tabelle 8. Endodontiemodus-Einstellungen**

Symbol	Einstellung	Beschreibung
	Geschwindigkeit	Sollwert für Geschwindigkeitsbegrenzung der Feile. Weitere Informationen erhalten Sie beim Feilenhersteller.
	Drehmoment	Sollwert für Drehmomentbegrenzung der Feile. Weitere Informationen erhalten Sie beim Feilenhersteller.
	Drehmoment-einheiten	Wechselt zwischen N-cm (Newton-Zentimeter) und g-cm (Gramm-Zentimeter). Durch das Anpassen dieser Einstellung für ein Handstücke werden die Einstellungen für alle Handstücke geändert. <b>Hinweis:</b> 1 N-cm = 102 g-cm
	Verhältnis	Stellt das Handstückverhältnis ein. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Handstückhersteller.
	Sprayluft	Ein/Aus – liefert bei Aktivierung Sprayluft zum Handstück.
	Spraywasser	Ein/Aus – liefert bei Aktivierung Spraywasser zum Handstück.
	Lichtquelle	Aktiviert/Deaktiviert Endodontie-Handstücklichtquelle.
	Automatikmodi	Die Änderung dieser Einstellung für ein Handstück wirkt sich auf alle Handstücke aus. Die Automatikmodus-Anzeige erscheint im Inneren der Vorwärts-/Rückwärts-Anzeige.
	Autom. Stopp	Wenn die Knochenfeile die Drehmomentgrenze erreicht, wird der Motor abgeschaltet.
	Autom. Rückwärts	Wenn die Knochenfeile die Drehmomentgrenze erreicht, wird der Motor angehalten und ändert seine Laufrichtung.
	Autom. Vorwärts	Wenn die Knochenfeile die Drehmomentgrenze erreicht, hält der Motor an, läuft um drei Umdrehungen rückwärts und ändert dann wieder die Laufrichtung zu vorwärts. <b>Hinweis:</b> Wenn die Feile festhängt, wird dieser Zyklus dreimal wiederholt, bevor der Motor anhält.
	Tonsignal	Ein/Aus – wenn eingeschaltet, ertönt ein Warnsignal beim Annähern an die Drehmomentgrenze. Zwei Warnsignale ertönen, wenn die Feile automatisch ihre Richtung umkehrt. Durch Änderung dieser Einstellung für ein Handstück wird dies für alle Handstückpositionen wirksam.

## Weitere Optionen für Handstückeinstellungen

Es sind zusätzliche Systemoptionen erhältlich. Wenden Sie sich an Ihren Händler, um diese Einstellungsoptionen global zu ändern:

- **Verzögerung für autom. aus** – die Zeit, die das Handstück im Stillstand beleuchtet bleibt. Der Standardwert ist 5 Sekunden. Durch Treten auf die Fußbedienung wird die Leuchte wieder eingeschaltet. Die Beleuchtung bleibt so lange eingeschaltet, wie Sie die Fußbedienung betätigen.
- **Lichtquelle autom. ein/aus** – bei Aktivierung schaltet sich die Handstückbeleuchtung automatisch ein, wenn Sie das Handstück aus dem Halter nehmen. Die Standardeinstellung im Standardmodus ist „Ein“, im Endodontiemodus ist sie „Aus“.
- **Spannung** – Je nach Vorliebe für Helligkeit und Verbrauchsrichtlinien des Glühlampenherstellers die Spannungseinstellung für jede Handstück-Lichtquelle.

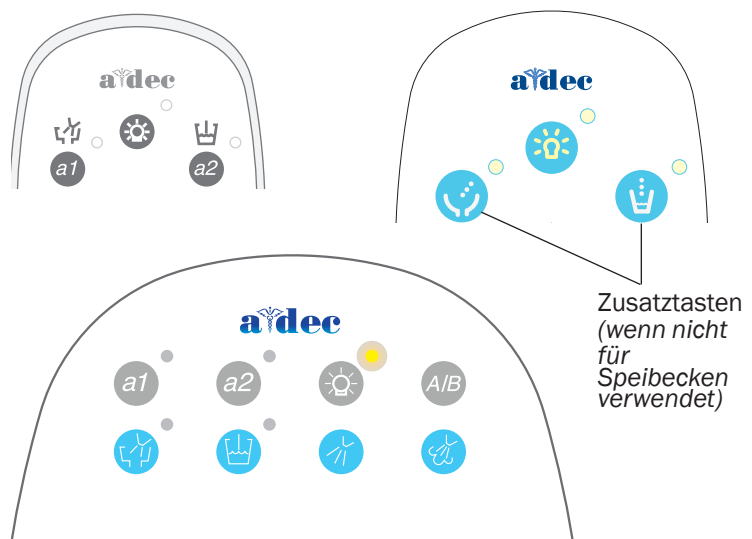
## Zusatzbedientasten

Wenn das System ein A-dec-Relaismodul beinhaltet, können auf dem Touchpad zwei Zusatzgeräte aktiviert werden. Auf dem Deluxe- und Standard-Touchpad werden diese Geräte mit den Tasten *a1* und *a2* aktiviert (siehe Abbildung 114). Bei Systemen mit einem weißen Standard-Touchpad fungieren die Becherfüll- und Beckenspültaste als Zusatzbedienelemente (siehe Hinweis auf Seite 56).

## Touchpad-Hilfetexte

Die Hilfetexte auf dem Deluxe-Touchpad-Bildschirm erläutern, warum ein Vorgang deaktiviert ist. Informationen zu den Hilfetexten finden Sie im Dokument „Aufsichtsbehördliche Angaben, technische Daten und Garantie“ (Teilenr. 86.0221.03) in unserer Dokumentenbibliothek unter [www.a-dec.com](http://www.a-dec.com).

Abbildung 114. Tasten A1/A2



## Anbringen von Polsterung und Abdeckungen



**TIPP** Testen Sie die Funktionen und Einstellungen für alle installierten Module, bevor Sie die Abdeckungen und die Polsterung anbringen.

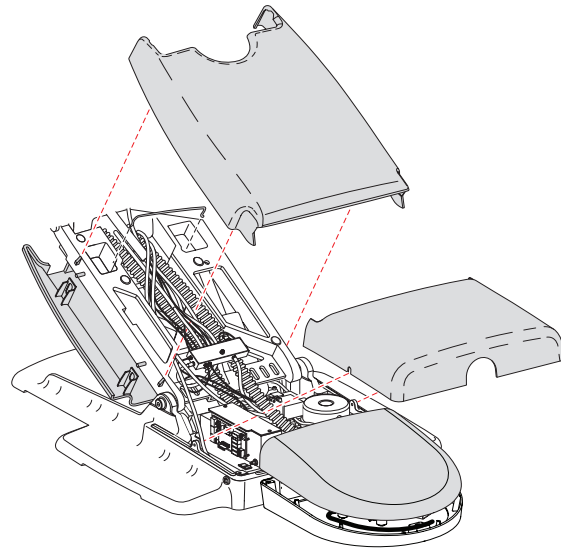
### Behandlungsstuhl- und Anschlussgehäuseabdeckungen

1. Heben Sie den Behandlungsstuhl ganz an.
2. Bringen Sie die Abdeckung der Sicherheitsbremsplatte auf den Stuhlhebearm-Gehäusestiften an (siehe Abbildung 115).
3. Lassen Sie die Sitzlehnenabdeckung einschnappen, falls keine Zusatzelemente am Behandlungsstuhl montiert sind.
4. Bringen Sie die Hebearmabdeckung an, indem Sie sie auf den Gehäusenasen einschnappen lassen.
5. Befestigen Sie die Pumpenabdeckung mit den beiden Schrauben.
6. Lassen Sie die Abdeckung für das Anschlussgehäuse einrasten.

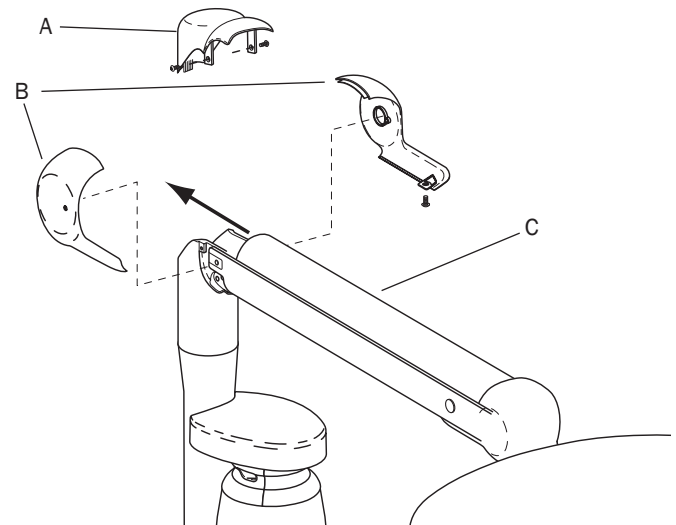
### Frontbefestigungsabdeckungen

1. Befestigen Sie die Säulenabdeckung mit den beiden Schrauben (siehe Abbildung 116).
2. Bringen Sie die Gelenkabdeckungen wieder am Flexarm an.
3. Bringen Sie die obere Abdeckung wieder am Flexarm an.
4. Schieben Sie die untere Stuhlabdeckung in die Halterung (siehe Abbildung 117).
5. Lassen Sie die Abdeckung am Stuhloberteil einschnappen.

**Abbildung 115. Anbringen des Hebearms und der Anschlussgehäuseabdeckung**

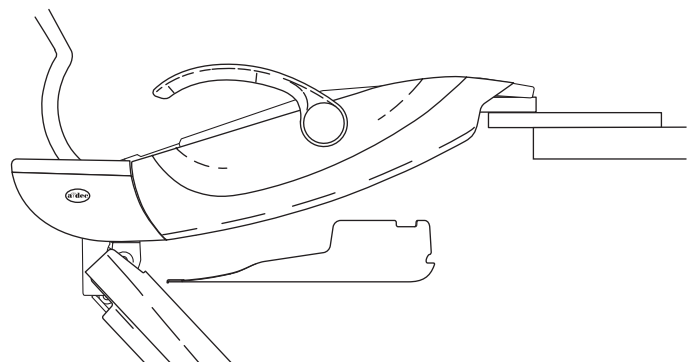


**Abbildung 116. Anbringen der Säulenabdeckung**



(A) Säulenabdeckung, (B) Gelenkabdeckungen, (C) obere Abdeckung des Flexarms

**Abbildung 117. Untere Stuhlabdeckung installieren**



## Monitorarmabdeckung

Wenn ein Monitor an der Zusatzelementeseite montiert und keine Leuchte hinzugefügt werden soll, bringen Sie die Monitorarmabdeckung an.

## Zusatzelemente-Abdeckungen

1. Befestigen Sie die Abdeckungen (A) für die Zusatzbefestigung mit den mitgelieferten Schrauben (siehe Abbildung 118).
2. Ziehen Sie die Lagerabdeckung (B) der Zusatzbefestigung fest.
3. Ziehen Sie den Verriegelungsknopf (C) fest, wobei sich die Zusatzbefestigung im rechten Winkel zum Behandlungsstuhl befinden muss.
4. Bringen Sie die Abdeckung (D) der Zusatzbefestigung an.
5. Falls nicht bereits montiert, bringen Sie die Endkappe des Zusatzarms an. Dazu muss das Ende des Sicherheits-Abschaltautomatikschlauchs durch die Kerbe im Zusatzarm eingeschoben sein.
6. Lassen Sie die Abdeckung der Zusatzkonsole einschnappen. Wenn eine Zusatzbefestigung mit Assistenteninstrumenten installiert wird, bringen Sie die beiden Endkappen der Zusatzbefestigung an.

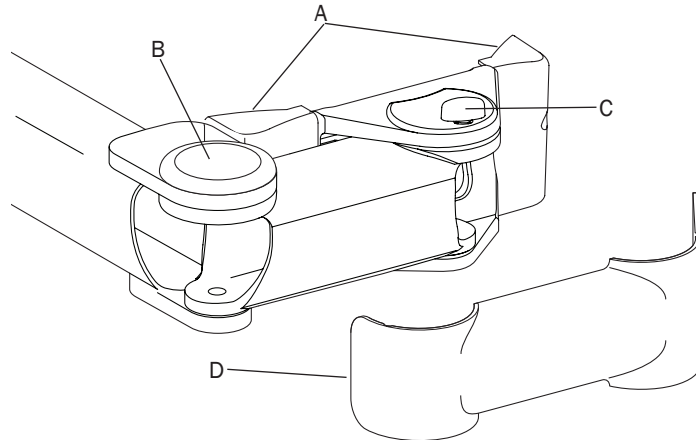
## Rückenlehnenpolster

Heben Sie die Sitzlehne und den Sitz ganz an. Platzieren Sie zum Anbringen des Rückenlehnenpolsters die Befestigungslöcher im Polster über die großen Verschlussknöpfe und drücken Sie nach unten, bis es einschnappt (siehe Abbildung 119).



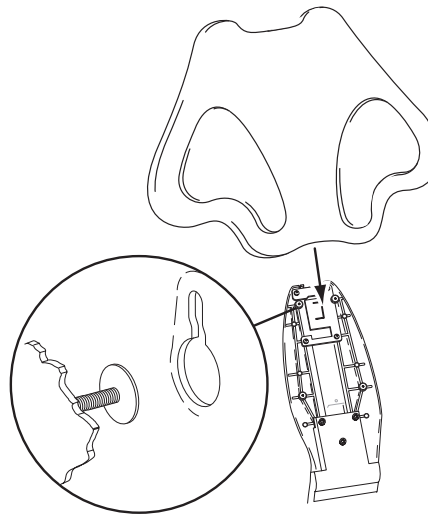
**HINWEIS** Lockern Sie die großen Verschlussknöpfe nicht.

**Abbildung 118. Anbringen der Abdeckungen der Zusatzbefestigung**



(A) linke und rechte Abdeckungen der Zusatzbefestigung, (B) Lagerabdeckung, (C) Verriegelungsknopf, (D) Abdeckung der Zusatzbefestigung

**Abbildung 119. Anbringen des Rückenlehnenpolsters**





## Kopfstützenpolster



**HINWEIS** Die Schrauben und O-Ringe in der Kopfstützenplatte verhindern, dass die Platte wegrutscht und der gefederte Spannmechanismus gelöst wird. Wenn Sie die Schrauben und O-Ringe entfernen, achten Sie darauf, dass die weiße Reibungsplatte nicht wegrutscht.

1. Drehen Sie die Kopfstützenplatte, sodass die beiden Schraubenlöcher zugänglich sind.
2. Platzieren Sie das Kopfstützenpolster so, dass die Abstandhalter durch die Kopfstützenplatte zugänglich sind.
3. Schrauben Sie zuerst die obere Schraube ein, aber ziehen Sie sie nicht an.
4. Schrauben Sie dann die untere Schraube ein.
5. Ziehen Sie beide Schrauben fest an.

## Sitzpolster



**WARNUNG** Entfernen Sie das Sitzpolster, bevor Sie am Behandlungsstuhl Wartungsarbeiten durchführen. Der Sitzpolsterclip bietet nicht genügend Halt für den Stuhlrahmen, wenn der Sitz zur Inspektion der Unterseite angehoben wird.

1. Um die Polsterung anzubringen, platzieren Sie die beiden Haken am hinteren Ende des Sitzpolsters unter dem Stuhlschlitten.
2. Drücken Sie das Polster nach unten, bis es einschnappt.
3. Drücken Sie die Fußstütze nach unten, bis die Sperre den Sitzrahmen passiert.
4. Setzen Sie die Klammer in die Sperre ein.

Abbildung 120. Anbringen des Kopfstützenpolsters

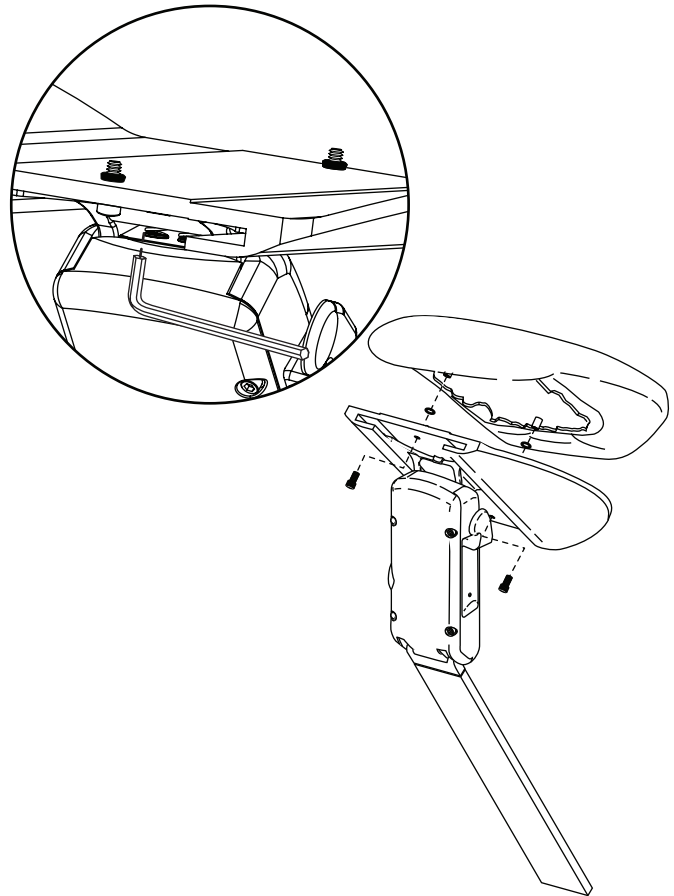
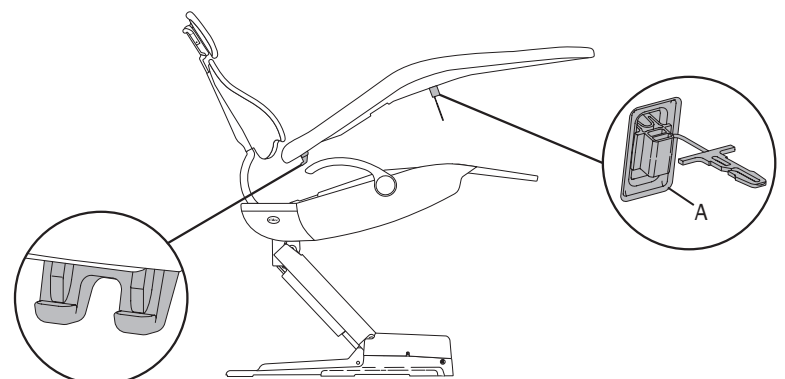


Abbildung 121. Anbringen des Sitzpolsters



(A) Klammer





## Gesetzliche Vorschriften

Informationen zu den gesetzlichen Vorschriften finden Sie im Dokument „Aufsichtsbehördliche Angaben, technische Daten und Garantie“ (Teilenummer 86.0221.03) in unserer Dokumentenbibliothek unter [www.a-dec.com](http://www.a-dec.com).

### In diesem Dokument beschriebene Produktmodelle und Produktversionen

Modelle	Versionen	Beschreibung
511	A	Behandlungsstuhl
532, 533	A	Zahnarztelement
561	A	Speibecken
571	A	OP-Lampe
581	A	Monitorbefestigung

Loctite® ist eine eingetragene Marke der Henkel Corporation.  
Lubriplate® ist eine eingetragene Marke der Lubriplate Lubricants Co.

#### A-dec Hauptniederlassung

2601 Crestview Drive  
Newberg, OR 97132 USA  
Tel: +1 800 547 1883 innerhalb der USA/Kanada  
Tel: +1 503 538 7478 außerhalb der USA/Kanada  
Fax: +1 503 538 0276  
[www.a-dec.com](http://www.a-dec.com)

A-dec Inc. übernimmt keine Gewährleistung für den Inhalt dieser Dokumentation, unter anderem für die gesetzlichen Gewährleistungen bez. Mindestqualität und Gebrauchstauglichkeit.